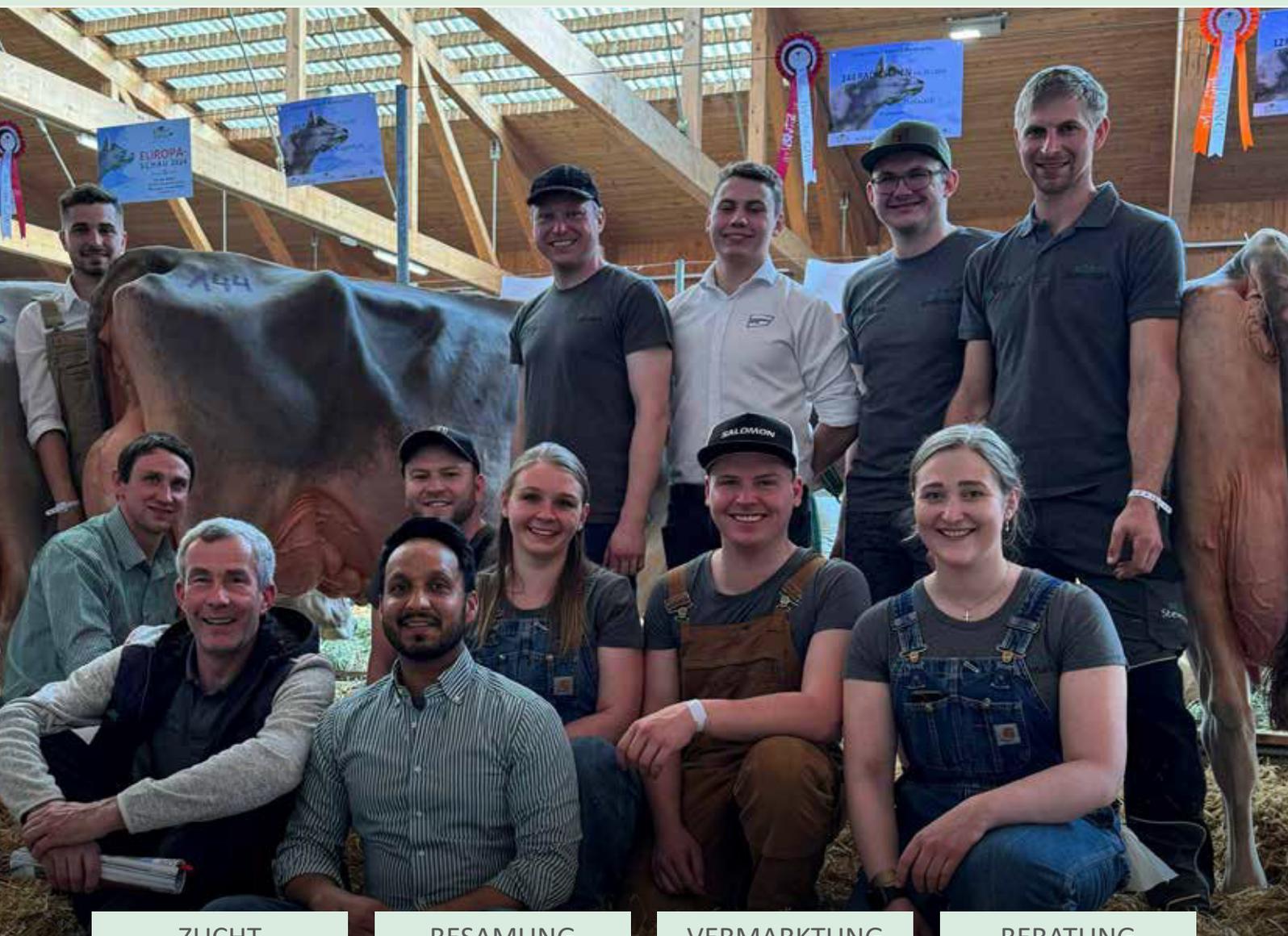


VERMARKTUNG | ZUCHT | BESAMUNG

VERBANDSNACHRICHTEN DER RIND STEIERMARK



ZUCHT

BESAMUNG

VERMARKTUNG

BERATUNG





Ein Zuchtprogramm für die ganze Welt



 +1.476 kg Milch

 Nutz.dauer 115
Melkbarkeit 119

 Rahmen 120
Euter 115

GS DUPLEX

GZW: 145



 +1.059 kg Milch

 Nutz.dauer 125
EGW 129

 Euter 128

WUNDAWERK

 GESEXT VERFÜGBAR **GZW: 145**



 +777 kg Milch
+0,07% |-0,02%

 Nutz.dauer 125
FRW 125

 Euter 130

GS MACH MIT Pp

GZW: 140



 +997 kg Milch
+0,15% |+0,00%

 Nutz.dauer 120
Persistenz 114

 Euter 120

GS HIGHLIGHT

GZW: 149



Matthias Bischof
Obmann

Rind Steiermark

Herausforderungen gemeinsam meistern!

Fusionsjahr

Mit dem Vorliegen der Bilanz in der Genossenschaft Rind Steiermark aber auch deren Tochter der Rind Steiermark GmbH schließt sich das erste gemeinsame Jahr. Es konnten in beiden Unternehmungen die angestrebten Ziele erreicht werden und ich möchte mich bei allen Mitarbeiter/innen, bei den Bereichsleitern Manfred Premmer für das Rechnungswesen und Georg Steiner im Bereich der Vermarktung, sowie bei unseren Geschäftsführern DI Peter Stückler und Ing. Hans Kollmann für ihren Einsatz und die Fähigkeit zusammen zu arbeiten, herzlich bedanken! Auch die mit wenigen Ausnahmen vollständige Teilnahme an den Vorstands- und Aufsichtsratsitzungen ist Ausdruck von positiv gelebter Verantwortung und Garant für das gemeinsame Erarbeiten des Weges.

Rückenwind

Das vergangene Jahr war auch im Bereich der Vermarktung geprägt von einer sehr guten Nachfrage und einer damit zufriedenstellenden Preisbildung. Die gegenwärtige Situation auf den Kälbermärkten ist von einem Nachfrageüberhang geprägt und stellt die heimische Mast vor große Herausforderungen. Dabei ist es mir wichtig zu betonen, dass es nicht möglich ist die Gesetze des Marktes auszublenden. Unsere zukünftigen Aufgaben sehe ich vor allem darin, unseren Mästern die notwendigen Mastausgangsprodukte zu marktkonformen Preisen anbieten zu können. Deshalb ist es auch unser Bemühen, verstärkt einheimische Fresserproduzenten aufzubauen. Ich darf sie dazu einladen, bei bevorstehenden Betriebsumstellungen auch diese Betriebsform in Erwägung zu ziehen. Die Bündelung des Angebotes, Zahlungssicherheit und Geschwindigkeit, aber vor allem auch die bäuerliche Eigentümerstruktur sind die wesentlichen Eckpfeiler unserer gemeinsamen Organisation.

Zucht

Auch das vergangene Jahr von GENOSTAR war ein äußerst erfolgreiches und somit kann der Anspruch Zucht in bäuerlicher Hand zu behalten klar untermauert werden. Ich bedan-

ke mich bei allen Züchterfamilien für ihren Einsatz und beim Team von GENOSTAR für die sehr gute Arbeit. Das erfolgreiche Abhalten der Bezirksrinderschau Weiz in der Greinbachhalle und die dabei ausgezeichnete Nachzuchtgruppe des Stieres GS WUHUDLER sind für mich der Beweis, dass Zuchtwerte und Exterieur sich nicht ausschließen, sondern nur gemeinsam zum Erfolgsprodukt werden. Dabei ist es mir wichtig auf die Herdentypisierung hinzuweisen. Ein Werkzeug, welches schon von vielen genutzt wird und aus meiner Sicht verstärkt zur Anwendung kommen sollte. Das Ziel, den Prozentsatz von genotypisierten Jungtieren zu erhöhen, können wir nur gemeinsam erreichen! Dieses Ziel wird aber von wesentlicher Bedeutung sein, um das eigene Zuchtprogramm konsequent umsetzen zu können und die Stellung des Züchterlandes Steiermark auch für die Zukunft abzusichern!

Dank und Verstärkung

Mit Alexandra Öffl und Jonas Weber verstärken wir unser Team, um auch für zukünftige personelle Änderungen vorbereitet zu sein. Mein Dank gilt unserer Landesrätin Simone Schmiedtbauer, der Kammer für Land und Forstwirtschaft unter Präsident ÖR Franz Titschenbacher und Direktor DI Werner Brugner. Ich bedanke mich auch bei allen Verantwortlichen unserer Viehzuchtgenossenschaften und Mastringe sowie bei den Funktionär/innen der Rind Steiermark für das gute Miteinander im Sinne unserer Mitglieder. Der größte Dank gilt aber unseren Mitgliedsbetrieben für all das Geleistete im bäuerlichen Jahreskreis. Keine Selbstverständlichkeit, aber unverzichtbares Fundament unserer lebenswerten Steiermark.

Matthias Bischof



Aktuelle Termine



ZUCHTRINDER-VERSTEIGERUNG

Traboch

Beginn: 10:45 Uhr
DO, **02.05.2024**
DO, **08.08.2024**

Greinbach

Beginn: 10:45 Uhr
DO, **06.06.2024**
DO, **22.08.2024**

St. Donat

Beginn: 11:00 Uhr
DI, **11.06.2024**
DI, **27.08.2024**



KÄLBER- UND NUTZTIERMÄRKTE

Traboch

Beginn: 11:00 Uhr
DI, **07.05.2024**
DI, **21.05.2024**
DI, **04.06.2024**
DI, **18.06.2024**
DI, **02.07.2024**
DI, **16.07.2024**
DI, **30.07.2024**
DI, **13.08.2024**

Greinbach

Beginn: 11:00 Uhr
DI, **30.04.2024**
DI, **14.05.2024**
DI, **28.05.2024**
DI, **11.06.2024**
DI, **25.06.2024**
DI, **09.07.2024**
DI, **23.07.2024**
DI, **06.08.2024**
DI, **20.08.2024**



WEITERE VERANSTALTUNGEN

Vorbereitungskurs für Aufnahmetest Diplomstudium

Veterinärmedizin/Nutztiere
Steiermarkhof
17.-20.05.2024

2. Steirischer Almpflegetag mit Maschinenvorführung Eselsbergalm

Oberwölz-Lachtal, Murau
05.10.24



UNSER KURSANGEBOT

EBB-Kurs

LFS Grabnerhof
27.11. – 18.12.2024

EBB Praxistag LFS Kirchberg am Walde

08.01. – 31.01.2025

Traboch

Industriepark West 7
8772 Traboch
T: 03833/20070-10

Greinbach

Gewerbepark
Greinbach West 268
8230 Hartberg
T: 03332/61994-10

St. Donat

Zollfeldstraße 100/1
9300 St. Veit/Glan
T: 04212/2215

Anmeldung und nähere Infos unter www.rind-stmk.at

Inhalt

3	Vorwort	51 - 66	Zucht und Besamung Fleckvieh
5 - 11	Internes	67 - 73	Zucht und Besamung Brown Swiss
12 - 27	Zucht	74 - 79	Zucht und Besamung Holstein
29 - 35	Vermarktung	80	Zucht und Besamung Pinzgauer
36 - 45	Beratung	80 - 82	Zucht und Besamung Fleischrinder
45 - 46	Jungzüchter	83	Impressum
47 - 49	100.000-Liter-Kühe		



Ein herzliches Willkommen an unsere neuen Mitglieder

(01.12.2023 – 31.03.2024)

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder in der Rind Steiermark
und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Berger Leonie	Karteis 3, 5612 Hüttschlag	Ennstaler Bergschecken Zuchtbetrieb
Bischof Robert	Rinegg 2, 8844 Rinegg	
Gaich Christian	Sallegg 45, 8524 Deutschlandsberg	Kälbermarktbeschicker
Gallbrunner Birgit	Fochnitz 20, 8653 Stanz	Kälbermarktbeschicker
Graser Eva/Dietmar	Thannerstraße 1, 2620 Hafning	Kälbermarktbeschicker
Gugganig Agrar Kg	Hinteregg 29, 8832 Oberwölz	Ennstaler Bergschecken Zuchtbetrieb
Hammer Andreas	Oberberg 20, 8151 Hietzdorf	
Hechtl Annemarie	Schießstattgasse 36, 8121 Deutschfeistritz	Ennstaler Bergschecken Zuchtbetrieb
Hirn Johannes	Bahnhofstraße 4, 8714 Kraubath	
Holzner Andreas	Nach der Enns 11/2, 4464 Kleinreifling	Murbodner Zuchtbetrieb
Kainer Hans-Jürgen	Untere Schütt 24, 8832 Oberwölz	Wagyu Zuchtbetrieb
Kirschmann Katja	Mooshuben 7, 8630 Mariazell	Murbodner Zuchtbetrieb
Krainer Josef	Untergreith 17, 8453 St. Johann im Saggautal	
Liebminger Klaus	Obdachegg 8, 8742 Obdach	Angus Zuchtbetrieb
Luckerbauer GesbR	Ulrichsdorf 7, 2852 Hochneukirchen	Kälbermarktbeschicker
Marchner/Marchner-Pichler Alois/Johanna	Bad Mitterndorf 23, 8983 Bad Mitterndorf	Ennstaler Bergschecken Zuchtbetrieb
Nikolaus Monika Krista	Ziegenberg 13, 8262 Ottendorf	Ennstaler Bergschecken Zuchtbetrieb
Pichler Martin	Klammgraben 13, 8614 Breitenau	Kälbermarktbeschicker
Rindermastring Leibnitz	Staritsch 7, 8552 Eibiswald	
Schachner Monika	Lichtensteinerberg 9, 8713 St. Stefan ob Leoben	Kälbermarktbeschicker
Schuster Andreas	Wernersdorf 50, 8551 Wies	
Stelzer Daniel	Neudorf 50, 8521 Wettmannstätten	
Thaler Hubert	Lobersberg 37, 9833 Ranglersdorf	Murbodner Zuchtbetrieb
Wieser Gerhard	Hochgleinz 4, 8522 Groß St. Florian	
Zehentner Hildegard	Dorfheimerstraße 31, 5760 Saalfelden	Murbodner Zuchtbetrieb

Personalveränderungen



Alexandra Öffel

Zur Unterstützung des Rechnungswesens wird Frau Alexandra Öffel ab 15. April 2024 mit 15 Wochenstunden in der Rind Steiermark GmbH angestellt. Alexandra stammt aus Judenburg und absolvierte bereits ihr Pflichtpraktikum der HBLFA Raumberg-Gumpenstein bei der Rinderzucht Steiermark. Dienort: Traboch.



Jonas Weber

Jonas Weber stammt aus Passail und wird mit einem Beschäftigungsmaß von 25 Wochenstunden ab 1. April 2024 zur Qplus Rind-Betreuung in der Rind Steiermark GmbH angestellt.



Obmänner- / Obfrauenkonferenz

Am 24. Jänner 2024 lud die Rind Steiermark alle Obmänner-/Obfrauen und die Geschäftsführer/innen zu einer gemeinsamen Konferenz der Rind Steiermark. Dieser Einladung folgten knapp 60 Personen der Primärgenossenschaften der Rind Steiermark, die durch Obmann Matthias Bischof begrüßt werden konnten.

Obmann Matthias Bischof teilte den Funktionär/innen mit, was wir als Rind Steiermark tun, wo wir stehen, und was die Zusammenführung zur Rind Steiermark gebracht hat.

Der aktuelle Stand der Fleckviehzucht, Rind Steiermark, LKV und Genostar Rinderbesamung wurde von Geschäftsführer DI Peter Stückler detailreich den Funktionären dargestellt.

Als weiterer Referent präsentierte Ing. Hans Kollmann als Geschäftsführer der Rind Steiermark GmbH den Weg von der EZG Steirisches Rind zur Rind Steiermark GmbH und zog Bilanz aus knapp einem Jahr, seit der Inbetriebnahme des

neuen Handelsstalls der GmbH am Standort Traboch.

Als weitere Fachreferenten fungierten Vermarktungsleiter Georg Steiner, er bilanzierte den Vermarktungsumfang der Rind Steiermark und gewährte allen Anwesenden einen Ausblick in die Zukunft der Vermarktung.

Die Zuchtleiterin der Milchrasse Karoline Strauß skizzierte den aktuellen Stand der Milchrinderzucht und Zuchtleiter der Fleisch- und Generhaltungsrassen DI Franz Pirker blickte auf eine sehr erfolgreiche Bundesfleischrinderschau in Traboch 2023 zurück.

Es folgte auch noch die Wahl der Delegierten für die Generalversammlung der Rind Steiermark am 12. April 2024. Im Anschluss an diese Konferenz bot das gemeinsame Mittagessen die Möglichkeit zum persönlichen aber vor allem fachlichen Austausch zwischen den Verantwortungsträgern der Primärgenossenschaften. TB

Strukturpellets aus Stroh, Heu und Luzerne



- Stroh, Heu, Luzerne, Durchmesser 16 mm
- keimfrei, staubfrei; hochwertige Rohfaser zur Fütterung
- für jede Tierart geeignet
- Schüttgutdichte 600–700 kg/m³
- Lohnpressen auf Anfrage
- 1 kg Stroh-Strukturpellets saugen 4 Liter Wasser auf
- Luzerne – das Eiweißfutter aus der Region



aufgelöster Zustand



lose Ware



Sackware

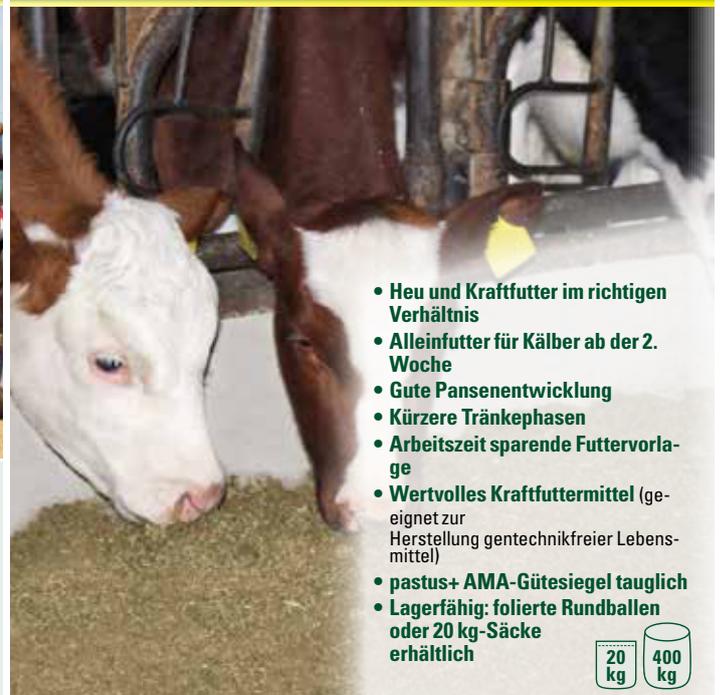


BIG Pack

Steinwendner Agrar-Service GmbH
4600 Thalheim bei Wels, Brandmairstraße 5
+43 (0)7242-51295, office@steinwendner.at

Kälber Trocken-TMR Premium

Für unsere Kleinen nur das Allerbeste



- Heu und Kraftfutter im richtigen Verhältnis
- Alleinfutter für Kälber ab der 2. Woche
- Gute Pansenentwicklung
- Kürzere Tränkephasen
- Arbeitszeit sparende Futtevorlage
- Wertvolles Kraftfuttermittel (geeignet zur Herstellung gentechnikfreier Lebensmittel)
- pastus+ AMA-Gütesiegel tauglich
- Lagerfähig: folierte Rundballen oder 20 kg-Säcke erhältlich



STEINWENDNER

Ihr starker Partner in der Land- und Forstwirtschaft

www.steinwendner.at



Generalversammlung der Rind Steiermark eG am 12. April 2024

Rind Steiermark – Erfolgreiches erstes Geschäftsjahr

Obmann Matthias Bischof konnte bei der Generalversammlung der Rind Steiermark eG neben den Delegierten sowie den Verantwortungsträgern in der Rinderzucht Austria auch Agrarlandesrätin Simone Schmiedtbauer sowie Vertreter aus dem Veterinär- und dem Schulwesen begrüßen. Die Mitglieder stärkste Genossenschaft in der Steiermark versteht sich als Ansprechpartner für alle Produktionsrichtungen in der Rinderwirtschaft und zählt aktuell 5.414 Mitglieder.



■ Agrarlandesrätin Simone Schmiedtbauer

Erfolgreiches erstes Wirtschaftsjahr

Die Zusammenführung der bäuerlichen Organisationen im Rinderbereich in die Rind Steiermark eG konnte organisatorisch und wirtschaftlich erfolgreich abgeschlossen werden. Der Revisionsverband präsentierte in der Generalversammlung ein positives Jahresergebnis.

50.000 vermarktete Rinder

Die Bündelung des Rinderangebotes über die Versteigerungen sowie über die Tochterfirma Rind Steiermark GmbH ist

eine wesentliche Aufgabe der Organisation. Den Mitgliedsbetrieben stehen wöchentliche Kälber- und NutZRindermärkte in Greinbach und Traboch (Vermarktungsumfang 21.669) sowie monatlich Zuchtrinderversteigerungen zur Verfügung. Die Zuchtrindervermarktung hatte ein Volumen von 3.587 Stück, davon wurden 1.801 Stück über Versteigerungen verkauft. Über die Rind Steiermark GmbH wurden 19.590 Schlachtrinder sowie 5.002 Lebendrinder vermarktet und 1.786 Zuchtrinder exportiert.

Preistransparenz, Zahlungsgeschwindigkeit und Zahlungssicherheit sind dabei Eckpfeiler der Vermarktung. Die Rind Steiermark GmbH arbeitet im Verbund der ARGE Rind, wöchentliche Preisnotierungen sichern allen Rinderbauern einen Mindestpreis. Daneben gibt es Fixpreisprogramme (Murbodner, Tann Alpenochse, ALMO, AMA Kalbinnen). Über 75 % der Rinder werden mit Qualitätszuschlägen abgerechnet, wodurch ein Mehrwert durch Qualitätszuschläge von cirka 1,8 Mio. Euro lukriert wird.

Leistungstark und gesund

Nach einem enormen Milchleistungsanstieg im Vorjahr konnte sich das Leistungsniveau 2023 auf diesem hohen Niveau stabilisieren. Der Leistungsfortschritt bei den drei großen Rassen in der Steiermark ist beachtlich: Seit dem Jahr 2007 steigerte sich Brown Swiss um 922 kg Milch, Holstein um 1.117 kg und Fleckvieh um 1.262 kg. Gleichzeitig konnten die Milchhaltsstoffe Fett und Eiweiß auf gleichem Niveau gehalten oder sogar ganz leicht verbessert werden. Der wirkliche Zuchtfortschritt zeigt sich aber erst bei Miteinbeziehung der Fitnessmerkmale, die bei allen Rassen positive genetische Trends zeigen.



Konsequente Umsetzung der Zuchtprogramme

Die Zuchtarbeit in der Rind Steiermark konzentriert sich darauf, durch ein hohes Zuchtwertniveau bei den Besamungen, einen hohen Anteil an Jungstierbesamungen, einen möglichst hohen Typisierungsanteil bei den weiblichen Tieren sowie durch Einsatz von Embryotransfer die Population intensiv zu bearbeiten und den Züchtern somit einen hohen Zuchtfortschritt als Basis für eine hohe Wirtschaftlichkeit zu sichern.

PST



Auszeichnung der Züchter mit den höchsten Milchleistungen



Auszeichnungen für Dauerleistungskühe



Auszeichnungen für erfolgreiche Teilnahme auf der Bundesfleischrinderschau



Auszeichnungen für erfolgreiche Vermarkter in der Rind Steiermark GmbH



Ehrung ausgeschiedener Funktionäre



Ehrung Mitarbeiter bei Übertritt in den Ruhestand



DI Johann Bischof Preis



Auszeichnungen und Ehrungen

Auszeichnung der Züchter:innen mit den höchsten Milchleistungen:

Leistungsstärkste Betriebe: Wolfger Helmut, Trofaiach (Holstein), Winter Dagmar, Gratkorn (Brown Swiss) und Hartl Bernhard, Neumarkt (Fleckvieh).

Züchter:innen der leistungsstärksten Kühe: Schnedl Alois, Lobmingtal (Holstein und Brown Swiss), CT GesbR, Anger (Fleckvieh).

Züchter:innen der leistungsstärksten Jungkühe: Neuhold Anton, Wettmannstätten (Holstein), Liebminger Gabriele und Engelbert, Weisskirchen (Brown Swiss) und Friedl Christian, Unterlamm (Fleckvieh).

Auszeichnungen für Dauerleistungskühe:

150.000 Liter-Kühe: Tippl Josef, Aigen im Ennstal – NORA (Holstein), Waldauer Regina und Herbert, Bad Mitterndorf – NADINE (Brown Swiss), Summer Brigitte und Georg, Kammern – SCHNEEFLOCKE (Fleckvieh).

Lebensleistungs-Award der Rinderzucht Austria für mehr als zwanzig 100.000 Liter-Kühe am Betrieb: Anton Neuhold, Wettmannstätten und Bernd Zainer, Selzthal.

Lebensleistungs-Award für mehr als zehn 100.000 Liter-Kühe am Betrieb: Matthias Bauer, Riegersburg, Mag. Franz Ebner-Ornig, Trieben, Birgit und Herbert Forstner, Trieben, Thomas Fratzl, Pölstal, Gerhard Freigassner, Weisskirchen, Philipp Steinwider, Mühlen, Dagmar Winter, Gratkorn.

Auszeichnungen für erfolgreiche Teilnahme auf der Bundesfleischrinderschau:

Staatsehrenpreis in Silber: Franz Pöschl, Pöls-Oberkurzheim

Staatsehrenpreis in Bronze: Markus Thaler, Stainz, Josef Lanner, Kammern

Rinderzucht Austria Medaille in Gold: Heinrich Ertl, Pöls-Oberkurzheim

Rinderzucht Austria Medaille in Silber: Monika und Andreas Täubl, Krieglach, Anna und Josef Mooslechner, Flachau

Rinderzucht Austria Medaille in Bronze: Markus Thaler, Stainz

Auszeichnungen für erfolgreiche Vermarkter in der Rind Steiermark GmbH:

Stiermast: Heinrich Stradner, Peter Silberschneider

Ochsenmast: Günter Hochstrasser, Bernd Pollhammer

Kalbinnenmast: Alfred Hochfellner, Martin Krausler

ALMO-Erzeuger: Christoph Lackner, Stefanie und Thomas Steinbauer-Riegler

Einstellerproduzenten: Hans-Jürgen Mandl, Susanne Pichler

Ehrung ausgeschiedener Funktionäre:

Leo Berger, Walter Schweighofer, DI Matthias Schaunitzer, Ing. Leopold Gremsl, Johann Windisch, Josef Zach

Ehrung Mitarbeiter bei Übertritt in den Ruhestand:

Hans Terler, Zuchtleiter Milchrassen

DI Johann Bischof Preis:

Ing. Reinhard Pfleger


DERLER AGRAR
Ihr Partner für eine erfolgreiche Landwirtschaft

 0664 / 26 12 101

 www.derler-agrar.at

Permanent hallengelagerte Ware
Stroh-, Silo-, Heu-, Luzerne- & Maisballen
Biozertifizierte Ware



Nachbesetzung der Stellen als **STIERWÄRTER/IN**



bei **GENOSTAR Rinderbesamung GmbH**,
Betriebsstätte Gleisdorf - Tieberhof,
ab 1. April 2024 mit einem
Beschäftigungsausmaß von 40 & 20 Wochenstunden

AUFGABENGEBIET:

- Betreuung, Fütterung und Pflege der Besamungsstiere
- Mitarbeit bei der Samengewinnung
- Unterstützung der Stationstierärztin
- Sämtliche anfallende Arbeiten in der Landwirtschaft

ANFORDERUNGEN:

- Landwirtschaftliche Fachausbildung
- Praktische Kenntnisse im Umgang mit Rindern

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Genostar Rinderbesamung GmbH, Am Tieberhof 6, 8200 Gleisdorf
marianne.neuhold@genostar.at

Am Tieberhof 6
8200 Gleisdorf

Gleisdorf
besamung@genostar.at
+43(0)3112/2431

  
www.genostar.at

 **GENOSTAR**[®]
RINDERBESAMUNG GMBH



Wir suchen...

...für den Lehr- und Versuchsbetrieb der Fachschule Hatzendorf einen **Mitarbeiter** für den Lehrbetriebsstandort **Eigenleistungsprüfanstalt Kalsdorf bei Ilz.**

geforderte Ausbildung: **Facharbeiter der Landwirtschaft**

Fähigkeiten/Neigungen/Voraussetzungen:

Freude am Umgang mit Rindern (Stieren),
Selbstständigkeit,
Arbeiten mit Jugendlichen,

Wohnsitz in zumutbarer Entfernung zum Arbeitsplatz

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Land- u. forstw. Fachschule Hatzendorf, 8361 Hatzendorf 110
lfshatzen@stmk.gv.at



Die Eigenleistungsprüfanstalt Kalsdorf ist die Aufzuchtstation der genetisch interessantesten Stiere der Steiermark. Haben wir dein Interesse geweckt? Weitere Infos auf unserer Homepage.

www.rind-stmk.at



 **Rind**
Steiermark

STELLENAUSSCHREIBUNG

LKW-Fahrer für Tiertransporte

Rind Steiermark GmbH

Dienstgebiet: Obersteiermark

38,5 Wochenstunden

Anforderungen: **C+E, C95**

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:
kollmann@rind-stmk.at oder +43 664 3380503



Ihr wollt mehr von uns kennenlernen? Dann schaut auf unserer Homepage vorbei.

www.rind-stmk.at



Zwei steirische Fleckviehzuchtbetriebe unter den Top 10 Österreichs

Die Familie **Corina und Hannes Schweighofer** aus Pöllau in der Oststeiermark war in den Jahren 2017 und 2021 bereits Fleckviehzüchter des Jahres und wiederholt unter den Top 10 platziert. Bekannt ist der Betrieb auch wegen der großen Erfolge auf nationalen Schauen. Aus dem Z-Stamm konnte auf der Bundesschau in Maishofen der Bundessieger der Kuhfamilien und auf der Bundesschau in Rotholz der Bundessieger der Stiermütter eingefahren werden. Die Zuchtherde wird seit vielen Jahren intensiv züchterisch bearbeitet. Daraus resultieren viele hoch typisierte weibliche und männliche Kandidaten sowie ein hohes Zuchtwertniveau der 56-köpfigen Kuhherde. Ein wertvolles aktuelles Zuchtprodukt ist der Jungstier GS HALBZEIT Pp, ein HIROTO-Sohn aus der A-Linie. Er überzeugt als Vertreter der Hornlospopulation mit einer bemerkenswerten Eutervererbung. GS HALBZEIT Pp ist auch bei den bayerischen Partnerstationen im Besamungseinsatz.

Der Fleckviehzuchtbetrieb **Ingrid und Martin Schlagbauer** liegt in Pöllauberg, einer der landschaftlich schönsten Regionen der Steiermark. Dort bewirtschaftet die Familie Schlagbauer einen Zuchtbetrieb mit 120 Fleckviehkühen, die von zwei Robotern gemolken werden. Die Betriebsentwicklung der letzten Jahre ist bemerkenswert. Die große, leistungsstarke Herde wird intensiv züchterisch bearbeitet und stellt ein wertvolles genetisches Reservoir dar. Im Jahr 2019 ging mit HUTLAND Pp ein genetisch hornloser Jungstier an die Besamungsstation Greifenberg. Dieser GS HUT AB-Sohn ist mittlerweile ein hoch positiv geprüfter Hornlosvererber mit einer auffällig starken Eutervererbung. Im Jahr 2023 wurde GS HURANO Pp, ein ebenso natürlich hornloser HAMLET-Sohn, von der Genostar Rinderbesamung GmbH angekauft. GS HURANO Pp wurde wegen seiner Stärken in wichtigen Eutermerkmalen sowie den Vorzügen in der Eutergesundheit stärker in der Gezielten Paarung genutzt. *PST*



■ GS HALBZEIT Pp



■ ANNAKONDA Pp



■ GS HURANO Pp



■ HUTLAND Pp



Sieben neue steirische Betriebe holen sich den Rinderzucht Austria Lebensleistungsaward

Bereits seit dem Jahr 2019 gibt es von der Rinderzucht Austria den Lebensleistungsaward für Zuchtbetriebe mit in Summe mehr als zehn 100.000 Liter Kühen.

Steiermark – Heimat für Kühe mit hohen Lebensleistungen

Jedes Jahr kommt eine sehr große Anzahl an neuen Kühen in den elitären Kreis der Golden Girls mit mehr als 100.000 kg Lebensleistung hinzu. Grund dafür ist das verbesserte Management im Bereich der Haltung und Fütterung, aber einen nicht zu unterschätzenden Anteil dafür übernimmt die Zuchtarbeit, welche durch einen positiven genetischen Trend die Nutzungsdauer über die letzten Jahrzehnte positiv beeinflusst hat.

Lebensleistungsstarke Betriebe

Seit Einführung dieser besonderen betrieblichen Auszeichnung hatten bereits 29 steirische Betriebe mehr als zehn Kühe mit einer Lebensleistung über 100.000 kg. Sieben steirische Zuchtbetriebe konnten bei der diesjährigen Generalversammlung der Rinderzucht Steiermark diese Auszeichnung mit nach Hause nehmen.

Es waren dies die Betriebe:

Bauer Matthias, Riegersburg
Ebner-Ornig Mag. Franz Josef, Trieben
Forstner Birgit und Herbert, Trieben
Fratzl Thomas, Pölstal
Freigassner Gerhard, Weisskirchen
Steinwider Philipp, Mühlen
Winter Dagmar, Gratkorn

Zwei Betriebe konnten bereits eine Auszeichnung für mehr als zwanzig Kühe mit einer Lebensleistung von 100.000 kg entgegen nehmen.

Es waren dies die Betriebe:

Neuhold Anton, Wettmannstätten
Zainer Bernd, Selzthal

Die Rind Steiermark gratuliert den steirischen Züchterfamilien für diese besondere Leistung.

TB



Im Zuge der Generalversammlung wurden Lebensleistungsawards verliehen

Die geehrten Betriebe

Kühe	Zuchtbetrieb
21	Neuhold Anton, 8521 Wettmannstätten, Weniggles 5
21	Zainer Bernd, 8900 Selzthal, Sonnberg 2
10	Bauer Matthias, 8333 Riegersburg, Lembach B.R 82
10	Ebner-Ornig Mag. Franz-Josef, 8784 Trieben, Dietmannsdorf 7
10	Forstner Birgit und Herbert, 8784 Trieben, Sonnberg 39
10	Fratzl Thomas, 8763 Pölstal, Kroisenbach 16
10	Freigassner Gerhard, 8741 Weisskirchen in Steiermark, Grössenberg 7
10	Steinwider Philipp, 8822 Mühlen, Mühlen 38
10	Winter Dagmar, 8101 Gratkorn, Dornersiedlung 2



Leistungsabschluss Fleisch- und Generhaltungsrasen

Der kürzlich erstellte Abschluss für Zuchtbetriebe mit Fleisch- und Generhaltungsrasen für die Rind Steiermark unterstrich abermals die führende Rolle unserer Organisation in diesem Bereich. Geschuldet ist diese Tatsache vor allem der langjährigen Aufwärtsentwicklung der Generhaltungsrasen und hier vor allem der Rasse Murbodner. Daneben entwickeln sich aber auch die Bestände der Betriebe mit Ennstaler Bergschecken und der Original Pinzgauer positiv.

Bei den Intensivrasen sind die Kuhzahlen im Wesentlichen konstant. Die französischen Rassen sind besonders für die Bereitstellung von Deckstieren für den Einsatz in der Jungrinder- und Einstellerproduktion sehr bedeutsam. Die guten Preise von Einstellstieren und Kalbinnen auf den NutZRindermärkten bestätigen den richtigen Weg, den unsere Züchter eingeschlagen haben. Bei den Auswertungen der Tageszunahmen liegen unsere Limousinzüchter beim 200-Tagegewicht bei beiden Geschlechtern an erster bzw. zweiter Stelle in Österreich. Dies bestätigt die Qualität der eingesetzten Deck- und Besamungsstiere. Unsere Charolaiszüchter liegen in diesen Leistungsmerkmalen ebenfalls im österreichischen Spitzfeld. Die Rasse Weiss Blaue Belgier wird von einem Betrieb in der Steiermark erfolgreich gezüchtet. Wiederholte Verkäufe

an Besamungsstationen in Deutschland und zuletzt auch erstmals nach Rumänien bestätigen den erfolgreichen Weg.

Die erfreulicherweise deutlich gewachsene Gruppe der Anguszüchter liegt bei den Tageszunahmen im österreichweiten Durchschnitt, dies aber bei deutlich jüngeren Kühen. Hier gelingt es doch immer besser, den international sehr guten Ruf als Rasse mit besonderer Fleischqualität über den Weg der Direktvermarktung im Verkaufspreis erfolgreich auf den Boden zu bringen.

Von niedrigen Kuhzahlen ausgehend ist der Gruppe der Wagyuzüchter ein starker Wachstumsschritt gelungen. Die große Herausforderung wird hier neben der Zuchttiervermarktung vor allem in einer erfolgreichen Fleischvermarktung im höchsten Preissegment liegen.

Sehr erfreulich auch wieder die große Anzahl an Dauerleistungskühen dieser Rassen, dabei werden Kühe ausgezeichnet, die bei einem Alter von über 16 Jahren eine durchschnittliche Zwischenkalbezeit unter 400 und ein Erstkalbealter unter 36 Monate aufweisen.

Abschließend kann gesagt werden, dass in der Zucht von Fleisch und Generhaltungsrasen durchaus noch Potential liegt. FP

Umfang der Fleischleistungsprüfung 2023

Rasse	Herden	+/- zu 2022	Kühe	+/- zu 2021	in %
Murbodner	408	23	4028	64	60,70
Fleckvieh	121	-1	681	31	10,26
Ennstaler Bergschecken	110	22	629	348	9,48
Limousin	30	-1	406	-19	6,12
Charolais	25	3	243	-14	3,66
Angus	15	2	198	38	2,98
Original Pinzgauer	44	6	187	-1	2,82
Wagyu	16	5	131	83	1,97
Schot. Hochlandrind	12	-2	73	-13	1,10
Blonde Aquitaine	7	-1	43	5	0,65
Aubrac	3	0	0	-5	
Weiß-blaue Belgier	2	0	11	1	0,17
Galloway	2	0	6	2	0,09
Summe	744	-2	6636	463	100,00

Wiegeergebnisse nach Rassen

Rasse	Geschlecht	Geburtsgewicht		200-Tagegewicht			365-Tagegewicht		
		Anzahl	Gew.	Anzahl	Gew.	Tgzn in g	Anzahl	Gew.	Tgzn in g
Angus	M	71	36	74	271	1.170	37	407	1.014
	W	107	34	85	247	1.061	67	366	906
Blonde Aquitaine	M	15	42	15	231	941	9	360	872
	W	16	39	16	238	1.001	13	350	854
Charolais	M	107	51	111	291	1.202	53	462	1.124
	W	95	48	116	278	1.147	81	414	1.004
Ennstaler Bergschecken	M	225	39	179	254	1.068	63	365	893
	W	227	37	187	225	936	118	332	806
Fleckvieh	M	186	44	236	301	1.285	119	448	1.108
	W	188	41	230	274	1.162	137	403	991
Galloway	M								
	W	5	32	5	193	805	5	321	797
Limousin	M	163	42	186	293	1.252	136	449	1.117
	W	153	41	193	271	1.155	141	387	951
Murbodner	M	1.676	43	1.640	275	1.160	821	407	998
	W	1.481	40	1.484	251	1.052	1.109	371	905
Original Pinzgauer	M	45	43	66	273	1.138	27	391	953
	W	49	39	72	247	1.027	57	354	856
Schot. Hochlandrind	M	15	31	10	188	798	17	208	492
	W	13	30	10	153	623	19	209	495
Wagyu	M	27	28	13	165	679	14	266	648
	W	41	29	21	137	552	10	261	637
Weiß-blaue Belgier	M	6	42	6	250	1.030	2	379	907
	W	7	38	8	212	879	5	330	808





Dauerleistungskühe der Fleisch-und Generhaltungsrassen

Betrieb	Anschrift	Tier-LNR	Tier-Name	Rasse
Affenberger Reinhard	8162 Passail, Unterneudorf 16	AT 06 7179 514	MARILYN	Murbodner
Bernroitner Christian	5273 Rossbach, Jaiding 12/3	AT 34 7910 514	GIBSY*07	Murbodner
Dennig Gero, Dennig Arno	8046 Graz, Andritzer Reichsstraße 160	AT 14 1176 116	AA5905	Angus
Glatz Jakob	8241 Dechantskirchen, Stögersbach 2	AT 62 7469 809	SISSI	Murbodner
Haberl Valentin	8172 Birkfeld, Sallegg 7	AT 28 8869 914	GALANA	Limousin
Hackl Anna	4291 Lasberg, Paben 2	AT 27 7027 816	SONJA	Murbodner
Haibl Ines Alexandra	8253 Waldbach-Mönichwald, Schrimpfviertel 1	AT 14 8793 416	FEE	Murbodner
Hauser Florian	4812 Pinsdorf, Aurachtalstraße 48	AT 92 0477 909	BIA	Murbodner
Heil Berta	8191 Birkfeld, Rabendorf 8	AT 14 8685 316	HALLI	Murbodner
Hofer Johann	8254 Wenigzell, Pittermann 7	AT 34 5027 114	PIPPI	Murbodner
		AT 14 8782 116	OLYMPIA	Murbodner
		AT 14 3136 616	ELISA	Murbodner
Holzer Brigitte und Manfred	8692 Neuberg an der Mürz, Greith 1	AT 15 4744 616	SIBELLE	Murbodner
Hörmann Andrea und Roland	4443 Maria Neustift, Moosgraben 17	AT 89 2436 445	MAYA	Murbodner
Kranz Andrea	8724 Spielberg, Linderweg 15	AT 29 7101 814	SIMONE	Murbodner
Kreindl Florian	4284 Tragwein, Lugendorf 11	AT 35 0846 314	BIANCA	Murbodner
Kügerl Robert	8530 Schwanberg, Gressenberg 82 B	AT 16 5274 814	RESI	Murbodner
Kühberger Gottfried	8772 Traboch, Feitschersiedlung 1	AT 62 6778 109	MARINA	Ennstaler Bergschecken
Lohninger Theresia	4890 Weissenkirchen im Attergau, Truchtlingen 3	AT 29 2389 614	BABSI	Murbodner
		AT 43 6439 314	SELENA	Murbodner
		AT 87 3149 209	STERZL	Murbodner
Lueger Ernst	8254 Wenigzell, Sommersgut 17	AT 34 5037 314	HESTRA	Murbodner
Maurer-Schwandner Manuela u. Stefan	4222 Langenstein, Gusen-Dorf 4	AT 22 2304 514	NELLY	Murbodner
		AT 44 0534 909	LEILA	Murbodner
Minichberger Wilma	4192 Schenkenfelden, Hintergasse 3	AT 52 2688 714	RENTA	Murbodner
		AT 71 5424 714	RINDE 424	Murbodner
Moder Christoph	8800 Unzmarkt-Frauenburg, Liechtensteinstraße 9	AT 71 5424 714	RINDE 424	Murbodner
Moitzi Gudrun	8831 Oberwölz, Schönberg-Lachtal 33	AT 72 4440 909	GAMSL	Murbodner
Mosbacher Anita	8254 Wenigzell, Kandlbauer 34	AT 91 9946 609	MARY	Murbodner
Pirchegger Margarethe	8643 Kindberg, Leopersdorf 8	AT 29 6434 914	ROBINA	Murbodner
Pittermann-Glatz Claudia	8254 Wenigzell, Pittermann 34	AT 56 7372 114	SUSANNE	Murbodner
Purgstaller Anita	8113 Stiwoll, Stiwoll 78	AT 28 8489 914	MARY	Murbodner
Reitner Bernadette und Andreas	3334 Gaflenz, Grossgschnaidt 16	AT 60 1748 714	SELLI	Murbodner
Riedl Helga	3213 Frankenfels, Übergangrotte 12	AT 90 0856 314	BLESS	Ennstaler Bergschecken
Schmidthaler Michael	4460 Losenstein, Dirnbergweg 7	AT 63 2670 914	LATINA	Murbodner
Schöffl Maria	4201 Eidenberg, Biberauerstraße 13	AT 42 0928 114	ROSI	Murbodner
Seehauser Walter	6143 Matrei am Brenner, Statz 24	AT 05 1730 814	ELFI	Murbodner
Steiner Christian	8731 Gaal, Graden 40	AT 69 0138 614	RIKI MB	Murbodner
Strassegger Caroline	8190 Birkfeld, Piregg 71	AT 33 9425 114	DESA	Murbodner
Wolf Christian	8734 Lobmingtal, Meranstrasse 11	AT 16 2164 116	EMMA	Murbodner

Europa- & Bundesschau Brown Swiss 2024

Von 13.–14. April fand im Agrarzentrum West in Imst, Tirol, die Europa- und Bundesschau der Brown Swiss Tiere statt. Die Steiermark nahm mit vier Rindern und vier Kühen an dieser Veranstaltung teil und konnte die Erwartungen übertreffen.

Am Samstagabend gab es einen Jungzüchterbewerb, wo Schachner Maximilian mit Hüge **APPLE** (Betrieb Täubl, Krieglach) und Maier Georg mit MH Brice **SAMIRA** (Betrieb Strauß, Turnau) ins Rennen gingen und sich von ihrer besten Seite gezeigt haben. Für letztere gab es einen 4. Platz im Typbewerb.

Anschließend beim Typbewerb der älteren Rinder (ab 20 Monate) konnten wir erfreulicherweise mit den Tieren BSGN Noro **AERIS** (Betrieb Strauß, Turnau) einen 2. Rang und mit Aldo **BOUNTY** (Betrieb Riegler Hubert, Hönigsberg) einen 3. Rang verzeichnen.

Am nächsten Tag begann der Bewerb der Kühe bereits um 08:30 Uhr morgens, auch hier konnte sich das Team Steiermark sehr gut präsentieren.

Die Erstkalbskuh Diego **SCHWALBE** (Betrieb Waldauer, Bad Mitterndorf) konnte auf Europa Ebene einen 4. Platz erreichen, auf Bundesebene Platz 3.

Die bekannte Zweitkalbskuh von der Steiermarkschau Pete **STMK OREYJA** (Betrieb Schnedl, Lobmingtal) konnte sich auch auf dem sehr guten 5. Platz einreihen, weiters war auch die Zweit-

kalbskuh **SUNNY** (AG Cadiz) von der Züchtergemeinschaft Meisterhofer / Brandtner in Imst vertreten.

Außerdem gab es eine Auszeichnung für den höchsten Gesamtzuchtwert für die Bender-Tochter **RADIESCHEN** (Betrieb Duller Gerhard, Trofaiach) in der 4. Laktation.

Alles in allem war es eine sehr gelungene Veranstaltung, erfreulicherweise auch mit einigen Platzierungen für die steirischen Tiere. Wir bedanken uns beim ganzen Team, das mitgeholfen hat und auch bei den Landwirt:innen, die uns ihre Tiere anvertraut haben, für diese weite Reise in den Westen. **KS**



■ Team RIND STEIERMARK

Name	Vater	Muttervater	Laktation	Besitzer	Rangierung
SCHWALBE	DIEGO	GS VITALIS	1	Waldauer Herbert	3. Platz
SUNNY	AG CADIZ	JONGLEUR	2	Brandtner/Meisterhofer	
STMK OREYJA	PETE	GS HUXOY	2	Schnedl Alois Jun.	5. Platz
RADIESCHEN	BENDER	VERSACE	3	Duller Gerhard	bester GZW
MH SAMIRA	BRICE	PHIL		Strauß Andreas	4. Platz
APPLE	HUGE SG	JULEN		Täubl Monika und Andreas	
BSGN AERIS	NORO SG	BLOOMING		Strauß Andreas	2. Platz
BOUNTY	ALDO SG	HAYDEN		Riegler Hubert	3. Platz



24 SCHWALBE (V: DIEGO) Waldauer Regina und Herbert, Bad Mitterndorf



113 SUNNY (V: AG CADIZ) Züchtergemeinschaft Meisterhofer/Brandtner, Weiz



128 STMK OREYJA (V: PETE) Schnedl Alois Jun., Lobmingtal



144 RADISCHEN (V: BENDER) Duller Gerhard, Trofaiach



252 MH SAMIRA (V: BRICE) Strauss Andreas, Turnau



293 APPLE (V: HUGE) Täubl Monika und Andreas, Krieglach



309 BSGN AERIS (V: NORO) Strauss Andreas, Turnau



316 BOUNTY (V: ALDO) Riegler Hubert, Hönigsberg



Preisrichterin Showmanship Karoline Strauß

Brown Swiss Tag 2024

Am 23.03.2024 fand der alljährliche Brown Swiss Tag statt, wir waren diesmal zu Gast im Mürzthal.

Am Vormittag fanden sich die Besucher im Gasthof Turmwirt in Mürzhofen ein, um einem spannenden Vortrag von Josef Berchtold (Redakteur des Magazins „Rinderzucht Braunvieh“) zu lauschen. Er sprach sehr viele spannende und aktuelle Themen der Zucht an, gab uns aber auch Einblicke in Betriebe und Veranstaltungen, die er aufgrund seiner Tätigkeit besucht. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde der Betrieb Riegler Hubert in Hönigsberg besichtigt. Nach

der Tour durch den Stall wurden auch noch die Alpakas und der Hofladen in Augenschein genommen. In gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen gelang ein gemütlicher Ausklang der Veranstaltung. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an die Familie Riegler Hubert, die sich bereit erklärt hat, ihren Betrieb zu zeigen und uns mit Nachtmisch zu verköstigen. Das Highlight der Veranstaltung war die Verlosung des Zuchtkalbs „Baloma“ (GS New York x Huge SG), welches nach Voitsberg reisen durfte. KS



Dairy Grand Prix 2024, Maishofen

Am 16. März 2024 fand in Maishofen der 11. Dairy Grand Prix statt. Die Steiermark war mit elf Kühen und zwei Jung-rindern der Rassen Holstein und Jersey vertreten.

Wir konnten einige Rangierungen in den vorderen Reihen aber auch sehr gute Platzierungen im Mittelfeld erreichen.

HH GLORIA (V: Bad RC, 1. Laktation) vom **Betrieb Lerch** aus Kammern und **ALEXIS** (V: Delta-Lambda, 2. Laktation) vom **Betrieb Fraidl**, St. Peter-Freienstein, diese war auch die Leistungsstärkste Kuh in ihrer Gruppe, konnten beide einen dritten Platz in der Gruppe für die Steiermark holen.

Ein Reservesieg einer Jungkuhgruppe ging an **MC BLUE** (V: Moovin RC, 1. Laktation) vom **Betrieb Maierhofer Ernst** aus Mürzzuschlag.

Die Zweitkalbskuh **DAM RAYA** (V: Milio) von der **Züchtergemeinschaft BB Holsteins / Reiss / Hoffmann** konnte ihre Gruppe klar für sich entscheiden und sicherte sich in

dieser Abteilung den Titel bestes Euter. Sie konnte im Finale ebenfalls überzeugen und so den **Reserve Championtitel „Medium“** der Kuhklassen mit zwei und drei Abkalbungen in die Steiermark holen. Im Finale um den Grand Champion ging der Titel **„Honorable Mention“ an DAM RAYA**.

Bei den Jersey Kühen konnten sich **MILKA** (V: Barcelona, 1. Laktation, **Steinbrecher Bernhard**, Bad Mitterndorf) und **GJG Colton ZARA** (V: Colton, 3. Laktation, **Silberhof Genetics**, Nestelbach b.G.) solide am 4. Platz einreihen, auch die Jersey Kalbin **Silberhof Chocochip Zera** (V: Chocochip, **Silberhof Genetics / Carnica Holsteins**, Nestelbach b. G.) fand man unter den finalen fünf Tieren der Gesamtentscheidung.

Wir möchten uns noch einmal bei allen Züchter:innen für ihr Vertrauen bedanken und zu den guten Ergebnissen gratulieren!

KS

Rasse HOLSTEIN

DAM RAYA

V.: MILIO
MV.: SANCHEZ
BB Holsteins/Reiss/Hoffmann,
Neuberg

KIRA

V.: UNIX
MV.: SOLOMON
Lerch Vera u. Nikolaus, Kammern

HH GLORIA

V.: BAD RC
MV.: KINGBOY
Lerch Vera u. Nikolaus, Kammern

LEONIE

V.: SOUNDTRACK
MV.: OCTANE
Schnedl Alois Jun., Lobmingtal

MC BLU

V.: MOOVIN RC
MV.: AWESOME RED
Maierhofer Ernst, Mürzzuschlag



■ **Honorable Mention Grand Champion, DAM RAYA (V.:MILIO)**



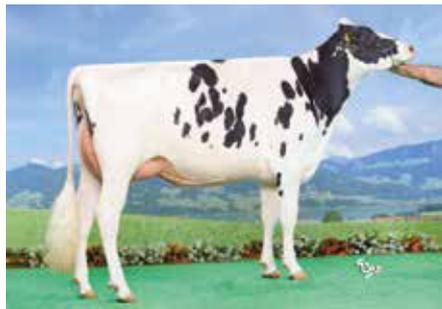
■ **KIRA (V.: UNIX)**



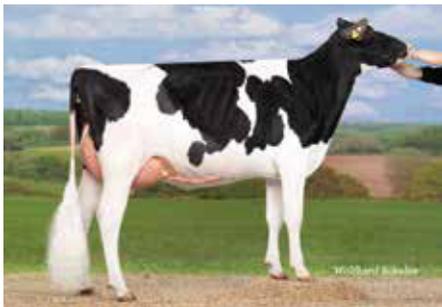
■ **HH GLORIA (V.: BAD RC)**



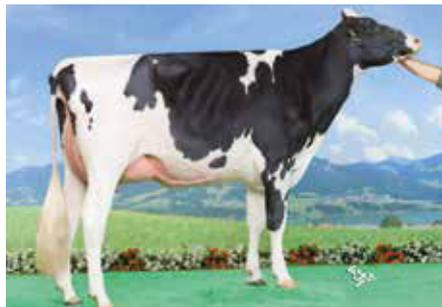
LEONIE (V.: SOUNDTRACK)



MC BLU (V.: MOOVIN RC)



Silberhof Alligator Heatweave (V.: ALLIGATOR)



MC BLUE (V.: MOOVIN RC)



MH RIVIERA (V.: CHIEF)



ALEXIS (V.: DELTA-LAMBDA)



Alladin Johannita (V.: ALADDIN RED)



Silberhof Chocochip Zera (V.: CHOCOCHIP)



MILKA (V.: BARCELONA)



GJG Colton Zara (V.: COLTON)

Silberhof Alligator Heatweave

V.: ALLIGATOR
MV.: DOUGLAS
Silberhof Genetics,
Nestelbach bei Graz

MC BLUE

V.: MOOVIN RC
MV.: AWESOME RED
Maierhofer Ernst, Mürzzuschlag

MH RIVIERA

V.: CHIEF
MV.: DURANGO RC
Strauss Andreas, Turnau

ALEXIS

V.: DELTA-LAMBDA
MV.: SUNLIGHT
Fraidl Andreas und Anita,
St. Peter Freienstein

ALLADIN JOHANNITA

V.: ALADDIN RED
MV.: SYMPATICO RC
BB Holsteins / Martin Rübesam,
Neuberg

Rasse JERSEY

Silberhof Chocochip Zera

V.: CHOCOCHIP
MV.: VJ GYVEL
Silberhof Genetics / Carnica
Holsteins, Nestelbach bei Graz

MILKA

V.: BARCELONA
MV.: GUIMO JOEL
Steinbrecher Bernhard,
Bad Mitterndorf

GJG Colton Zara

V.: COLTON
MV.: VJ GYVEL
Silberhof Genetics,
Nestelbach bei Graz



Holstein Tag 2024

Am Samstag den 06.04.2024 wurde zum Holstein Tag 2024 in das Rinderzuchtzentrum Traboch geladen. Nach der Begrüßung durch den Obmann Anton Neuhold gab es einen sehr spannenden Vortrag zum Thema Kälberfütterung und -haltung. Frau DI Gertrude Freudenberger vom Arbeitskreis Milchwirtschaft konnte dieses Thema den Teilnehmenden gut näherbringen, bei regem Interesse an dem Vortrag und anschließender Diskussion konnte man sich sehr gut mit den anderen Landwirt:innen austauschen und sich über verschiedenste Erfahrungen und Arbeitsweisen zu diesem Thema unterhalten. Der Obmann der Rind Steiermark eG Matthias Bischof und der ehemalige Obmann der Holsteins in der Steiermark, Hermann Gruber, waren ebenfalls vor Ort. Es wurden an diesem Tag einige Leistungstafeln vergeben, es gab auch einen Betrieb, der mit der „Top Herde Steiermark“ ausgezeichnet wurde (Stadelmann Annemarie, Gröbming).

Hierfür müssen die Kriterien bezüglich der Milchleistung ($> = 700$ F+E kg, BIO $> = 600$ F+E kg), Zellzahl ($< = 180.000$), Zwischenkalbezeit ($< = 410$ Tage) und Lebensleistung ($> = 27.000$ kg) erfüllt werden. Des Weiteren gab es im Jahr 2023 26 Holsteinkühe die eine Lebensleistung von über 100.000 kg Milch erreichen konnten – auch diese Betriebe bekamen eine Auszeichnung für ihre „Golden Girls“. Im Anschluss an die Züchterehrungen gab es noch einen kleinen Rückblick auf den Dairy Grand Prix 2024 und ein gemeinsames Mittagessen mit verschiedensten Leckereien der Familie Bleyer. Der Nachmittag fand einen gemütlichen Ausklang bei Kaffee, Kuchen und interessanten Gesprächen. Wir möchten noch einmal allen ausgezeichneten Betrieben zu Ihren Leistungen gratulieren und für den Besuch am Holstein Tag 2024 danken.

KS

CORNVIT[®]
Tierisch gute Futtermittel.

Profitieren Sie von individuell abgestimmten Fütterungskonzepten für den Erfolg in Ihrem Stall

CornVit. Tierisch gute Futtermittel.

Information und Bestellung:

Tel. +43 3152/2222-995 | bestellung@h.lugitsch.at

Ein Markenprodukt der Herbert Lugitsch u. Söhne Ges.mbH | 8330 Feldbach



www.cornvit.at



Bezirksschau Weiz

Weiz – Heimat begeisterter Züchter

Anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Viehzuchtgenossenschaft Birkfeld fand am 16. März 2024 eine Rinderschau des steirischen Bezirkes Weiz in der Greinbachhalle statt. Die Weizer Rinderzuchtbetriebe haben das Beste aus den Stallungen geholt und präsentierten die ganze Vielfalt der steirischen Rinderzucht. 130 Tiere wurden dabei von den Züchtern vor zahlreich interessiertem Publikum vorgestellt. Der aus Röns in Vorarlberg stammende Preisrichter, Tobias Ammann, hatte die ehrenvolle Aufgabe 11 Gruppen zu richten. Mit klaren Kommentaren begründete er seine Entscheidungen sehr zügig und souverän. Die Spannbreite ging von den erst kürzlich abgekalbten Erstlingskühen bis zu den Kühen mit 8. Abkalbungen. Von den jeweiligen Gruppen qualifizierten sich die beiden Besten schlussendlich für das Finale. Ammann war von Anfang an von der hohen Qualität der Ausstellungstiere überwältigt.

Die Züchter:innen von morgen

Besonders die Bambinis im Alter von 3–10 Jahren waren ein Blickfang. Diese sehr jungen Gruppen begeisterten mit ihrem Mut und Geschick im Umgang mit den Kälbern. Sie führten ihre Kälber mit viel Begeisterung und Stolz vor. Auch die Jungzüchter präsentierten ausgezeichnete Vorführleistungen. Die Züchter von morgen sind junge, engagierte Menschen, die Freude an der Arbeit mit Tieren haben. Hauptaugenmerk wurde hier auf das Zusammenspiel zwischen Vorführer und Tier gelegt. Denn will man beim Vorführen wirklich gut sein,

so muss man eine sehr enge Bindung zu seinem Tier aufbauen. Dies war bei der Siegerin sichtlich erkennbar, somit durfte sich Anja Bauer mit ihrer Kalbin Mella den Vorführsieg mit nach Hause nehmen. Den Gruppenreservesieg machte Andrea Peintinger und beim Vorführen den 3. Platz holte sich



■ *Champion Jungzüchter, Anja Bauer mit MELLA (V: GS Sputnik)*
Florian Mosbacher.

Fleckvieh Champion jung

Zum Champion jung kürte Tobias Ammann die GS HUBERBUA-Tochter ELLI von Maria und Thomas Kahr aus Birkfeld, die mit ihrem hervorragend drüsigen Euter, bester Strichverteilung und sicherem Fundament brillierte. Der Reservechampiontitel ging an die sehr korrekte GS WUHUDLER-Tochter DORA von

Herbert Lehofer aus St. Kathrein am Hauenstein, die ein ideal gelagertes Becken, einen optimal gewinkelten Hinterfuß und



Champion jung: GS HUBERBUA-Tochter ELLI von Maria und Thomas Kahr aus Birkfeld

ein ganz klares Sprunggelenk vorzuweisen hatte.

Champion mittel

Bei der Championwahl der Kühe mit zwei und drei Abkalbungen konnte die mittelrahmige, äußerst harmonische HELSINKI-Tochter KITTY (MV: GS Der Beste) von Johannes Bauer, Ratten, den Ring als Champion verlassen. Die gut bemuskelte Kuh gefiel mit ihrem funktionalen Becken, ihrem hoch angesetzten Euter mit bester Baucheutereinbindung. KITTY ist übrigens die Halbschwester des Vererbers GS ZIO. Über den Reservechampiontitel konnte sich Familie Winter aus Fladnitz an der Teichalm mit ihrer GS MANRIQUE Pp*-Tochter WERONIKA freuen, die mit besten Verbindungen und idealem Fun-



Champion mittel: HELSINKI-Tochter KITTY (MV: GS Der Beste) von Johannes Bauer, Ratten

dament glänzte.

Champion der älteren Kühe

Im Finale der älteren Kühe siegte die typstarke HUGOBOSS-Tochter KATJA von Alexandra und Manfred Mosbacher, Strallegg, die mit einem langen und breiten Euter und bester Strichverteilung brillierte, vor der kapitalen mit einem hoch angesetzten Euter ausgestatteten ETOSCHA-Tochter SCHATZI



Champion alt: HUGOBOSS-Tochter KATJA (MV: GS We Can) von Alexandra u. Manfred Mosbacher, Strallegg von Herbert Lehofer, St. Kathrein am Hauenstein.

Holstein

In der kleinen, aber feinen Gruppe der Rasse Holstein zeigten sich sehr starke Tiere in Punkto Euter und Typ. Die Qualität der präsentierten Holsteintiere ließ keine Wünsche offen. Den Gruppensieg und zugleich den Titel Champion der Rasse Holstein durfte die Barbados-Tochter POKEMON VS vom Betrieb Schweighofer Johannes aus Ratten mit nach Hause nehmen. Reservechampion wurde die GRIZZLY-Tochter ELLA vom Betrieb Lueger Christoph. Sie reihte sich aufgrund ihres hohen Euterbodens bei zugleich bester Euterbalance vor den ande-



Champion Holstein: BARBADOS-Tochter POKEMON VS (MV: Ranger) von Schweighofer Johannes, Ratten

ren ein.

Fleischrinder

Neben der Rinderschau für die Rassen Fleckvieh und Holstein waren auch verschiedene Fleischrinderrassen vertreten. Das Publikum war begeistert von der Vielfalt der Tiere, die der Bezirk Weiz zu bieten hat. Hier waren 5 verschiedene Rassen vertreten. Das Spektrum reichte von den intensiven Fleischrinderrassen (Charolais, Limousin) über die heimischen Generhaltungsrassen (Tiroler Grauvieh, Murbodner) bis hin zu den extensiven Robustrassen (Wagyu). Jede dieser Rassen hat ihre eigenen Vorzüge. Während die einen vermehrt extensiv ge-



halten werden, werden die anderen wiederum genau wegen der ausgeprägten Bemuskelung eingesetzt. Doch haben sie eines gemeinsam, die ideale Basis zur Verwertung von Dauergrünland.

Anerkennung gebührt den Zuchtbetrieben

Gratulation an alle Aussteller, ohne die diese Schau nicht möglich gewesen wäre. Besonders darf man den Besitzern

der Siegertiere gratulieren.

Großes Lob muss man den Betrieben aber auch sagen für die Disziplin am Schautag, die zugleich einen reibungslosen Ablauf ermöglichte. Natürlich gilt der Dank auch den Besuchern, bei denen man die Begeisterung für die Rinderzucht spürte. Gratulation nochmals allen Ausstellern und weiterhin viel Freude mit ihren Tieren.

Nachzuchtpräsentation GS WUHUDLER, 16. März 2024, Greinbachhalle

GS WUHUDLER – der Fundamentalspezialist

WABAN hat die Fleckviehzucht über seine Söhne nachhaltig positiv beeinflusst. Von WEISSENSEE, WAALKES Pp und WETTINER wurden viele Söhne in den Besamungseinsatz genommen. Der bisher nicht so beachtete GS WUHUDLER hat im Laufe der letzten Zuchtwertschätzungen zur Spitze der Fleckviehzucht aufgeschlossen. Eine Präsentation seiner Töchter in der Greinbachhalle, Steiermark, hinterließ das Bild einer einheitlichen Töchtergruppe im absolut korrekten, etwas spätreiferen Typ.

GS WUHUDLER wurde im Zuchtbetrieb von Christian Bauer in St. Michael im Burgenland gezüchtet. Zum Zeitpunkt des Ankaufes waren die exteriestarken mütterlichen Vorfahren aus MANIGO und WILLENBERG mit ein Grund für den Ankauf. GS WUHUDLER steht im Besitz der Besamungsstationen Genostar, CRV Deutschland und Greifenberg.

GS WUHUDLER gehört aktuell zu den Top 10 der Töchter geprüften Stiere. Sein hoher GZW von 136 beruht auf den Stärken in der Milchleistung und in der Fitness, die Fleischleistung ist leicht negativ.

BURGUNG

STORIA

DORA

RINDE

GENOSTAR®

GS WUHUDLER (Waban x Manigo)

+1.234 kg Milch
123 Fundament

126 Persistenz
120 Zellzahl

GZW 136
NK-geprüft

X GSEKX VERFÜGBAR

www.genostar.at



Leistungssicherheit

200 Töchter haben gekalbt und die Einsatzleistung liegt bei 27,5 kg. Auffallend niedrig ist die Zellzahl mit durchschnittlich 69.000. Die 100-Tageleistung (131 Töchter) hält bei 2.824 kg Milch und 26 Töchter haben eine erste Laktation mit 8.142 – 4,18 – 3,51 abgeschlossen.

Eutergesundheit und Persistenz

Eine klare Stärke von GS WUHUDLER sind die hoch positiven Zuchtwerte für die Eutergesundheit, was durch niedrige Zellzahlen untermauert wird. Die Zuchtwertschätzung attestiert deutlich positive Abweichungen in den Merkmalen Nutzungsdauer, Persistenz und Leistungssteigerung. Bei der Anpaarung sollte das Melkverhalten beachtet werden. Der Kalbeverlauf ist normal.

Fundamentalspezialist

Die vorgestellten Jungkühe sowie eine Zweitkalbskuh zeigten sich in der Greinbachhalle mittelrahmig und sehr einheitlich im Typ. Jede der ausgestellten Kühe gefiel mit richtig

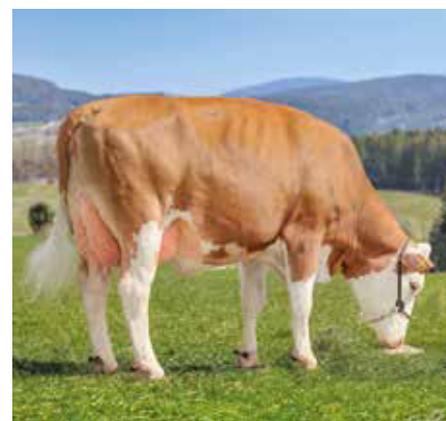
gewinkelttem Hinterfuß mit trockenen Sprunggelenken und sicherer Fessel bei paralleler Hinterbeinstellung in ausgesprochen hoher Qualität. Die hoch sitzenden Euter zeigten hatten einen guten Baucheuteranschluss, die Striche waren nicht zu kurz oder zu dünn. Die GS WUHUDLER-Töchter zeigten durchwegs noch Entwicklungspotenzial und verkörperten den etwas spätreiferen Jungkuhtyp.

Resümee

GS WUHUDLER kann als Juwel der Fleckviehzucht bezeichnet werden, das bisher im Schatten seiner berühmten Halbbrüder stand. Er ist ein ausgesprochen starker Fundamentvererber und bringt Leistungssicherheit mit gesunden Eutern. Seine Töchter liegen im spätreiferen Typ und verfügen über eine sehr gute Persistenz. Von der aktuellen Nummer 2 der WABAN-Söhne wurden bisher erst sechs Söhne von den Besamungsstationen angekauft. Allerdings werden aktuell die ersten zuchtwertstarken Jungstiere aus GS WUHUDLER-Töchtern in den Besamungseinsatz überstellt. Spermata von GS WUHUDLER ist verfügbar. PST



GENOSTAR gratuliert Christian Bauer zur Zucht von GS WUHUDLER
(v.l.n.r. DI Helmut Goßner, BSG | DI Peter Stückler, Genostar | Clemens Blaimauer, Genostar, Ing. Hannes Lehner, BRZV | Familie Bauer | Matthias Bischof, Rind Steiermark | Johannes Wolf, CRV)



GS WUHUDLER-Tochter DORA
(Züchter: Lehofer Herbert, St. Kathrein am Hauenstein)



Dokumentierte Klauenpflege ermöglicht den neuen Zuchtwert für Klauengesundheit

Klauengesundheit ist ein sehr wichtiges Merkmal für Tierwohl und auch Wirtschaftlichkeit in der Milchviehhaltung. Das Zitat „Die Klaue trägt die Milch“ bringt dies wohl auf den Punkt. Deshalb wurde hier in den letzten Jahren sehr viel Energie in Weiterbildung, Projekte und EDV Unterstützungen in diesem Bereich investiert. Diese Aufwände machen sich nun mit einem eigenen Zuchtwert für Klauengesundheit bezahlt.

Der Klauenzuchtwert konnte deshalb entwickelt werden, da nun endlich ausreichend Klauenpflegedaten digital dokumentiert wurden. Denn es muss eine ausreichende Anzahl an Daten vorhanden sein, um einen Zuchtwert in entsprechender Genauigkeit errechnen zu können. Und der gewichtigste Teil, neben tierärztlichen Diagnosen zu Klauen- und Gliedmassenproblemen oder den Hilfsmerkmalen wie Abgangsursachen und auch Rahmen und Fundamentbewertungen, sind eben die digital erfassten Klauenbefunde von Klauenpflegern, Tierärzten und Landwirten.

Die App „Klauenprofi“ konnte im Rahmen des Projektes „Klauen-Q-Wohl“ entwickelt werden und ist eine optimale

Lösung für eine einfache Dokumentation im Rahmen der Klauenpflege. Diese Anwendung kann für Android und iPhones aus dem Store geladen werden und steht LKV Mitgliedern kostenlos zur Verfügung. Ist eine Freischaltung für die RDV-Mobil App vorhanden, so gelten diese Logindaten auch für den Klauenprofi.

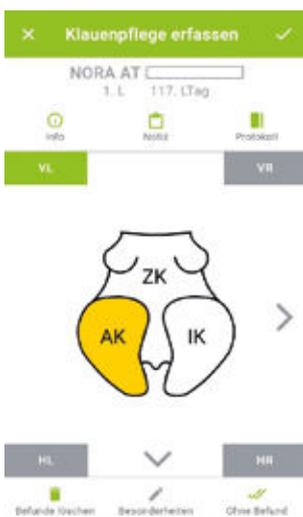
Eine große Stärke des Klauenprofis ist, dass er eine „offline“ App ist. Das heißt, es müssen

nur einmal die Betriebsdaten bei bestehender Internetverbindung abgerufen werden. Danach kann die Klauenpflege auch ohne Internetverbindung dokumentiert werden und die Daten werden dann später in den Rinderdatenverbund synchronisiert. Optimal für die Dokumentation während der Klauenpflege würde sich ein kostengünstiges Tablet anbieten, da auf dem größeren Bildschirm die Erfassung einfacher möglich ist. Die Anwendung selbst ist sehr übersichtlich gehalten und praktisch selbsterklärend, es kann aber auf der Rinderzucht Austria Homepage ein Handbuch heruntergeladen werden. Aus der gesamten Tierbestandsliste können die gepflegten Tiere ausgewählt werden. Mit wenigen Klicks wird eine Diagnose aus einer Liste ausgewählt und bei der entsprechenden Lokation gespeichert. Ist ein Tier komplett gesund, kann dies dann ebenfalls mit einem Klick gespeichert werden, denn natürlich ist die Info zu einem gesunden Tier genauso wichtig wie eine erfasste Behandlung.

Ist die Klauenpflege beendet, kann direkt in der App bereits ein sehr gut gegliedertes Protokoll abgerufen werden. Mögliche Bestandsprobleme stechen schon hier dem Fachmann ins Auge. Im LKV Herdenmanager gibt es weiters umfangreichere Auswertungen und hier ist unter dem Punkt „Klaue Check“ ein Benchmarkvergleich möglich. Somit kann der Betrieb sofort erkennen, wie seine Klauenpflegedaten einzuordnen sind.

Wir halten fest – Klauenpflege ist wichtig, aber die Dokumentation mindestens ebenso. Mit dem Klauenprofi ist es nun möglich, diese rasch und einfach zu erledigen. Jede Dokumentation hilft dem Betrieb beim Aufspüren von unerkannten Bestandsproblemen und trägt dazu bei, einen aussagekräftigen Zuchtwert für Klauengesundheit auszuweisen.

*Martin Gehringer Ing.
LKV Niederösterreich*



FITNESS		ÖZV 136 (90)		FIT 126 (88)	
Nutzungsdauer	122 (79)	Eutergesundheitswert	121 (88)	Zellzahl	117 (83)
Persistenz	100 (84)	Fruchtbarkeitswert	117 (81)	Klauengesundheitswert	113 (82)
Leistungssteigerung	107 (78)	Kalbeverlauf paternal	118 (99)	Kalbeverlauf maternal	105 (96)
Melkbarkeit	118 (89)	Melkverhalten	99 (70)	Vitalitätswert	111 (99)
				Mastitis	123 (75)
				Frühe Fruchtstörungen	105 (76)
				Zysten	107 (75)
				Milchfieber	107 (37)



Mütter und Töchter unserer GENOSTAR's

Fotos sind von Guillaume MOY und wurden im Gebiet von Genostar aufgenommen.

01



DIVA AT 40 4643 674 (1.Lak. 7.616 4,98 3,56) gGZW 140 MW 125
(Andi x Vassli) Schagerl Gerhard, 3374 Ybbs an der Donau
Mutter von GS HIGHLIGHT gGZW 149

02



DORA AT 79 0056 374 (200 T. 6.535 3,82 3,61) gGZW 117 MW 118
(GS Wuhudler x GS Vogt) Lehofer Herbert, 8672 Sankt Kathrein am Hauenstein

03



ESCHE gGZW 128/ MW 118, **ELSA** gGZW 123/MW 115,
ENZIAN gGZW 121/MW 114 (Makay x Sehrgut)
Bruckner Elisabeth und Franz, 3910 Zwettl

04



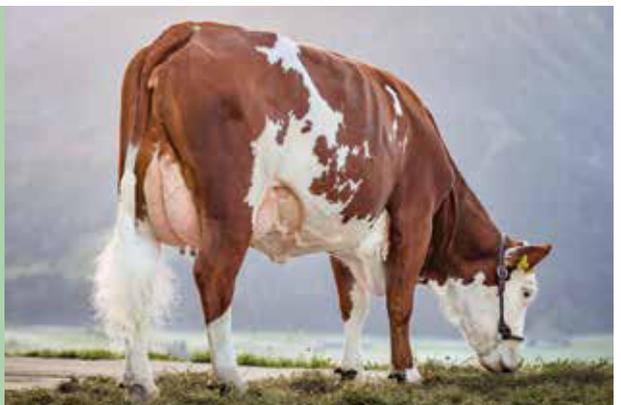
GOLDE Pp AT 32 5612 174 (1.Lak. 8.569 4,51 3,55) gGZW123 MW 114
(GS Verismo PP x Waban) Haubenwallner Angelika und Hannes, 8190 Birkfeld
Mutter von GS MAGIC BOY PP gGZW 129

05



GUGGI AT 59 9968 974 (1.Lak. 9.321 4,11 3,17) gGZW 133 MW 122
(Manaus x GS Equador) Lueger Christoph, 8190 Birkfeld
Mutter von GS WILDTRAK Pp gGZW 150

06



NELKE AT 75 7732 374 (200A 6.012 3,85 3,29) gGZW 128 MW 113
(GS Defacto x Haribo) Hollaus Martin, 5742 Wald
Mutter von GS WIN AGAIN-Kandidaten gGZW 140



NEU STARTLAC TABLET

Für eine optimale Calcium- und Phosphorversorgung
und einen idealen Start in die Laktation



Verringerung des
Risikos von
Milchfieber und
subklinischer
Hypocalcämie



Schnelle Freisetzung
für optimale
Unterstützung direkt
nach dem Kalben



Gesteigerte
Produktivität durch
höhere Futter- und
Mineralienaufnahme

Kälberpreise wie im Sommer

Die aktuelle Situation auf den Kälbermärkten in ganz Österreich ist als außergewöhnlich zu bezeichnen. Mehrere Faktoren tragen dazu bei, dass die Preise für gut mastfähige Stierkälber Anfang des Jahres durch die Decke schossen. Das neue Preisniveau bewegt sich um 5,50 Euro netto je kg Lebendgewicht bei rund 100 kg. Einzelne Tiere erzielen Preise von bis zu 7 Euro netto. Die enorm gute Absatzsituation für trächtige Kalbinnen trägt einerseits dazu bei, dass die Anzahl der verfügbaren Kälber rückläufig ist. Andererseits steigt die Nachfrage aus dem Balkan an und ist mittlerweile ein spürbarer Faktor auf den Kälbermärkten. Diese Situation ist für die heimische Mast definitiv nicht ganz einfach, da hohe Kälberpreise die Rentabilität der Mast belasten. Hoffentlich entwickeln sich die Rahmenbedingungen für die heimische Mast in die richtige Richtung um nicht nachhaltig Mastkapazität im Inland zu verlieren.

Die aktuelle Absatzsituation für Kuhkälber ist gut bis sehr gut. Insbesondere Fleischrassekreuzungen wecken das Interesse der heimischen Kalbfleischproduktion, aber auch das der Kalbinnenmast im benachbarten EU Ausland. Das beste Verkaufsgewicht für die Kuhkälber ist zwischen 90 und 100 kg.

Das Angebot an Einsteller und Einstellkalbinnen ist jahreszeitlich bedingt eher klein. Die verfügbaren Tiere lassen sich bei sehr guter Preisbildung zügig absetzen..

Der gesamte Absatz der Schlacht- und Futterkühe ist stabil auf mittleren Preisniveau. Es ist nicht damit zu rechnen, dass in den nächsten Monaten nennenswerte Impulse in irgendeine Richtung kommen.

Exportmärkte bleiben wichtig für trächtige Kalbinnen

In ganz Österreich werden die Märkte für die trächtigen Kalbinnen sehr stark von der „Türkeifähigkeit“ der angebotenen Kalbinnen beeinflusst. Von diesem marktbestimmenden Faktor können die Auftreiber in der Steiermark nur zu einem gewissen Teil profitieren. Erstbelegealter und Euterreinheit sind leider für viele Kalbinnen ein K.O.-Kriterium. Die Attraktivität des Algerienmarktes ist mit März abrupt abgebrochen, die Alternativmärkte sind vorhanden aber preislich deutlich uninteressanter. Die vorhandenen Abhof Exportmöglichkeiten der nicht türkeifähigen Tiere sind im

Vergleich zur Versteigerung sehr interessant. Des Weiteren sind auf der Versteigerung nur für gut entwickelte Tiere, wirklich attraktive Preisen erzielbar. Für die Sommermonate ist mit einer Beruhigung der Exportmärkte zu rechnen, da Transportmöglichkeiten aufgrund der Temperaturen eingeschränkt sind.

Jungkühe auf dem Vormarsch

Die Standorte in Traboch und Greinbach entwickeln sich zunehmend zu potenten Jungkuhmärkten. Qualitativ und quantitativ überzeugen die Jungkühe auf ganzer Linie. Private Käufer aus ganz Österreich sowie Kaufinteressierte aus Slowenien und Kroatien beeinflussen die Absatzlage nachhaltig positiv. Ein optimaler Abstand zwischen Abkalbedatum und Vermarktung (ideal wären 30 – 60 Tage) wirkt ebenfalls begünstigend auf die Preisbildung. Wir empfehlen den Züchtern sich aus verschiedensten Gründen verstärkt mit der Jungkuhproduktion auseinander zu setzen und somit für die Zukunft optimal gerüstet zu sein.

Die Nachfrage nach Kuhkälber und Jungkalbinnen ist im Frühjahr außerordentlich hoch. Zu dieser einheimischen Nachfrage gesellen sich auch Ankäufe von türkischen Kunden. Diese Kombination beeinflusst die Jungkalbinnenpreise außerordentlich stark.. GS



WENDY (V.: GS WIN AGAIN) Züchter: Winter Adelheid und Josef Fladnitz an der Teichalm
„WENDY wurde im Zuge der Zuchtrinderversteigerung im März 2024 in Traboch um € 27.400,- versteigert.“



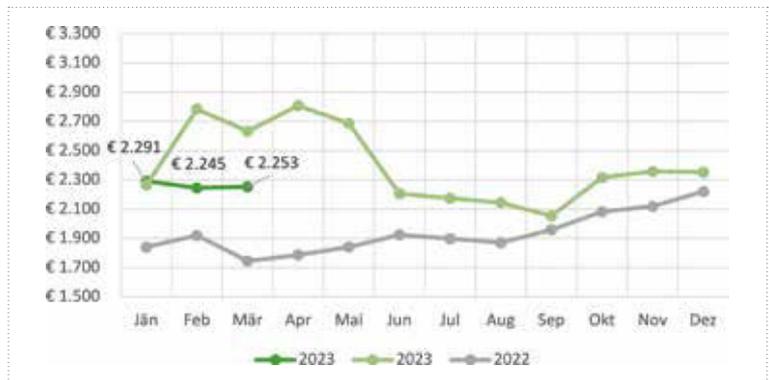
Jungkühe (Fleckvieh)

In der Steiermark bewegten sich die Jungkuhpreise teilweise deutlich über dem Österreich-Niveau. Die kontinuierliche Verbringung von Jungkühen in das benachbarte EU Ausland stabilisierte den Absatz nachhaltig und die Preisbildung merklich. Ein entsprechend großes Angebot war die Basis für viele Kaufinteressierte zu den Marktstandorten zu kommen. GS



Trächtige Kalbinnen (Fleckvieh)

Die Preisbildung der letzten drei Monaten konnten mit den Preisen vor einem Jahr nicht mithalten. Überdurchschnittlich gut wurden Kalbinnen für den Türkeiemarkt verkauft. Die alternativen Absatzländer sind zwar aufnahmefähig, aber preislich deutlich uninteressanter. Mit einer sehr guten Preisbildung, konnten am Türkeiemarkt nur gut entwickelte Kalbinnen aufwarten. GS



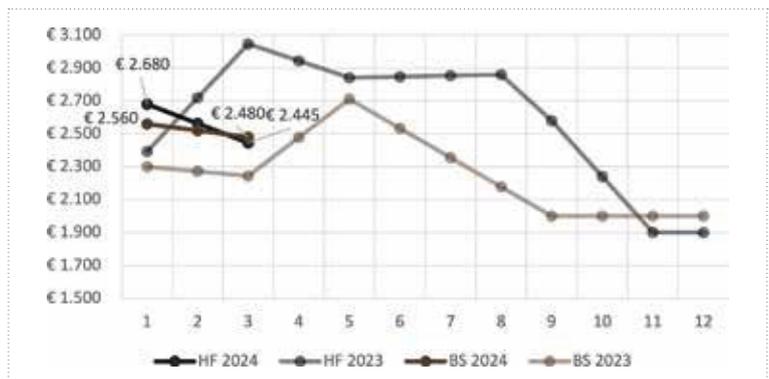
Zuchtkälber (Fleckvieh)

Der Absatz der trächtigen Kalbinnen ist der Motor für den Absatz der Kuhkälber. Mittlerweile wird ein sehr großer Teil der Kuhkälber im gewünschten Gewichtsbereich von 120 kg+ angeboten und erfolgreich vermarktet. Die Herdebuchstufe (ideal A) spielte auch wieder eine stärkere Rolle. GS



Brown Swiss / Holstein

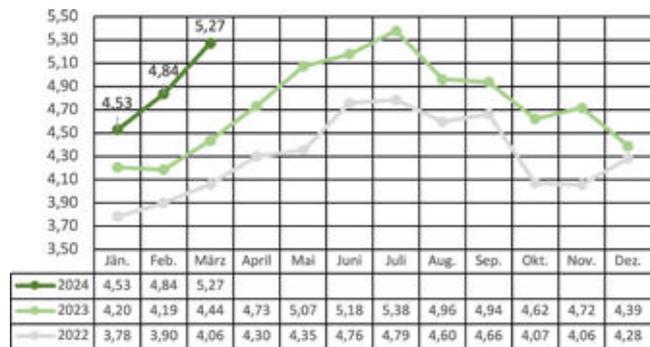
Die Nachfrage nach produktiven Jungkühen war bei den Milchrassen sehr gut. Entsprechend der Milchmenge konnte eine vernünftige Preisbildung erzielt werden. Ein größeres Angebot in dieser Kategorie wäre wünschenswert. GS





Stierkälber

Die Preisrally bei den Stierkälbern hält an bzw. geht weiter. Nach einem sprunghaften Anstieg der Preise im Jänner, stellte sich in den Monaten März und April eine gewisse Stabilisierung auf hohem Niveau ein. Auffallend war, dass die Käufer aufgrund der hohen Preise auf leichtere Kälber auswichen, um damit den pro Preis pro Tier etwas zu senken. GS



Kuhkälber

Der kurze Abstand zwischen Ostern und Weihnachten führte dazu, dass die Nachfrage nach Einstellkälbern und Schlachtkälbern nicht abrisst. Zusätzlich beflügelt wurden die Preise durch eine Nachfrage aus dem benachbarten EU Ausland, von der vor allem die Fleischrassekreuzungen an meisten profitierten. GS



Einsteller

Aufgrund des allgemein kleinen Angebot an Einstellern war die Nachfrage außergewöhnlich gut und somit die Preisbildung deutlich über dem Niveau des Vorjahres. Qualitätseinsteller im Frühjahr sind eine Mangelware. GS



Nutzkühe

Die Schlacht- und NNutzkuhvermarktung an den Standorten Greinbach und Traboch verlaufen etwas konträr. In Greinbach können schlachtfertige Kühe Spitzenpreise erzielen. In Traboch wurden hingegen die leichtere Futterkühe zu sehr attraktiven Preisen vermarktet. GS





Nachfrage nach Fressern steigt

Die Fresserproduktion ist ein spezialisiertes Aufzuchtverfahren in der Rindermast. Entscheidend dabei ist ein optimiertes Management, das eine bestmögliche Versorgung der Kälber sicherstellt. Maßgebend in der Fresserproduktion, einer ca. 14 bis 15 Wochen dauernden Aufzuchtperiode, sind die Entwöhnung der Kälber und ihre Entwicklung zum Wiederkäuer, damit die Tiere die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Weitermast erfüllen.

Die Fresserproduktion

Für die Fresserproduktion bzw. -aufzucht werden meist männliche Kälber in einem Alter von ca. 5-6 Wochen und einem Gewicht von ca. 80-90 kg zugekauft. Die Kälber sind noch nicht von der Milch entwöhnt und auch nur bedingt an Grobfutter gewöhnt. Die Ziele der folgenden Aufzuchtperiode von ca. 14-15 Wochen sind daher die Entwöhnung der Kälber und ihre Entwicklung zum Wiederkäuer, damit die Tiere mit Grobfutter erfolgreich weitergemästet werden können.

Fresser Fact Sheet:

- 4 bis 5 Monate altes Kalb
- Lebendgewicht ca. 170 bis 180 kg
- bereits von der Milch entwöhnt
- optimales Gesundheitsmanagement
- beste Voraussetzung für die Weitermast

Am Ende der Aufzuchtphase sind die Fresser ca. 4 bis 5 Monate alt und haben ein Lebendgewicht zwischen ca. 170 bis 180 kg. Die fertigen Fresser, die dann bereits von der Milch entwöhnt und an das Grobfutter gewöhnt sind, werden dann meist von spezialisierten Mastbetrieben, sowohl Stier- als auch Ochsenmast, zugekauft. Die Vorteile sind, dass die Tiere bereits zusammengewöhnt sind und einen einheitlichen Gesundheitsstatus haben. Aufgrund der Milchentwöhnung können Fresser sofort mit Raufutter gefüttert und erfolgreich weitergemästet werden.

Anforderungen an das Stall- und Fütterungssystem

Bei der Fresseraufzucht sind einige Aspekte hinsichtlich Stall- und Fütterungssystem zu berücksichtigen: Die Fresser soll-

ten im Rein-Raus-Verfahren gehalten werden, was bedeutet, dass alle Kälber pro Stalleinheit gleichzeitig ein- und auch wieder ausgestallt werden. Die Gruppe von Fressern bleibt während der gesamten Aufzuchtphase zusammen und wird in einem separaten Bereich des Stalls untergebracht, um den Infektionsdruck zu minimieren und die Gruppenstabilität zu gewährleisten.

Nach dem Zukauf der Kälber ist das vorrangige Ziel, dass diese so schnell wie möglich das Fressen von Grobfutter lernen. Die Milchmenge sollte in den ersten 2 bis 3 Wochen auf 7 Liter pro Tag begrenzt und anschließend langsam reduziert werden. Dieser Prozess dauert in der Regel 3 bis 4 Wochen. Die Tränkephase sollte spätestens in der 12. Lebenswoche abgeschlossen sein. Den Kälbern sollte von Anfang an eine Mischration aus gehacktem Stroh und einem Kälberstarter angeboten werden. Die Zufütterung von Raufutter erfolgt dann langsam und stetig. Grassilage ist aufgrund des Risikos von Durchfallerkrankungen für die heranwachsenden Kälber nicht zu empfehlen.

Optimales Gesundheitsmanagement

Um bei der Fresserproduktion das Krankheitsrisiko zu minimieren, müssen zunächst optimale Umweltbedingungen für die heranwachsenden Kälber geschaffen werden. Entscheidend ist, dass vor dem geplanten Einstalltermin in Zusammenarbeit mit dem/der Betreuungstierärzt:in ein Gesundheitskonzept ausgearbeitet wird. Darüber hinaus ist auch eine tierärztliche Behandlungsstrategie unerlässlich. LR





Fresserproduzent:innen gesucht!

Da die Nachfrage unserer heimischen Mastbetrieben nach Fressern sehr groß und weiter steigen wird, sucht die **Rind Steiermark Partnerbetriebe**, die in den neuen **Betriebszweig der Fresserproduktion** einsteigen möchten.

Die Rind Steiermark garantiert für diese Betriebe die fachliche Beratung, sowie die Beschaffung der Kälber und die verlässliche Abnahme der Fresser.

Bei **Interesse und Fragen** können Sie sich gerne bei **Ing. Hans Kollmann** unter **Tel. +43 664 33 80 503** melden.

Die Rind Steiermark ist Ihre stetige Begleiterin.
Wir bieten Service, Beratung und Infrastruktur für alle Bereiche der Rinderproduktion und begleiten unsere Betriebe in den unterschiedlichen Phasen der Betriebsentwicklung.

 **Rind**
Steiermark

WEIDEZAUN-SPEZIAL

UNSERE **BESTEN** DEALS FÜR
SICHERE WEIDEN



Almmarkt



shop.almmarkt.com





ALMO – neue Preise seit 04. März 2024

Erfreulicherweise konnten die Preise für die ALMO-Rinder seit 04. März in Absprache mit unserem Abnehmer BILLA um 15 Cent/kg erhöht werden. Der Absatz ist sehr zufriedenstellen und liegt über den Erwartungen. Da weitere Ausbaustufen seitens unseres Abnehmers geplant sind, werden noch Betriebe, die die ALMO Auflagen erfüllen, gesucht.



Bei Interesse melden sie sichn bitte bei unserem ALMO Betriebsberater:

Karl Vorraber
0664 85 144 07

Almo[®]
Almochsenfleisch aus Österreich

Preisgestaltung ALMO-Fair zum Tier

Almo Fair zum Tier (Tierwohl)	R 3	U 3	E 3
Preise netto € / kg inkl. Treueprämie	€ 5,53	€ 5,60	€ 5,67

Alter Ochs max. 36 Monate, keine Untergrenze / Schlachtgewicht Ochs (warm): 335 kg bis < 460 kg Fettklasse 2 abzüglich - € 0,20 / kg

Preisgestaltung ALMO Kalbinnen-Fair zum Tier

Almo Kalbinnen-Fair zum Tier (Tierwohl)	R 3	U 3	E 3
Preise netto € / kg inkl. Treueprämie	€ 5,38	€ 5,45	€ 5,52

Kalbin max. 30 Monate, keine Untergrenze / Schlachtgewicht Kalbin (warm): 300 kg bis < 420 kg Fettklasse 2 abzüglich - € 0,20 / kg

Anmeldungen der ALMO-Ochsen und Kalbinnen am Schlachthof Weiz
Franziska Vorraber T. 03172 2268 21

AMA Gütesiegel:

Änderung der Altersgrenze bei Murbodner – Kalbinnen

Mit 01. März 2024 wurde die Altersgrenze bei den **AMA Kalbinnen der Rasse Murbodner** (ausschließlich reinrassige Murbodner Kalbinnen) von < 24 Monate auf **< 28 Monate** hinaufgesetzt. Diese Änderung ist in der Steiermark auf die Schlachtbetriebe Marcher in Graz und den Schlachthof Weiz beschränkt und dient ausschließlich für die Vermarktung an die SPAR-TANN Graz.



Preise Murbodner Ochsen und Kalbinnen netto seit 11.03.2024

Murbodner Ochsen HK

R/U/E; FK 2,3,4

€ 5,55

Murbodner Kalbinnen

HK R/U/E; FK 2,3,4

€ 5,45

Mutterkuh- und Rindermasttag in Traboch

Reger Andrang herrschte beim Mutterkuh- und Rindermasttag am 9. Februar am Gelände der Rind Steiermark in Traboch. Der Vortrag „Produktionsoptimierung in der Mutterkuhhaltung und Rindermast“ wurde von DI Theresa Kaltenbrunner und Lara Mandl von der LK Steiermark gehalten. Weiters referierte Dipl. Tzt. Robert Wolf vom TGD-Steiermark über „Tiertransport, Nottötung und Notschlachtung“. Den Besucher:innen wurden dabei zwei Stunden für die TGD Weiterbildung anerkannt.

HCK



v.l.n.r. Franz Beck, Obmann Stv. Rind Steiermark | Dipl. Tzt. Robert Wolf, TGD | DI Theresa Kaltenbrunner, LK-Steiermark | Lara Mandl, AK-Rinderproduktion

Genostar Fleischrindertag Bergland

Unser Charolaiszuchtbetrieb **Markus Thaler** aus Stainz setzte seine Siegesserie nach der Fleischrindermesse 2023 in St. Donat und der Bundesfleischrinderschau 2023 in Traboch nun auch beim Genostar Fleischrindertag in Bergland fort. Mit der UTRILLO Tochter **Fantasia** gewann er in einem starken Feld bei den Kalbinnen. Durch den Gruppensieg mit der INVICTUS Tochter **Fleur**, die auch Publikumschampion wurde, war er

auch mit seinem zweiten Ausstellungstier sehr erfolgreich. Die steirische Pustertaler Sprintzuchtlerin **Pretterhofer Rosemarie** aus Langenwang sicherte sich mit ihrer Kalbin einen Gruppensieg und im Finale schließlich den Gesamtreservesieg der Kalbinnen.

Wir gratulieren den beiden Betrieben und freuen uns auf den nächsten Genostar Fleischrindertag 2025 in Traboch. FP



FLEUR, Thaler Markus



SARINA, Pretterhofer Rosemarie



Haubenwallner Angelika und Hannes, Birkfeld, Steiermark

Nebenerwerb? Das geht – sogar sehr erfolgreich!

Schon Kaiserin Maria Theresia kannte es – das schöne Joglland in der Steiermark. Ihr verdankt die Region auch seinen Namen. Wunderbare Natur und eine waldreiche Landschaft zeichnen diese Gegend aus. Doch das ist nicht alles, was dieser schöne Platz in der Steiermark zu bieten hat.

In der Gemeinde Birkfeld, in einer sehr viehstarken Region, liegt der Betrieb der Familie Haubenwallner. Bewirtschaftet wird der Betrieb mittlerweile seit über 30 Jahren im Nebenerwerb. Organisation sowie Planung der Arbeit und der Zeit charakterisieren diese Betriebe. Das Wichtigste ist, dass die Arbeiten einfach und ohne großen Aufwand zu bewältigen sind. Man hat sozusagen die klassischen Aufgaben eines Managers zu erledigen. Schon der Großvater war begeisterter Fleckviehzüchter und konnte diese Leidenschaft an Enkel Hannes weitergeben.

Dort wo alles begann

In den Jahren 2003–2004 wurde in einen neuen Kuhstall investiert. Der Anbindestall wurde in einen einreihigen Liegeboxenlaufstall umgebaut. Die Liegeboxen wurden als Tiefboxen ausgeführt und bei der Bodengestaltung und Ent-

mistungsform entschied man sich für Spalten. Diese wurden mittlerweile mit Gummimatten ausgestattet. Mit dieser Entscheidung konnte der Betrieb einen Riesenschritt nach vorne machen. Mittlerweile befinden sich 15 zufriedene Kühe darin.

Von Klein bis ganz Groß

Die Kleinsten am Hof werden besonders betreut. Da es der ganzen Familie ein Anliegen ist, die Kälber bestmöglich zu versorgen, um ihnen einen guten Start ins Leben zu ermöglichen, bekommen sie zweimal täglich Vollmilch mit dem Eimer. Zusätzlich zur Milch steht den Kälbern auch Wasser, Heu und Kraftfutter zur Verfügung. Nicht zu vergessen, findet auch der Kälberstarter Einsatz bei Familie Haubenwallner. Somit steht der optimalen Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen





Familie Haubenwallner (v. l. n. r.): Maria, Heribert, Angelika, Fabian (3), Hannes, Tobias (6)

sowie einer raschen Pansenentwicklung nichts mehr im Weg. Nach drei Monaten Vollmilch ist's dann aber vorbei – denn dann werden die weiblichen Kälber abgesetzt. Die Stierkälber gehen schon früher vom Betrieb ab. Diese werden zum Großteil mit circa 100 kg im Vermarktungszentrum Greinbach verkauft.

Die Jungrinder, ab einem halben Jahr, dürfen die meiste Zeit im Jahr im Freien verbringen. Sie sind von Mai bis Oktober auf der Weide. Einzig ein Unterstand steht den Tieren zur Verfügung. Hier kann auch problemlos eine Kontrolle der Tiere vorgenommen werden. Kraftfutter steht den Kalbinnen keines zur Verfügung. Lediglich als Lockfutter wird „die ein oder andere Schaufel“ verwendet. Durch die Weidehaltung findet die Abkalbung der Kalbinnen vorwiegend im Winter statt. Wenn möglich werden die Kalbinnen noch vor dem Weidebeginn besamt und auch auf Trächtigkeit untersucht. Ein paar Wochen vor dem errechneten Abkalbetermin werden die trächtigen Kalbinnen schon an den Laufstall gewöhnt. Sie werden langsam angefüttert und auch durch den 3er-Tandem-Melkstand getrieben. Dies wird ihnen natürlich mit Kraftfutter versüßt. Doch nicht nur bei den Kalbinnen, sondern auch bei den Kühen ist die Abkalbeseason vorwiegend im Winter. Grund hierfür ist das Zeitmanagement. Durch die Berufstätigkeit von Betriebsführer Hannes und die Außenwirtschaft ist im Winter mehr Zeit und man kann sich genauer auf jedes Tier konzentrieren. Man sieht's auch hier – es sind Profis am Werk.

Einfache Abläufe schätzt man sehr!

Dies widerspiegelt sich auch im Melkstand. Beim Stallneubau wurde ein 3er-Tandem-Melkstand eingebaut. Er erfüllt seine Arbeit sehr gut und bereitet viel Freude bei der Arbeit. Die Silageballen werden händisch und mit viel Muskelkraft vorgelegt. Auch Silomais bekommen die Kühe. Der Silomais steht ihnen aber nur im Winter zur Verfügung. Im Sommer wird auf diesen gänzlich verzichtet. Das Um und Auf ist beste Futterqualität. Der reine Grünlandbetrieb macht vier Schnitte plus Nachweide. Alle Arbeiten – bis auf das Rundballen-Pressen – werden selbst erledigt.

Genomische Selektion wurde schon früh verwirklicht – GS MAGIC BOY PP* zeigt's!

Um in puncto züchterischen Fragen immer auf dem neuesten Stand zu sein, ist der Betrieb Haubenwallner dem Projekt FoKUHs Herde beigetreten. Auch GS MAGIC BOY PP* wäre wahrscheinlich ohne die Genomselektion nie zum Vorschein gekommen. Betritt man das erste Mal den Stall, so sticht einem die Stiermutter GOLDE, eine mischerbig hornlose

Betriebsdaten

Haubenwallner Angelika und Hannes, Piregg 29, 8190 Birkfeld

Lage: 800 m Seehöhe

Arbeitskräfte: Betriebsleiter Angelika und Hannes (Betriebsübernahme erfolgte 2022), Eltern Heribert und Maria

Betriebsschwerpunkte: Milchwirtschaft und Forst

Fläche: 10,5 ha Nutzfläche, 20 ha Wald

Tierbestand: 15 Milchkühe, 15 Stück weibliche Nachzucht

Kennzahlen: Erstkalbealter: 25,8 Monate; Ø Erstlingsleistung 8.989 kg Milch

Leistungsentwicklung

Jahr	Kühe	M-kg	F%	E%	F+E-kg
2005	10,7	7.517	4,29	3,64	596
2010	11,2	8.724	4,31	3,61	691
2014	11,4	8.969	4,39	3,55	713
2018	15,2	9.788	4,09	3,42	735
2022	15,4	10.633	4,22	3,50	821
2024 gld.	15,0	9.513	4,47	3,46	755



GS VERISMO-Tochter, ins Auge. Diese harmonische und körperstarke Kuh glänzt mit einer sehr guten Euteraufhängung. Zudem weist die ganze Linie auch noch sehr hohe Milchhaltsstoffe bei sehr guter Leistung auf. Dies bestätigt auch die Großmutter des Kandidaten – GISELA. Sie produziert nach wie vor auf dem Betrieb Oberer Moosbauer. Der MAJESTIX P*S-Sohn ist nicht nur reinerbig hornlos, sondern auch sein GZW von 135 spricht für ihn. Nicht zuletzt das Exterieur: Ein hornloser Stier, der sowohl eine sehr gute Voreuteraufhängung als auch einen hohen Euterboden verspricht. Seine Vorzüge sind auf jeden Fall die Doppelnutzung! Es gibt nur wenige Stiere mit einem so ausgeglichenen Vererbungsprofil. Dies kommt aber nicht von alleine. Der gezielte und frühzeitige Einsatz von hornlosen Stieren auf dem Betrieb Hauenwallner hat sich bezahlt gemacht. Nichtsdestotrotz sind Fitness, Inhaltsstoffe und gute Euter die Schwerpunkte in der

Anpaarung. Letztendlich ist auch die tierindividuelle Anpaarung ausschlaggebend für so einen Erfolg. Man sieht somit, dass die kleine, aber feine Herde sehr großen Einfluss auf die Fleckviehzucht nimmt.

Zukunft sichern

Wenn die Oberen Moosbauers an die Zukunft denken, so kommt ihnen als erstes in den Sinn, die Lebensleistung zu steigern. Doch möchten sie sich auch auf das Wesentliche besinnen und ihren Kindern die Freude weitergeben, die auch sie für den Hof empfinden. Und das ist geglückt: Die Kinder haben sich von der Freude und Begeisterung an den Tieren anstecken lassen und helfen tatkräftig im Stall mit.

Somit lässt sich nur mehr eines sagen: Die Rind Steiermark eG wünscht der ganzen Familie weiterhin alles erdenklich Gute sowie Glück und Gesundheit in Haus und Hof. AM



Rind Steiermark



TRABOCH
Tel: 03833-20070-10
info@rind-stmk.at

GREINBACH
Tel: 03332-61994-10
info@rind-stmk.at

www.rind-stmk.at

The Probiotic Pro our future generation



ActiSaf

A concentrate of generosity

Dank der Spitzenforschung und der umfangreichen Sammlung von Lebendhefestämmen von Lesaffre ist Actisaf® das Standardprodukt für die moderne Landwirtschaft. Auf dieses einzigartige Probiotikum, das die Leistung von weltweit mehr als 100 Millionen Nutztieren verbessert, kann man sich - unterstützt durch fundierte Wissenschaft - verlassen. Vom Futtermittel bis zum Lebensmittel bietet Actisaf® umfassenden Nutzen für Landwirte und Experten aus der Wirtschaft.

Sowohl Lebensmittelqualität als auch Lebensmittelsicherheit sind unterstützt - dies sind grundlegende Faktoren für die Zukunft einer nachhaltigen Produktion.



Phileo
by **Lesaffre**

phileo-lesaffre.com

BERNHARD FEIX GMBH

DI. Markus Edlinger

Tel: 0664 39 66 928

NUTRITION

FEIX
FEED ADDITIVES



Der Hof der Familie Lueger liegt auf 700 m Seehöhe in der oststeirischen Gemeinde Birkfeld



GS WILDTRAK Pp

Christoph und Regina Lueger, vulgo Kern, Birkfeld, Steiermark

Eine Herde, die für sich spricht ...

Während die Sommeralm meist noch weiß angeschnitten ist, kommt in Koglhof in der Oststeiermark schon die Sonne durch und die ersten Frühlingsblumen beginnen zu blühen. Inmitten dieser Idylle, in der Ortschaft Aschau, spielt Milchwirtschaft eine große Rolle. Der Betrieb der Familie Lueger ist einer dieser Betriebe, bei dem Zucht schon seit Generationen mit Fachwissen, aber vor allem mit viel Engagement betrieben wird.

Christoph und Regina Lueger leiten gemeinsam den Betrieb vulgo Kern und werden tatkräftig von den Eltern und mittlerweile auch von den Kindern unterstützt. Die 55-köpfige Herde, bestehend aus den Rassen Fleckvieh und Holstein, wird in einem 2012 erbauten Laufstall gehalten. Im Zuge des Stallumbaus wurde von Anbindehaltung auf Laufstall umgestellt. Mittlerweile genießen die Milchkühe ihr Dasein in gut mit separierter Gülle eingestreuten Tiefbuchten und Spaltenboden. Bis vor fünf Jahren wurde im alten Stall mit einer Rohrmelkanlage gemolken. Die Kühe mussten händisch an das Melkzeug angesteckt werden, viel körperliche Arbeit war zu erledigen. Danach übersprang man den Melkstand und entschied sich für einen Melkroboter. Denkt man sich das einmal durch, so war es sicher ein sehr großer Umstieg von der Rohrmelkanlage zum Melkroboter, denn seit 2019 melkt der Lely A5 die Tiere. Spricht man mit der Familie über diese Entscheidung, so könnte sie sich ein automatisches Melksystem nicht mehr wegdenken. Eine Erleichterung der Arbeit, aber vor allem auch mehr Flexibilität sprechen für sich. Doch deshalb setzen sie sich nicht auf die „faule Haut“: Denn die ein-

gesparte Zeit wird anderweitig verwendet. Vor allem hat man mehr Zeit für das Herdenmanagement. Die Luegers versuchen möglichst stressfreie Tiere zu halten, selbstverständlich geht auch die Gesundheit der Tiere Hand in Hand.

Vom Kalb zur Kuh

Der Grundstein für eine erfolgreiche Produktion von Milch und Fleisch wird schon bei den Kälbern gelegt. Um den Kleinsten am Hof einen bestmöglichen Start zu ermöglichen wird ihnen am ersten Lebenstag Eisen und Selen verabreicht. Damit wird versucht, die Infektionsgefahr zu verringern und gleichzeitig den Saugreflex der Kälber zu stärken. Die Kälber werden in den ersten zwei Lebenswochen separat in Kälberiglus gehalten. Danach kommen sie in Gruppenboxen mit Tiefstreu, wo ihnen dann eine freie Aufnahme von Kälbermüsli und Heu zur Verfügung steht. Die Tränkung der Kälber erfolgt mittels Nuckeleimer. Mit drei Monaten ist dann aber Schluss mit der Milch. Die Tiere werden langsam von der Milch abgesetzt.

Fütterung

Als Futtergrundlage stehen 26 ha Grünland und 10 ha Acker zur Verfügung, ein Großteil des Grünlandes wird fünf Mal gemäht. Den Milchkühen wird mit Hilfe eines Mischwagens, der mit Gras- und Maissilage sowie Getreideschrot befüllt wird, das Futter vorgelegt. Je nach Milchleistung wird der restliche Kraftfutterbedarf über den Melkroboter gedeckt. Die Trockensteher werden von den melkenden Tieren separat gehalten. Die trockenstehenden Tiere bekommen ausschließ-



2012 wurde ein neuer Laufstall gebaut, gemolken wurde noch im alten Anbindestall mit einer Rohrmelkanlage. 2019 erfolgte der Umstieg auf einen Lely A5-Melkroboter



Für die Fütterung steht ein Mischwagen bereit, der mit Gras-, Maissilage und Getreideschrot befüllt wird

lich eine von einem viehlosen Betrieb zugekaufte dreischnittige Grassilage verfüttert. Die Kalbinnen werden in Großgruppen in einem Tiefstall gehalten und verbringen den Sommer auf der Weide. Aufgrund des Platzangebotes wird ein Teil der Kalbinnen auf einem Partnerbetrieb ausgelagert. Kalbinnen und trockenstehende Tiere bekommen eine kaliarme Ration, um einer Überfettung vorzubeugen. Durch die zuerst hohen Tageszunahmen erfolgt die Erstbesamung im Alter von 15 Monaten. Um nichts dem Zufall zu überlassen, werden die Tiere mittels Ultraschall auf Trächtigkeit untersucht. Um eine genaue Selektion vornehmen zu können, werden alle Kalbinnen belegt und dann als Jungkuh vermarktet.

Doch wie schaut eine perfekte Kuh bei den Luegers aus?

Fragt man Christoph, was die Hauptmerkmale in der Anpaarung bei ihm sind, so bekommt man als präzise Antwort: „Rahmen, Euter, Hornlosgenetik.“ Man merkt genau, sie wissen was sie wollen. Obendrein ist der Euterboden, die Strichstellung und die Strichplatzierung von hoher Wichtigkeit und man ist bestrebt, die „optimale Roboterkuh“ zu züchten. Versucht wird, ganz bewusst auf die Stärken und Schwächen des Einzeltieres einzugehen und gleichzeitig ein breites Angebot der Stierauswahl auszunützen. Selbstverständlich forciert die Familie den Einsatz jüngster Genetik, um das genetische Potential ständig zu verbessern. Aufgrund dessen werden auch die wertvollsten Tiere über Embryotransfer genutzt. Dies dient vor allem der Verbesserung der weiblichen Genetik. Natürlich darf man nicht vergessen, dass die Embryonen auch eingesetzt werden müssen. Hierfür haben die Luegers natürlich die Lösung auch gleich parat, denn die 12 Holsteinkühe werden entweder gesext besamt und sonst wird ein Embryo ausgetragen. Management ist das A und O.

Glück gehabt

Als Aushängeschild in der Herde kann die MANAUS-Tochter GUGGI angesehen werden. Bei einer Eliteversteigerung wollte man sie als Jungkalbin verkaufen. Doch da der gewünschte Preis nicht erreicht wurde, kam sie wieder zurück nach Koglhof. Der WIRBELWIND-Kandidat GS WILDTRAK Pp* entstammt aus diesem Kuhstamm. Nicht nur das ist besonders. Denn die G-Linie entstammt einem Tier, welches Christophs

Betriebsdaten

Christoph und Regina Lueger, vulgo Kern, Aschau 25, 8190 Birkfeld

Lage: 700 m Seehöhe

Arbeitskräfte: Christoph und Regina, Franz und Maria

Betriebsschwerpunkte: Milchwirtschaft und Forst

Fläche: 26 ha Grünland, davon 6 ha Hutweide, 4,5 ha Dauerweide, Rest 4-5 Schnitte, 10 ha Acker, 35 ha Wald

Tierbestand: 55 Kühe, 51 Kalbinnen

Kennzahlen: Erstkalbealter: 25,9 Monate, Zwischenkalbezeit 394 Tage

Leistungsentwicklung					
Jahr	Kühe	M-kg	F%	E%	F+E-kg
2018	30,1	10.262	4,24	3,69	813
2019	32,5	11.019	3,94	3,64	835
2021	45,0	10.106	4,29	3,70	808
2022	48,1	10.029	4,50	3,52	804
2024 gld.	50,6	9.900	4,58	3,58	809



1. Reihe: Maria, Natalie, Kerstin, Patrick, Regina;
2. Reihe: Franz, Niklas, Nicole, Christoph (v. li. n. re.)

Mutter Maria zur Hochzeit geschenkt bekam. Man sieht also: Es sollte einfach so sein. Erzwingen kann man gar nichts. GS WILDTRAK Pp* wird mit einem GZW von 150 und einem Milchwert von 136 Punkten in Zukunft auf den Listen sicher ganz oben zu finden sein. Doch nicht nur dadurch glänzt er. Seine Stärken liegen auf jeden Fall in der Ausgeglichenheit. Im Fitnessbereich zeichnet ihn vor allem seine exquisite Eutergesundheit aus. Nicht zu vergessen, dass er auch für die Anpaarung von Kalbinnen geeignet ist.

Zukunftsperspektiven

Langweilig wird's auf dem Kernhof auf jeden Fall nicht: In Zukunft ist die höchste Priorität das Züchten von langlebigen Tieren. Doch man blickt mit Stolz auf die Jahre zurück und auf das, was bereits erreicht wurde.

Die Rind Steiermark eG wünscht der ganzen Familie alles erdenklich Gute und auch weiterhin viel Freude und Glück in Haus und Hof.

AM

Elektronische Ohrmarken bei Rindern

Ab 01.10.2019 geborene Kälber sowie aus Drittländern importierte Rinder müssen mit einer konventionellen und einer elektronischen Ohrmarke gekennzeichnet werden.

Bei der Kennzeichnung ist zu beachten, dass die elektronische Ohrmarke im linken Ohr des Kalbes/Rindes einzuziehen ist. Zur Orientierung bzw. Klarstellung des linken Ohrs, ist immer von der Blickrichtung des Rindes auszugehen.

Wie ist beim Verlust von Ohrmarken bei Rindern vorzugehen?

Bei einem Verlust der Ohrmarke des rechten Ohres ist eine herkömmliche Ohrmarke und bei einem Verlust Ohrmarke des linken Ohres ist eine elektronische Ohrmarke unverzüglich über Internet (<http://www.eama.at>), schriftlich (tkz@ama.gv.at) bzw. per Telefon unter 050 3151 99 bei der zuständigen Bezirksbauernkammer oder in der AMA (eAMA RinderNET) nachzubestellen. Bei der Bestellung einer elektronischen Ersatzohrmarke sind betriebliche Einrichtungen zu



Hinweis: Auf der elektronischen Ohrmarke ist ein zusätzliches Symbol angedruckt, welches eine Unterscheidung von der herkömmlichen Ohrmarke ermöglicht.

berücksichtigen. Die entsprechende Ohrmarke wird nachproduziert und dem Tierhalter per Post zugesandt, wobei hier von einer durchschnittlichen Lieferzeit von fünf bis sieben Tagen auszugehen ist. Diese Frist ist abhängig von der Zustellgeschwindigkeit der Post.

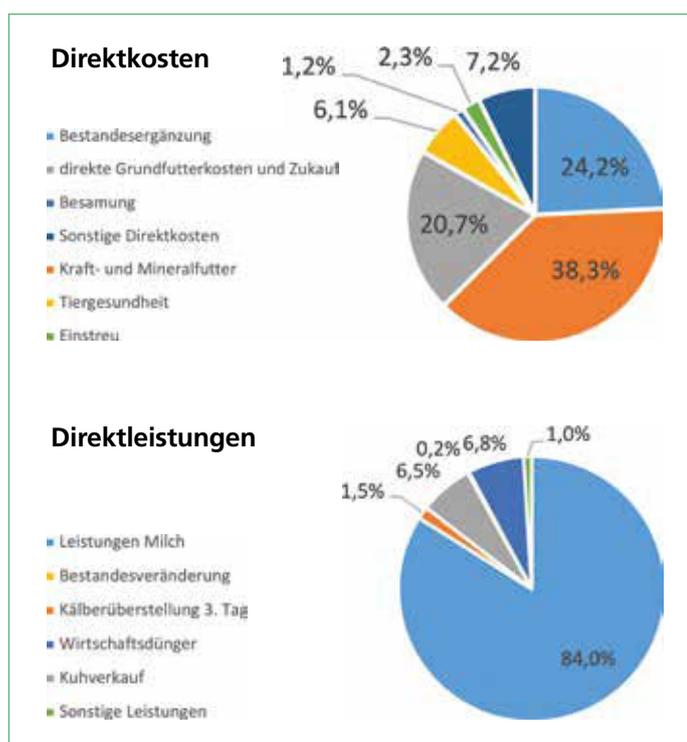


Milchproduktion – Wissen wo die Reserven liegen

Die Milchwirtschaft hatte in den letzten Jahren mit volatilen Agrarmärkten zu kämpfen. Diese Schwankungen haben sich in sämtlichen Bereichen der Milchproduktion bemerkbar gemacht, angefangen von steigenden Erträgen bis hin zu höheren Produktionskosten. Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, greifen die Mitglieder in den steirischen Arbeitskreisen Milchproduktion auf die jährliche Betriebszweigauswertung zurück.

In den umfangreichen Auswertungen finden die Betriebsleiter:innen Antworten auf Fragen wie:

Welchen Einfluss haben die gestiegenen Produktionskosten auf die Wirtschaftlichkeit der Milcherzeugung? Haben die ergriffenen Maßnahmen die angestrebten Ergebnisse erzielt? Wo liegen die Stärken der Milchproduktion? In welchen Bereichen besteht Verbesserungspotenzial und welche effizienten Lösungsansätze sind denkbar? Wie haben sich Erträge und Kosten entwickelt? Während der Ergebnispräsentationen werden die Kennzahlen der Teilkostenauswertung gemeinsam besprochen und analysiert.



Zusammensetzung der Direktkosten und Direktleistungen in der Milchproduktion

Entwicklungen der vergangenen Jahre

In den letzten drei Jahren sind die Produktionskosten kontinuierlich gestiegen. Im Jahr 2023 lagen die Direktkosten pro Kilogramm produzierter Milch um 5,4 Cent höher im Vergleich zu 2021. Bei einer durchschnittlichen Milchproduktion von 200.000 Kilogramm entspricht das einer Steigerung der Direktkosten um 10.800 Euro. Die bestimmenden Hebel für die Direktkosten sind Kraftfutter, Grundfutter und Bestandesergänzung, die für über 80 % der Direktkosten verantwortlich sind und somit entscheidende Produktionsfaktoren darstellen.

Stellschrauben in der Milchproduktion

- Qualitativ hochwertiges Grundfutter
- Hohe Trockenmasseaufnahme zur Steigerung der Grundfutterleistung
- Effizienter Einsatz von Kraftfutter
- Hohe Nutzungsdauer
- Hohe Lebensstagsleistung

Aufzeichnungen zahlen sich aus

Durch die Teilkostenauswertung ist es möglich, die Produktionseffizienz unabhängig von der Betriebsgröße und Wirtschaftswiese miteinander zu vergleichen. Der Vergleich zwischen dem stärkeren und schwächeren Viertel zeigt, dass durch die Optimierung der Produktionsfaktoren bis zu 1.522 Euro pro Kuh und Jahr mehr an Direktkostenfreier Leistung erwirtschaftet werden können. Bei 25 Milchkühen entspricht das insgesamt 38.050 Euro pro Jahr. Es lohnt sich daher definitiv, betriebseigene Daten aufzuzeichnen, Kennzahlen zu analysieren und Potenziale zur Verbesserung zu identifizieren.

Jetzt mitmachen

Nähere Informationen zum Arbeitskreis Milchproduktion erhalten Sie unter 0316/8050-1278, arbeitskreis.milch@lk-stmk.at oder auf www.arbeitskreisberatung-steiermark.at (QR-Code scannen!) GF



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20

Das Land
Steiermark





Vom Q-Fieber schon gehört?

Q-Fieber ist zwar keine neue Erkrankung, tritt in unseren Breiten aber erst seit wenigen Jahren auf. Sie betrifft unsere Hauswiederkäuer, aber auch viele andere Spezies, unter anderem auch uns Menschen. Somit stellt Q-Fieber eine Zoonose dar und kann auch beim Menschen zu einer ernsthaften Erkrankung führen. Die Auswirkungen von Q-Fieber auf unsere Hausrinder sind vor allem durch eine stark verschlechterte Fruchtbarkeit gekennzeichnet, aber auch andere Begleiterscheinungen wie grippeähnliche Symptome, Fieber, geringere Milchleistung oder Zellzahlprobleme sind beschrieben.

Q-Fieber wird vom Bakterium *Coxiella burnetii* ausgelöst.

Seit einigen Jahren spielt es auch in unserer Region eine Rolle und sorgt in immer mehr Betrieben für Probleme. Das Bakterium ist sehr widerstandsfähig gegenüber chemischen (z.B. Ethanol 70 %) und physikalischen Einflüssen (UV-Strahlung, Hitze, Austrocknung). So ist es den Erregern möglich in Staub, Heu, Wolle usw. mitunter jahrelang zu überdauern. Durch bestimmte Antigenvarianzen der Coxiellen bildet sich bei Erkrankten keine dauerhafte Immunität aus. Weiters ist es den Erregern möglich sich in den Fresszellen (Phagozyten) des Immunsystems zu „verstecken“ und zu vermehren (chronische Infektion). Durch diesen Effekt ist es auch offensichtlich, dass eine überstandene Q-Fieber-Erkrankung kein Garant für eine dauerhafte Immunität der Herde ist und noch schlimmer, chronisch Infizierte immer wieder eine neuerliche Infektionsquelle darstellen.

Die Infektion erfolgt im Wesentlichen über zwei verschiedene Wege.

Einerseits zirkulieren die Q-Fieber-Erreger zwischen Zecken, Wildwiederkäuern, Nagern und Vögeln als Naturherdinfektion. Das Infektionsrisiko ist besonders im Frühjahr und Sommer-Herbst für Weidevieh gegeben. Der zweite Infektionsweg erfolgt über Einatmen (schon 1 – 10 Coxiellen reichen!) von erregerhaltigem Staub oder Aerosol und stellt den wichtigsten Übertragungsweg dar. Nach der Infektion gelangen die Coxiellen über den Blutweg in verschiedene Organe, kolonisieren aber vor allem Gebärmutter- und Eutergewebe. Während der akuten Phase kommt es zu einer Ausscheidung der Erreger über Kot, Harn, Milch und Vaginalschleim. Eine wichtige Rolle für die Übertragung im Stall spielen auch Fruchtwasser und die Nachgeburt. Durch die Geburt selbst, können die Coxiellen wieder

reaktiviert werden und es kommt zu einer massiven Erregerausscheidung.

Die wichtigsten Symptome einer Q-Fieber-Erkrankung sind unter anderem:

Wesentliche Verschlechterung der Fruchtbarkeit, erhöhte embryonale Mortalität, Aborte, lebensschwache Kälber, unklar fiebernde Tiere, Nachgeburtverhalten und Gebärmutterentzündungen. Oftmals geht eine Immunsuppression mit der Q-Fieber-Erkrankung einher. Daraus resultieren mehrfach Sekundärerkrankungen und vielfach ein erhöhter Antibiotikaverbrauch in den betroffenen Betrieben. Aufgrund des neuen Tierarzneimittelgesetzes (BGBl. I Nr. 186/2023) und der Antibiotikaleitlinien gelten ab sofort Einschränkungen bzw. Reduktionsmaßnahmen für den Antibiotikaverbrauch im Nutztiersektor. Eine Studie zur Q-Fieber-Impfung in Milchviehbetrieben (Huber et al., 2022) konnte zeigen, dass die Therapiehäufigkeit mit Antibiotika in den Impfbetrieben signifikant geringer war als in den Kontrollbetrieben.

Der Erregernachweis ist in Abortmaterial, Blut und Milch mittels PCR möglich.

In Punkto Abklärung von Aborten bietet hier der TGD-Steiermark für seine Mitglieder in Zusammenarbeit mit der Veterinärdirektion und der AGES Mödling eine kostenlose Untersuchungsmöglichkeit an. Die Einsendung und der Versand der entsprechenden Organ- bzw. Blutproben ist über den Betreuungstierarzt durchzuführen. Ein indirekter Nachweis mittels ELISA-Test ist in But und Milch (Einzel-, Tankmilch) möglich. Die Tankmilchuntersuchung stellt hier sicherlich die einfachste Möglichkeit dar, um schnellen Aufschluss über den Q-Fieber-Status einer Herde zu bekommen. Eine österreichweite Studie der Veterinärmedizinischen Universität Wien zeigte dazu, dass je nach Region und Bundesland mindesten 50 % der untersuchten Tankmilchproben (n = 561) positiv waren und unterstreicht damit die Aktualität dieser Erkrankung. Grundsätzlich ist eine antibiotische Therapie mit Wirkstoffen aus der Gruppe der Tetracykline möglich. Diese führt zwar zur Besserung der Symptome, die Ausscheidung der Coxiellen bleibt aber weiterhin hoch und somit die Ansteckungsgefahr für Tier und Mensch. Die Impfung stellt die wichtigste Maßnahme bei der Q-Fieber-Prophylaxe dar. Der Impfstoff Coxevac® ist für Rinder und Ziegen (Schaf mit Umwidmung) zugelassen. Die Grundimmunisierung ist ab dem



3. Lebensmonat möglich und wird 2-malig im Abstand von 3 Wochen subkutan durch den Tierarzt verabreicht. Danach sind Auffrischungsimpfungen alle 9 Monate notwendig. Die Impfung zielt hier vor allem auf die noch nicht infizierten weiblichen Jungtiere (vor der ersten Besamung!) ab, um diese einerseits vor der akuten Erkrankung und andererseits vor einer chronischen Manifestation zu schützen. In den Wintermonaten wurde durch unsere Praxis bereits in einigen Problembetrieben geimpft. Hierbei legten wir den Fokus auf die Jungtiere ab dem 3. Lebensmonat bis zum Erreichen der Zuchtreife. In Betrieben mit starken Q-Fieber-Auswirkungen wurden die trächtigen Kalbinnen bis kurz vor der Geburt miteingeschlossen. Insgesamt wurde der Impfstoff von den Tieren sehr gut vertragen. Seitens des Impfstoffherstellers wurde empfohlen die Impfung in Hitzeperioden zu vermeiden, da hier vermehrt Nebenwirkungen beobachtet wurden.

Bei einem Infektionsgeschehen am Betrieb sind folgende Maßnahmen einzuhalten:

Exponierte Personen (Personal, Tierarzt, ...) informieren (Infektionsrisiko!). Fruchthäute, Nachgeburt, Abortmaterial sofort (am

besten in geschlossenen Behältnissen) über TKV entsorgen. Bei der Geburtshilfe auf strenge Hygiene achten (Handschuhe, ev. Mundschutz). Bei Stallreinigungsarbeiten ist das Tragen einer Atemschutzmaske geboten und jede Staubaufwirbelung zu vermeiden (aerogene Ansteckung). Keine Rohmilch oder Rohmilchprodukte an den Verbraucher abgeben. Weidetiere mit dementsprechenden Präparaten (Spot-on, Weideohrmarken) gegen Zecken schützen.

Fazit

Q-Fieber hat in unseren Breiten Einzug gehalten und stellt somit eine Bedrohung für Mensch und Tier dar. Ein Rückzug oder Verschwinden von Q-Fieber ist aus jetziger Sicht nicht zu erwarten. Daher ist es wichtig über die Krankheit und die potenzielle Gefahr als Zoonose Bescheid zu wissen. Neuerdings muss bei Fruchtbarkeitsproblemen am Betrieb auch an eine Q-Fieber-Erkrankung gedacht werden. Zurzeit stellt bei einem diagnostiziertem Q-Fieber-Geschehen die Vorbeugeimpfung neben begleitenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen den einzig vernünftigen Ansatz dar.

JR

Styrian Night Show

Rekordteilnehmerzahl – voller Erfolg

Mit einer neuen Rekordteilnehmerzahl fand das alljährliche Großevent der steirischen Jungzüchter statt. Zu einem späteren Zeitpunkt im Kalender begaben sich am 20. April 2024 rund 150 Bambinis und Jungzüchter mit ihren Kalbinnen auf den Weg zum Rinderzuchtzentrum in Traboch. Der allseits bekannte Preisrichter Wurzinger Andreas aus Niederösterreich hatte die ehrenvolle Aufgabe die besten Vorfürher und Vorfürherinnen des Abends zu küren. Ihm zur Seite stand der Kärntner Thomas Ulbing, der über alle Rassen hinweg die schönsten Tiere herauspickte. Aufgrund der erfreulich, vielen Anmeldungen waren es einige Gruppen und daher eine sehr große Herausforderung.

Bambinis

Wie üblich sind die jüngsten der Jüngsten immer ein Publikumsmagnet. Rund 30 Bambinis präsentierten freudestrahlend ihre Kälbchen. In zwei Gruppen durften sie einen kleinen Parcours im Ring bewältigen. In den leuchtenden Augen sieht man die Nachwuchsgeneration.

Vorführen Junior

Schon aber der ersten Gruppe zeigte sich eine sehr gute Vorführqualität. In insgesamt elf verschiedenen Gruppen wurden die besten Vorfürher und Vorfürherinnen nominiert. Die motivierten Jungzüchter hatten den Preisrichter stets im Blick und machten ihn dadurch die Entscheidungen zum Teil sehr schwer. Oft waren nur einige wenige Unterschiede im Handling ausschlaggebend für die Rangierung. Im Semifinale wurden die Finalisten herausgefiltert. Letzten Endes setzte sich Magdalena Leichtfried vom Jungzüchterclub Bruck-Mürzzuschlag mit ihrer Brown Swiss Kalbin Gisela vor Florentina Lenz mit der Fleckviehkalbin Lisabonn vom Club West durch. Zudem waren noch zwei Schüler im großen Finale vertreten, Andrea Peintinger von der LFS Kirchberg und Tobias Hollegger vom ABZ Hafendorf.

Vorführen Senior

Auch neue Gesichter mischten sich unter die altbewährten Teilnehmer. Hier wurde von Gruppe zu Gruppe die Entscheidung



Vorführchampion Junior Magdalena Leichtfried mit Kalbin ASTRIT (Jungzüchterclub Bruck/Mürzzuschlag)



Vorführchampion Senior – Michael Feldbaumer mit Kalbin NICKI (Jungzüchterclub Murtal)

schwieriger. Die zehn Gruppen präsentierten sich auf höchstem Vorführniveau. Bei der Creme de la Creme war nur ein kleiner, aber feiner ausschlaggebende Punkt, der über den Sieg entschieden hat, so war dies der Abstand zum Vordermann sowie zur Bande. Dies bewältigte Feldbaumer Michael mit seiner Fleckviehkalbin Nicki vom Club Murtal etwas besser als die Weststeirerin Bettina Kalcher mit der Brown Swiss Kalbin Lia. Des Weiteren befanden sich noch Christoph Kaiser mit Rolex ET vom Club Hartberg, sowie Manuel Mandl mit Dorina von der LFS Hatzendorf im Ring.

Typentscheidungen

Fleckvieh

Im Finale überzeugte NICKI, eine GS WUNDAWUZI Tochter, die korrekte Kalbin mit bestem Fundament wurde ausgestellt von der Landwirtschaftliche Fachschule Hatzendorf. Als Reservesiegerin kürte der Preisrichter NICKI eine sehr kalibrige GS HILUX Tochter vom Betrieb Feldbaumer. Ebenfalls in die engste Auswahl fielen die GS WUNDAWUZI Tochter HEIKE vom Betrieb Freigassner, sowie RUTH, eine GS MYSTERIUM Pp Kalbin vom Betrieb Ortlechner.

Milchrassen

Erstmalig in der Geschichte gewann je ein Geschwisterpaar, die die besten Typ Tiere des Tages am Halfter vorführten. Der Betrieb Lerch gewann mit XH Matchless Jolie, einer Matchless Tochter vor Kira, einer Unix Tochter. Beide überzeugten in ihrer Knochenfeinheit und Länge. Ebenfalls bei Brown Swiss konnte der Betrieb Strauss aus Turnau die elegantesten Kalbinnen ausstellen. BSGN AERIS, eine NORO SG Tochter siegte vor MH SAMIRA, Vater BRICE, entscheidend waren hier kleine Nuancen. In einer kleinen, aber feinen Auswahl präsentierten sich die Jerseys. In dieser Kategorie siegte die Kalbin HLD SALOME, Vater CHOCOCHIP mit sehr viel Rumpftiefe vom Betrieb Emmerstorfer Renate

Maria, Grassauer Josef vor dem Betrieb Klein Elisabeth, Ing. mit der JOE DIMMER Tochter JOHANNA.

Fleischrinder

Bei den Fleischgruppen befanden sich Pinzgauer im Ring. Die reinrassige Lorient Tochter vom Betrieb Rainer Marianne Ing, gewann vor der gekreuzten Pinzgauer x Fleckvieh Kalbin Gabi, Vater Liftler von der Fachschule Grottenhof.

Schulwertung

Die Fachschulen sind bereits ein sehr gut integrierter Bestandteil des Jungzüchtercups. Um mehr Ansporn und Ehrgeiz zu wecken wird alljährlich der Schulcup mit Wanderpokal ausgetragen. Mit Punktesystem, je nach Vorführangierung wird die leistungsstärkste Schulgruppe ermittelt. Zwei Fachschulen aus der Oststeiermark heben sich besonders hervor. Letztlich ging der Sieg an die Landwirtschaftliche Fachschule Kirchberg, den zweiten Platz sicherte sich die LFS Hatzendorf.

Die Styrian Night Show mit Lichtshow war wiederum ein voller Erfolg. Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlichst zu ihren Leistungen und freuen uns nächstes Jahr wieder auf zahlreiche Teilnehmer. CH



Sieger Schulwertung – LFS Kirchberg am Walde



Neue 100.000-Liter-Kühe

Wir gratulieren unseren Züchter:innen!



SIRA AT 49 0716 222
WILLE x JORDAN RED, geb.: 25.04.2013
9/8 13.108 - 4,03 - 3,52 - 990
HL: 8. 15.378 - 3,77 - 3,59 - 1.133
Z.: Sackl Sieglinde u. Franz, Scheifling
B.: Arzberger E. u. A., Vorau



LUISE AT 90 3332 918
GS IMBA x GS RAU, geb.: 20.02.2012
9/9 12.105 - 4,38 - 3,55 - 960
HL: 6. 13.641 - 4,36 - 3,52 - 1.075
Z.u.B.: Bauer Johannes, Ratten



KLARISSA AT 90 3340 918
GS RAVE x GS DINO, geb.: 09.06.2012
9/9 10.429 - 4,49 - 3,70 - 854
HL: 4. 12.483 - 4,59 - 3,60 - 1.022
Z.u.B.: Bauer Johannes, Ratten



NONNE AT 60 2633 316
MANITOBA x RUMBA, geb.: 20.12.2008
12/11 8.356 - 4,23 - 3,59 - 654
HL: 7. 9.104 - 4,29 - 3,57 - 715
Z.u.B.: Fam. Gaugl, Pöllau



GUTE AT 48 3118 617
ROTAX x HOCHALM, geb.: 26.12.2009
11/11 9.191 - 4,25 - 3,50 - 712
HL: 3. 9.829 - 4,75 - 3,36 - 797
Z.u.B.: Glatz Hermine u. Josef, Vorau



FERGIE AT 13 9501 419
MANITOBA x CLASSIC RED, geb.: 27.08.2011
9/8 10.437 - 4,40 - 3,50 - 825
HL: 6. 12.857 - 4,69 - 3,54 - 1.058
Z.u.B.: Glettler Günter, Passail



DIADEM AT 15 9332 917
GS RUMGO x ENGADIN, geb.: 18.09.2009
10/10 9.470 - 3,64 - 3,37 - 663
HL: 7. 12.123 - 3,90 - 3,39 - 884
Z.: Friedl Barbara, Seckau
B.: Gruber Erich, St. Katharein/L.



SARAI AT 86 2042 614
GS DIONIS x ZASTER, geb.: 03.08.2008
12/12 8.014 - 3,92 - 3,20 - 571
HL: 10. 8.859 - 4,65 - 3,18 - 693
Z.: Pock Josef u. Maria, Graz
B.: Guggi Josef, Weisskirchen



GITTI AT 21 1139 517
GS RAU x ENGADIN, geb.: 20.08.2009
11/11 8.560 - 4,17 - 3,15 - 626
HL: 7. 10.462 - 4,20 - 3,10 - 764
Z.u.B.: Heil Johann, Birkfeld



Neue 100.000-Liter-Kühe Fleckvieh



EDDA AT 20 9444 528
 DEFOE RED x GS RAU, geb.: 24.11.2013
 7/7 13.677 - 3,73 - 3,28 - 958
 HL: 6. 15.927 - 3,65 - 3,21 - 1.094
 Z.u.B.: Fam. Hirn, Trofaiach



STASSI AT 14 7984 619
 GS RUMGO x INDER, geb.: 09.12.2011
 10/10 11.031 - 3,74 - 3,35 - 782
 HL:7. 13.744 - 3,71 - 3,47 - 987
 Z.u.B.: Leitner Herbert, Obdach



FLOTTE AT 68 4404 614
 MANITOBA x RANDY, geb.: 16.01.2008
 12/12 7.702 - 4,07 - 3,45 - 597
 HL:6. 8.835 - 3,77 - 3,50 - 643
 Z.u.B.: Prenner Martin, Schöffern



PATRIZIA AT 37 4171 218
 WAL x ROMALF, geb.: 10.08.2010
 10/10 9.576 - 4,40 - 3,53 - 759
 HL: 10. 11.411 - 4,14 - 3,53 - 875
 Z.u.B.: Fam. Prenner, Schöffern



PIA AT 83 0845 316
 GS HOCHKÖNIG x WATERBERG, geb.: 10.09.08
 11/11 8.608 - 4,72 - 3,94 - 745
 HL: 4. 9.835 - 4,78 - 3,97 - 861
 Z.u.B.: Fam. Prenner, Schöffern



SALI AT 27 2068 119
 IMO x LICHTBLICK R, geb.: 27.07.2011
 10/9 11.667 - 3,43 - 3,37 - 793
 HL: 4. 12.750 - 3,52 - 3,35 - 876
 Z.u.B.: Fam. Putzl, Pöllau



HELLA AT 27 4577 219
 GS MINNESOTA x RORB, geb.: 03.12.2011
 10/9 10.217 - 4,12 - 3,30 - 759
 HL:6. 12.295 - 4,66 - 3,09 - 953
 Z.u.B.: Fam. Rechberger, Vorau



GINSTER AT 27 3195 719
 GS MINNESOTA x HERICH, geb.: 06.12.2011
 9/8 11.258 - 4,14 - 3,69 - 882
 HL:4. 12.385 - 4,11 - 3,60 - 955
 Z.u.B.: Fam. Schirnhofner, Grafendorf bei Hartberg



SUNNY AT 50 0472 418
 MOMO x GS RAU, geb.: 01.01.2011
 10/9 10.035 - 3,80 - 3,47 - 729
 HL:7. 11.475 - 3,91 - 3,52 - 853
 Z.u.B.: Schneidl Werner, Oberzeiring



Neue 100.000-Liter-Kühe Fleckvieh



ROMI AT 16 3544 122
GS WALCH x RAINER, geb.: 25.10.2013
8/8 11.875 - 3,80 - 3,37 - 852
HL:4. 12.808 - 3,91 - 3,37 - 932
Z.u.B.: Staudacher Günter, Riegersburg



FANNI AT 48 0813 814
CANARI x HONER, geb.: 15.03.2007
14/13 7.031 - 4,22 - 3,37 - 534
HL:3. 9.103 - 4,53 - 3,73 - 752
Z.u.B.: Stocker-Reicher Walter, Oberzeiring



SINDI AT 48 3039 722
MANGOPE x VANSTEIN, geb.: 14.03.2013
9/9 11.248 - 4,03 - 3,62 - 860
HL:7. 12.913 - 4,10 - 3,72 - 1.011
Z.u.B.: Tuttner Franz, Pöllau



HOFDAME AT 84 3721 217
RUREX x REPTEIT, geb.: 05.04.2010
11/11 8.353 - 4,45 - 3,57 - 670
HL:6. 8.933 - 4,60 - 3,63 - 736
Z.u.B.: Windisch Johann, Passail

100.000-Liter-Kühe Brown Swiss & Holstein



LINI AT 67 8670 117
VASIR x PAT, geb.: 09.12.2009
10/9 9.580 - 4,18 - 3,70 - 756
HL:6. 10.266 - 4,54 - 3,66 - 842
Z.u.B.: Haberl Johann, Weißkirchen in Steiermark



SELMA AT 57 2517 514
HARLEKIN x GS HONDOR, geb.: 10.03.2008
14/13 7.411 - 4,07 - 3,30 - 547
HL:12. 8.769 - 3,90 - 3,08 - 612
Z: Gaster Georg, St.Margarethen bei Knittelfeld
B: Kaltenegger Anton, Gaal

KETI AT 98 2254 714
EAGLE x ENNS, geb.: 13.11.2008
10/10 8.225 - 3,95 - 3,19 - 587
HL:6. 9.351 - 4,05 - 3,04 - 663
Z.u.B.: Kaltenegger Anton, Gaal



FABIENNE AT 48 8629 322
END STORY x MICOS, geb.: 08.04.2013
8/8 11.731 - 3,95 - 3,52 - 877
HL:3. 13.934 - 4,07 - 3,64 - 1.074
Z.u.B.: Liebming Gabriel und Engelbert,
Weisskirchen in Steiermark

DeLaval Plus

VERHALTENSANALYSE

ERKENNE
ERKRANKTE KÜHE



LOKALISIERUNG
DER KÜHE

ERKENNE
BRÜNSTIGE KÜHE



DeLaval Plus - Verhaltensanalyse

Mit der **DeLaval Plus Verhaltensanalyse** haben Sie ein Werkzeug, das sich nahtlos in Ihren Betrieb einfügt und Ihnen und Ihrem Team 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche die volle Kontrolle über Ihre Kühe ermöglicht. Erfahren Sie mehr über **DeLaval Plus Verhaltensanalyse** - es könnte die nächste Lösung für Ihren Betrieb sein.

delaval.at

⚠️ Haftungsausschluss: DeLaval behauptet nicht, dass die hierin wiedergegebenen Ergebnisse typisch sind und dass diese Informationen eine Garantie oder eine Zusicherung von Leistungen darstellen. Die tatsächliche Leistung und Verbesserung hängt von einer Reihe von Faktoren ab, einschließlich Melkpraktiken, Kuhrasse, Betriebs- und Instandhaltungspraktiken. *DeLaval Plus: Die hier beschriebenen Dienstleistungen ersetzen nicht eine professionelle tierärztliche Beratung, Diagnose oder Behandlung. Nur ein professioneller Tierarzt kann einen medizinischen Zustand diagnostizieren. Die Nutzung dieser Produkte und Dienstleistungen unterliegt den Bestimmungen und Bedingungen, die unter www.delaval.com/legal zu finden sind.





Zuchtwertschätzung Fleckvieh 01 / 2024

Genostargenetik – Nachhaltig durch Leistungsbereitschaft und Exterieur.

Zum wiederholten Male verdeutlicht die Zuchtwertschätzung mit einer Basisanpassung von minus 0,9 Punkten im Gesamtzuchtwert und minus 0,6 Punkten im Milchwert die hohe genetische Weiterentwicklung der Rasse Fleckvieh. Genostar wurde auch bei dieser Zuchtwertschätzung den höchsten Ansprüchen von Leistungsbereitschaft kombiniert mit bester Fitness und Exterieur gerecht.

Neueinsteiger & bekannte Stars

GS DUPLEX ist nicht der erste verfügbare Sohn von GS DELUXE – sondern der Beste. Ebenso ist GS DUPLEX der beste Urenkel vom Kuhmacher GS DER BESTE.

Besonders im Gesamtzuchtwert, in der Milchmenge und im Rahmen hebt er sich deutlich von seiner männlichen Halbgeschwistergruppe ab.

Mit seiner Abstammung GS DELUXE x WEISSENSEE x GS WIBERG x GS WALDFEUER x WAL kombiniert GS DUPLEX beste Stiere vergangener Generationen.

GS DUPLEX punktet mit seiner Ausgeglichenheit in allen Merkmalskomplexen. Mit seiner überragenden Milchmengenabweichung von +1.476 kg kann er zur deutlichen Verbesserung der Milchleistung der Herde beitragen. Dennoch sind die Doppelnutzungseigenschaften der Rasse Fleckvieh in höchster Ausprägung vorhanden – mit einem Fleischwert von 118 Punkten und besonders erwähnenswert mit einer Netozunahme von 130 Punkten bringt er bestens mastfähige männliche Nachkommen. Kombiniert werden diese außergewöhnlichen Vererbungseigenschaften mit einer sehr ausgeglichenen Fitness. Eine lange Nutzungsdauer sowie überdurchschnittliche Leistungssteigerung in den Folgelaktationen sprechen für Nachhaltigkeit. Mit der Kombination von hoher Melkbarkeit und dennoch besten Werten für Eutergesundheit stellt GS DUPLEX auch hier seine außergewöhnliche Vererbung unter Beweis.

Im Exterieur bringt GS DUPLEX sehr rahmige Nachkommen (120), die besonders mit ihrer Kreuzhöhe (122) und Körperlänge (119) überzeugen können. Um dem hohen genetischen

Leistungsniveau entsprechen zu können, benötigen die Nachkommen viel Kapazität, um Grundfutter in hohen Mengen aufnehmen zu können. Mit Hüftbreite (112) und Rumpftiefe (112) bringt GS DUPLEX beste Voraussetzungen dafür mit.

GS DUPLEX bringt feine Sprunggelenksausprägung und hohe Trachten.

Ein absoluter Ausnahmevererber ist **WUNDAWERK**, der sich an der Spitze mit bester Fitness und bestem Exterieur festsetzt. In der Fitness punktet WUNDAWERK mit Nutzungsdauer 125, Fruchtbarkeitswert 119 und Eutergesundheitswert 129 – Prädikate, für die bereits seine Ahnen im Zuchtprogramm von Genostar bekannt waren. Abgerundet wird sein Vererbungsbild mit einer makellosen Exterieurvererbung, mit besonderen Stärken in Rahmen und Euter. WUNDAWERK ist auch für die Kalbinnenbesamung geeignet und ist frei verfügbar!

Für sehr hohe Qualität stehen die GS SPUTNIK-Söhne **GS STEINMANN** und **GS SAUSTARK**

GS STEINMANN entstammt dem Kuhstamm von GS WERTVOLL und steht neben hoher Leistungsbereitschaft (+1.144 kg) für beste Euterqualität. GS SAUSTARK kann zur Verbesserung der Milchmenge in der Herde herangezogen werden. Mit der Linienführung GS SPUTNIK x GS WOIWODE x WABAN vereint er die jeweils besten Eigenschaften seiner Ahnen: Leistungssicherheit, Fitness und Euterqualität.

GS WUNDAWUZI und seine Söhne

Ein bereits über mehrere Zuchtwertschätzungen hinweg fixer Bestandteil der Topliste ist das Vater-Sohn-Duo **GS WUNDAWUZI** und **GS WEBWUNDA**. Mit ähnlichem Zuchtwertprofil können sie besonders in den Merkmalen der Fitness und des Exterieurs überzeugen. Neben hoher Nutzungsdauer und dem Fruchtbarkeitswert sind besonders die Werte für Eutergesundheit erwähnenswert. Sie bringen mittelrahmige Nachkommen mit gut und hoch aufgehängten Euterkörpern.

GS WUNDAHERZ entstammt einer äußerst korrekten und feinen Hayabusa-Tochter, die mit einem langen Euter bei optimaler Stichaussprägung punkten kann – diese Attribute machen GS WUNDAHERZ zum absoluten Allrounder.



Leistungsfähige weibliche und mastfähige männliche Nachkommen bei Kalbeverlauf 109 untermauern die sehr guten Doppelnutzungseigenschaften dieses Stieres.

Ein weiterer GS WUNDAWUZI-Sohn ist **GS WUNDAKIND** – gezogen aus Hermelin bringt er Leistungsbereitschaft, positive Fettprozente, Nutzungsdauer, Eutergesundheit und beste Euter.

Der Allrounder **HURON** besticht mit hoher Leistungsbereitschaft (+1.129 kg) und Doppelnutzungscharakter (Fleischwert 121).

Hornlosgenetik findet Anschluss an die Spitze

Ein neuer sehr interessanter Vertreter der Hornlosgenetik im Angebot von Genostar wird der mischerbig hornlose Heilfroh P*S – Sohn **HOCKEY Pp**. Bringt er doch hohe Leistungsbereitschaft mit besten Werten in Fitness und Exterieur. Mit Muttersvater GS WUHUDLER steht ein Garant für die Bereiche Persistenz, Eutergesundheit und Fundament im Pedigree von HOCKEY Pp. HOCKEY wird ab Mitte Mai verfügbar sein.

Hornlos mit besten Milchinhaltstoffen

Mit **SUMATRA Pp** und **GS SUPPORT Pp** sind zwei GS SPUTNIK-Söhne im Ausgabeprogramm, die mit ihren Vorzügen besonders in den Merkmalen Milchinhaltstoffe, Nutzungsdauer, Fruchtbarkeit und Exterieur überzeugen können. Neu im Programm befindet sich **GS SANDERS Pp**, der genetisch hornlose Senator-Sohn überzeugt mit Leistungsbereitschaft (+1.149 kg) bei leicht positiven Milchinhaltstoffen sowie sehr ausgeglichener Fitness.

SPACE Pp, ein weitere GS SPUTNIK-Sohn, überzeugt ebenso mit Fitness, Exterieur und positiven Inhaltsstoffen.

GS MACH MIT Pp ist der Exterieurvererber mit dem Hornlos-Allel

GS MACH MIT Pp wird höchsten Ansprüchen gerecht und bringt neben dem makellosen Linearprofil im Exterieur, positive Fettprozente (+0,07 %) und höchste Fitness (129). Neben der hoch positiven Rahmenvererbung glänzt er im Bereich des Fundamentes mit sehr straffer Fesselung und hohen Trachten. Absolutes Glanzstück bietet der Euterbereich – längere Euter bei gleichzeitig bester Voreutereinbindung und hohem Euterboden machen GS MACH MIT Pp zum besten Exterieurvererber im Hornlosbereich.

Nummer 1 & 2 der reinerbig hornlosen Leistungsvererber

Neue reinerbig hornlose Vertreter von Genostar sind **GS MYFUERST PP** und **GS HABITUS PP**. Zwei absolute Leistungsvererber – die vor allem mit hoher Melkbarkeit überzeugen können.

GS MYFUERST PP ist der höchste reinerbig hornlose Vertreter nach Milchmengenabweichung (+1.525 kg) und verbessert Nutzungsdauer (117) und Fruchtbarkeitswert (116) markant.

GS HABITUS PP ist ein Halbmond Pp – Sohn aus einer sehr exteriurstarken Kuhfamilie und ist die aktuelle Nummer 2 aller reinerbig hornlosen Vererber nach Milchkilogramm. Mit einer Abweichung von +1.417 kg reiht er sich auch bei der gehörnten Population im vorderen Feld ein.

Bekannte Stars

Mit **GS WINNIE PUUH** können wir nach wie vor das Komplettpaket von WINTERTRAUM hinsichtlich Milchmenge, Fleischwert und Fitness anbieten. In der Fitness ist besonders die Nutzungsdauer (120), der Fruchtbarkeitswert (113) sowie die Eutergesundheit (120) erwähnenswert. Im Exterieur bringt er die ausgeglichene Kuh mit korrekt gewinkelten, feinen Fundamenten sowie lange Euter mit einer Tendenz zu dickeren Strichen.

Ein weiterer herausragender GS DELUXE-Sohn ist **GS DOTTORE**. Er bringt neben positiven Fettprozenten und der sehr ausgeglichenen Fitness vor allem Stärken im Bereich Fundament und Euter. Korrekte Sprunggelenkwinkel mit trockener Ausprägung und bestens angebundene Euterkörper bringen in Verbindung mit positiver Töchterfruchtbarkeit die gewünschte Nutzungsdauer.

Der aus überragender Kuhfamilie gezogene ZEIGER-Sohn **GS ZIO** manifestiert sich als bester Sohn seines Vaters im Spitzensegment der Topliste. Hohe Leistungsbereitschaft bei gleichzeitig hohen Fitnesswerten machen GS ZIO besonders interessant – hinzu kommt auch noch, dass seine Kuhfamilie im Schauring mit Exterieur der Sonderklasse zu überzeugen weiß. GS ZIO ist auch weiblich gesext verfügbar.

Ein weiterer GS DELUXE-Sohn ist **GS DORADO**. GS DORADO hat mit Mutter MAMBA eine auf Schauen erfolgreiche VARTA-Tochter aus dem G-Kuhstamm der Schürer-Hammon GbR. Die Stärken des Stieres liegen in der Fitness (126) und den sehr guten Exterieureigenschaften, besonders in der Euterererbung (118).



Töchter geprüfte GENOSTARS überzeugen mit Leistung und Exterieur

GS WUHUDLER, wieder ein Gewinner der Zuchtwertschätzung, überzeugt mit Leistungsbereitschaft (+1.234 kg) bei hoher Nutzungsdauer (120) und der höchsten Persistenz aller NK-Stiere (126). Die klare Stärke seines Vaters Waban ist der Eutergesundheitswert, diesen kann auch GS WUHUDLER seinen Töchtern auf sehr hohem Niveau weitergeben (EGW 120). Im Exterieur punktet er mit trockenen, korrekt gewinkelten Fundamenten – GS WUHUDLER ist ein absoluter Fundamentalspezialist. Er punktet aber auch mit der Euteraufhängung und dem Euterboden. Er bringt spätreifere, haltbare Kühe.

Höchster genetisch hornloser geprüfter Neueinsteiger

Mit **GS WEGA Pp** können wir den höchsten Neueinsteiger der genetisch hornlosen Töchter geprüften Stiere präsentieren. Der Weissensee-Sohn überzeugt mit Leistungsbereitschaft (+ 998 kg) und Fitness (125) seiner Töchter.

MAKAY – geprüfter Vererber mit Vorzügen in den Milch-inhaltsstoffen und im Exterieur. Mit hoch positiven Milch-inhaltsstoffen überzeugt der Malawi-Sohn MAKAY (+0,24 % Fett, +0,08% Eiweiß). Abgerundet wird das Vererbungsbild mit hoher Nutzungsdauer und hohem Eutergesundheitswert (125).

GS HERZTAKT ist nach wie vor der fitnessstärkste HERZ-SCHLAG-Sohn bei gleichzeitig hoher Leistungsbereitschaft. Er bringt die mittelrahmige, leistungsbereite Kuh mit einem langen, gut aufgehängten Euter.

GS JEDERMANN behauptet sich durch seine Stärken in der Fitnessvererbung. Besonders erwähnenswert ist die Nutzungsdauer seiner Töchter (116) sowie deren Fruchtbarkeit (122).

TB+PST

GZW			MV			MKG			Fett %			Eiweiß %		
MEGASTAR Pp*		145	WONDREB Pp*		137	WONDREB Pp*		+1.588	GS HANSI		+0,34	MEGASTAR Pp*		+0,12
GS DUPLEX		145	MEGASTAR Pp*		135	GS MYFUERST PP*		+1.525	MEGASTAR Pp*		+0,33	MONORON		+0,10
SEIDE P*S		145	GS DUPLEX		133	GS DUPLEX		+1.476	MAKAY	N	+0,24	GS HANSI		+0,09
WUNDAWERK		145	GS WUNDAKIND		133	GS HABITUS PP*		+1.417	GS SUPPORT Pp*		+0,22	MAKAY	N	+0,08
HEISS		145	GS SANDERS Pp*		131	SEIDE P*S		+1.335	SUMATRA Pp*		+0,18	SUMATRA Pp*		+0,07

FW			FIT			ÖZW			Melkbarkeit			Eutergesundheit		
GS WUNDAHERZ		124	SAKRAL Pp*		135	HEISS		145	GS MYFUERST PP*		127	GS SANDERS Pp*		130
MUR P*S		124	GS SUPPORT Pp*		132	GS SUPPORT Pp*		143	GS WUNDAHERZ		122	WUNDAWERK		129
HEISS		123	WUNDAWERK		131	WUNDAWERK		142	HEISS		120	GS ISOBAR		129
GS STEINMANN		122	ZARINO Pp*		130	SAKRAL Pp*		142	GS DUPLEX		119	GS WHY NOT		129
GS HITORI		122	GS WUNDAWUZI		129	MONORON		141	INSIDE Pp*		119	GS WEBWUNDA		128

Persistenz			Rahmen			Bemuskelung			Fundament			Euter		
GS WUHUDLER	N	126	GS DUPLEX		120	WESTWIND	N	124	GS WUHUDLER	N	123	GS MACH MIT Pp*		130
GS WEGA Pp*	N	115	GS WILU		118	GS MAGIC BOY PP*		117	GS WILU		122	WUNDAWERK		128
GS WEINHEBER		115	WUNDAWERK		115	GS WHY NOT		116	GS HITORI		118	GS WEBWUNDA		126
GS SETZBERG Pp*		113	GS MACH MIT Pp*		115	GS ISOBAR		112	GS HELLSTONE		118	GS WUNDAWUZI		126
GS ZIO		112	WONDREB Pp*		115	GS STEINMANN		111	GS MACH MIT Pp*		117	GS WUNDAKIND		126



Fleckvieh – Newcomer

GS SUPPORT Pp*
AT 46 2244 288
GS SPUTNIK / GS WHAT ELSE

PREIS
€ 7,00
€ 40,00 XX

NEU

ÖZV **AA**
A2A2

GZW 142 (74)	Mkg +398	FW 116	ND 130	Kp 110	Mas 114	R 108
MW 118 (84)	F% +0,22	NTZ 112	PER 97	VIW 114	fFru 122	B 103
FIT 132 (79)	E% +0,05	AUS 114	LST 109	Km 112	Zyst 114	F 105
ÖZW 143 (81)	DMG 105	HKL 109	FRW 130	EGW 108	MiFi	E 124
			BEF	ZZ 101	Kgw 96	

Fett%, Töchterfruchtbarkeit, Euter

GS WUNDAHERZ
AT 84 7297 488
GS WUNDAWUZI / HAYABUSA

PREIS
€ 7,00

NEU

ÖZV **AA**
A2A2

GZW 141 (74)	Mkg +1.135	FW 124	ND 125	Kp 109	Mas 105	R 98
MW 125 (84)	F% -0,12	NTZ 118	PER 100	VIW 109	fFru 101	B 107
FIT 116 (79)	E% -0,08	AUS 119	LST 105	Km 101	Zyst 112	F 112
ÖZW 137 (81)	DMG 122	HKL 117	FRW 108	EGW 103	MiFi	E 112
			BEF	ZZ 101	Kgw 101	

Doppelnutzung, Melkbarkeit, Euter

GS SETZBERG Pp*
AT 85 4372 988
GS SPUTNIK / GS MURTAL Pp*

PREIS
€ 7,00
€ 40,00 XX

NEU

ÖZV **AA**
A2A2

GZW 138 (73)	Mkg +1.037	FW 104	ND 116	Kp 118	Mas 108	R 107
MW 129 (83)	F% +0,02	NTZ 107	PER 113	VIW 115	fFru 106	B 100
FIT 119 (78)	E% +0,01	AUS 102	LST 107	Km 109	Zyst 107	F 98
ÖZW 134 (80)	DMG 102	HKL 102	FRW 114	EGW 100	MiFi	E 113
			BEF	ZZ 94	Kgw 102	

Persistenz, Töchterfruchtbarkeit, Euter

GS WELL DONE
AT 08 4802 689
WINTERTRAUM / HERZPOCHEN

PREIS
€ 7,00

NEU

ÖZV **AA**
A2A2

GZW 138 (75)	Mkg +1.038	FW 120	ND 119	Kp 111	Mas 116	R 108
MW 121 (84)	F% -0,17	NTZ 113	PER 105	VIW 103	fFru 107	B 101
FIT 118 (80)	E% -0,06	AUS 123	LST 109	Km 109	Zyst 99	F 112
ÖZW 139 (82)	DMG 115	HKL 109	FRW 108	EGW 113	MiFi	E 124
			BEF	ZZ 108	Kgw 104	

Doppelnutzung, Melkbarkeit, Eutergesundheit, Euter, Fundament

GS SIGNA Pp*
AT 99 4889 288
GS SPUTNIK / GS WOIWODE

PREIS
€ 7,00

NEU

ÖZV **AA**
A1A2

GZW 137 (74)	Mkg +1.090	FW 104	ND 121	Kp 112	Mas 111	R 114
MW 120 (84)	F% -0,21	NTZ 107	PER 104	VIW 118	fFru 107	B 104
FIT 127 (79)	E% -0,11	AUS 104	LST 105	Km 110	Zyst 110	F 109
ÖZW 137 (81)	DMG 108	HKL 101	FRW 120	EGW 113	MiFi	E 122
			BEF	ZZ 110	Kgw 101	

Eutergesundheit, Töchterfruchtbarkeit, Exterieur



MAJA Pp
(V.: GS WHAT ELSE)
Mutter von GS SUPPORT Pp



WIOLA Pp
(V.: GS MURTAL Pp)
Mutter von GS SETZBERG Pp



KIM
(V.: HERZPOCHEN)
Mutter von GS WELL DONE



RELINDA Pp
(V.: GS WOIWODE)
Mutter von GS SIGNA Pp



LINTSCHI
(V.: HAYABUSA)
Mutter von GS WUNDAHERZ



Fleckvieh – Kategorie I

	GS WUHUDLER AT 26 7174 169 WABAN / MANIGO	PREIS € 14,00 € 40,00 XX		GEGESKT VERFÜGBAR	BIO	AA A1A2	GZW 136 (94)	Mkg +1.234	FW 94	ND 120	Kp 98	Mas 109	R 107
							MW 127 (99)	F% -0,12	NTZ 93	PER 126	VIW 96	fFru 98	B 110
							FIT 117 (93)	E% -0,06	AUS 94	LST 120	Km 98	Zyst 95	F 123
							ÖZW 136 (95)	DMG 107	HKL 98	FRW 100	EGW 120	MiFi 100	E 111
Milchmenge, Persistenz, Eutergesundheit													

	VIRGINIA DE 09 53268383 VILLEROY / HUBRAUM	PREIS € 14,00 € 40,00 XX		GEGESKT VERFÜGBAR		AA A1A2	GZW 135 (94)	Mkg +955	FW 112	ND 109	Kp 113	Mas 99	R 107
							MW 123 (99)	F% -0,08	NTZ 114	PER 99	VIW 110	fFru 103	B 99
							FIT 111 (93)	E% +0,00	AUS 110	LST 108	Km 107	Zyst 111	F 113
							ÖZW 133 (95)	DMG 114	HKL 104	FRW 114	EGW 98	MiFi 101	E 115
Melkbarekeit, Töchterfruchtbarkeit, Exterieur													

	WESTWIND DE 09 54382865 WORLD CUP / EPINAL	PREIS € 14,00		GEGESKT VERFÜGBAR		BIO	AA A1A2	GZW 134 (97)	Mkg +642	FW 116	ND 105	Kp 99	Mas 101	R 106
								MW 120 (99)	F% +0,11	NTZ 115	PER 108	VIW 99	fFru 106	B 124
							FIT 112 (96)	E% +0,00	AUS 109	LST 113	Km 110	Zyst 106	F 101	
							ÖZW 132 (97)	DMG 109	HKL 113	FRW 113	EGW 108	MiFi 108	E 110	
Doppelnutzung, Rahmen, Euter														

	MAKAY DE 09 54382991 MALAWI / VARTA	PREIS € 14,00		GEGESKT VERFÜGBAR		BIO	BB A2A2	GZW 132 (91)	Mkg +345	FW 106	ND 117	Kp 103	Mas 119	R 110
								MW 118 (96)	F% +0,24	NTZ 114	PER 106	VIW 98	fFru 107	B 98
							FIT 117 (90)	E% +0,08	AUS 102	LST 105	Km 101	Zyst 113	F 104	
							ÖZW 129 (93)	DMG 112	HKL 102	FRW 104	EGW 125	MiFi 106	E 121	
Euter, Eutergesundheit, Melkbarkeit														

	GS HERZTAKT AT 91 3133 329 HERZSCHLAG / VLAX	PREIS € 14,00		GEGESKT VERFÜGBAR		AA A2A2	GZW 131 (98)	Mkg +951	FW 107	ND 102	Kp 109	Mas 103	R 92
							MW 121 (99)	F% -0,05	NTZ 102	PER 107	VIW 110	fFru 101	B 100
							FIT 110 (98)	E% -0,07	AUS 104	LST 109	Km 102	Zyst 104	F 106
							ÖZW 126 (99)	DMG 101	HKL 108	FRW 104	EGW 112	MiFi 106	E 109
Leistung, Euter, Kalbinnenstier													

	GS DUPLEX AT 19 1959 389 GS DELUXE / WEISSENSEE	PREIS € 16,00		GEGESKT VERFÜGBAR		AB A1A2	GZW 145 (75)	Mkg +1.476	FW 118	ND 115	Kp 97	Mas 114	R 120
							MW 133 (84)	F% -0,14	NTZ 130	PER 109	VIW 95	fFru 99	B 100
							FIT 114 (80)	E% -0,07	AUS 113	LST 110	Km 106	Zyst 105	F 104
							ÖZW 137 (81)	DMG 119	HKL 105	FRW 105	EGW 112	MiFi 106	E 115
Milchmenge, Doppelnutzung, Melkbarkeit, Rahmen, Euter													

	WUNDAWERK DE 09 57969830 GS WUNDAWUZI / GS WOIWODE	PREIS € 16,00 € 40,00 XX		GEGESKT VERFÜGBAR	BIO	AB A1A1	GZW 145 (75)	Mkg +1.059	FW 108	ND 125	Kp 105	Mas 121	R 115
							MW 125 (84)	F% -0,12	NTZ 109	PER 98	VIW 111	fFru 108	B 100
							FIT 131 (80)	E% -0,01	AUS 111	LST 110	Km 108	Zyst 117	F 106
							ÖZW 142 (81)	DMG 104	HKL 101	FRW 119	EGW 129	MiFi 106	E 128
Fitness, Rahmen, Euter													

	GS STEINMANN AT 65 0943 788 GS SPUTNIK / WORLD CUP	PREIS € 16,00		GEGESKT VERFÜGBAR	BIO	AA A1A2	GZW 144 (74)	Mkg +1.144	FW 122	ND 117	Kp 119	Mas 117	R 102
							MW 128 (84)	F% -0,07	NTZ 126	PER 102	VIW 106	fFru 108	B 111
							FIT 120 (79)	E% -0,04	AUS 110	LST 108	Km 107	Zyst 114	F 97
							ÖZW 138 (81)	DMG 103	HKL 118	FRW 113	EGW 114	MiFi 106	E 119
Leistung, Euter, Fitness													

	GS SAUSTARK AT 85 3258 888 GS SPUTNIK / GS WOIWODE	PREIS € 14,00		GEGESKT VERFÜGBAR	BIO	AB A2A2	GZW 143 (74)	Mkg +1.218	FW 119	ND 119	Kp 95	Mas 122	R 101
							MW 125 (84)	F% -0,22	NTZ 117	PER 101	VIW 98	fFru 116	B 100
							FIT 124 (79)	E% -0,05	AUS 114	LST 100	Km 109	Zyst 110	F 100
							ÖZW 134 (81)	DMG 101	HKL 114	FRW 116	EGW 125	MiFi 106	E 121
Milchmenge, Doppelnutzung, Eutergesundheit, Euter													



Fleckvieh – Kategorie I

	G GS WEBWUNDA AT 72 2496 988 GS WUNDAWUZI / WEISSENSEE		BIO AB A1A2	GZW 143 (74)	Mkg +805	FW 117	ND 123	Kp 103	Mas 128	R 100	
				MW 121 (83) FIT 128 (80) ÖZW 141 (81)	F% -0,06 E% +0,01 DMG 106	NTZ 111 AUS 114 HKL 113	PER 106 LST 108 FRW 111 BEF	VIW 111 Km 111 EGW 128 ZZ 124	fFru 100 Zyst 106 MiFi	B 111 F 103 E 126	
PREIS € 14,00 € 40,00 XX				Eutergesundheit, Euter, Doppelnutzung							
	G HURON DE 09 58248011 HABANERO / VOLLENDET		AA A1A2	GZW 142 (76)	Mkg +1.129	FW 121	ND 119	Kp 105	Mas 113	R 107	
				MW 128 (85) FIT 116 (80) ÖZW 136 (82)	F% -0,08 E% -0,01 DMG 108	NTZ 122 AUS 114 HKL 114	PER 106 LST 108 FRW 108 BEF	VIW 96 Km 110 EGW 112 ZZ 110	fFru 104 Zyst 110 MiFi	B 104 F 105 E 110	
PREIS € 14,00				Doppelnutzung, Euter, Melkbarkeit							
	G GS WUNDAWUZI AT 19 5270 174 WESTWIND / GS DER BESTE		BIO AA A1A2	GZW 142 (81)	Mkg +905	FW 111	ND 127	Kp 110	Mas 114	R 100	
				MW 121 (88) FIT 129 (86) ÖZW 141 (87)	F% -0,06 E% -0,05 DMG 107	NTZ 105 AUS 113 HKL 107	PER 107 LST 110 FRW 118 BEF -6%	VIW 107 Km 111 EGW 121 ZZ 119	fFru 103 Zyst 117 MiFi 111	B 109 F 99 E 126	
PREIS € 14,00				Euter, Leistung, Fruchtbarkeit, Eutergesundheit							
	G GS SANDERS Pp* AT 75 4485 488 SENATOR / WAALKES Pp*		BIO AB A2A2	GZW 141 (74)	Mkg +1.089	FW 99	ND 119	Kp 112	Mas 115	R 103	
				MW 131 (84) FIT 125 (79) ÖZW 133 (81)	F% +0,03 E% +0,01 DMG 110	NTZ 95 AUS 101 HKL 98	PER 98 LST 103 FRW 110 BEF	VIW 110 Km 104 EGW 130 ZZ 132	fFru 108 Zyst 100 MiFi	B 102 F 110 E 110	
PREIS € 16,00 € 40,00 XX				Melkbarkeit, Eutergesundheit, Fundament, Euter							
	G GS WINNIE PU AT 72 1895 188 WINTERTRAUM / MANAUS		AA A1A2	GZW 141 (75)	Mkg +1.193	FW 117	ND 120	Kp 106	Mas 115	R 105	
				MW 119 (84) FIT 126 (79) ÖZW 140 (81)	F% -0,29 E% -0,13 DMG 115	NTZ 114 AUS 114 HKL 111	PER 106 LST 110 FRW 113 BEF	VIW 119 Km 107 EGW 120 ZZ 120	fFru 101 Zyst 101 MiFi	B 99 F 108 E 111	
PREIS € 14,00				Leistung, Fitness, Euter							
	G GS WUNDAKIND AT 90 9840 488 GS WUNDAWUZI / HERMELIN		BIO AA A1A2	GZW 140 (74)	Mkg +1.154	FW 103	ND 120	Kp 109	Mas 113	R 105	
				MW 133 (84) FIT 118 (79) ÖZW 136 (81)	F% +0,06 E% -0,01 DMG 102	NTZ 100 AUS 106 HKL 100	PER 102 LST 114 FRW 101 BEF	VIW 102 Km 106 EGW 125 ZZ 125	fFru 94 Zyst 102 MiFi	B 102 F 99 E 126	
PREIS € 14,00				Milchmenge, Eutergesundheit, Euter							
	G GS DOTTORE AT 40 0406 688 GS DELUXE / GS HERZTAKT		BIO AB A1A2	GZW 140 (75)	Mkg +1.036	FW 112	ND 111	Kp 105	Mas 119	R 104	
				MW 129 (84) FIT 117 (80) ÖZW 134 (81)	F% +0,05 E% -0,01 DMG 109	NTZ 115 AUS 111 HKL 103	PER 103 LST 107 FRW 112 BEF	VIW 109 Km 97 EGW 114 ZZ 110	fFru 107 Zyst 107 MiFi	B 100 F 113 E 116	
PREIS € 14,00 € 40,00 XX				Exterieur, Eutergesundheit, Töchterfruchtbarkeit							
	G GS ZIO AT 01 6228 974 ZEIGER / GS DER BESTE		BIO AB A1A2	GZW 140 (79)	Mkg +1.074	FW 115	ND 116	Kp 81	Mas 115	R 103	
				MW 127 (87) FIT 118 (83) ÖZW 134 (84)	F% -0,08 E% +0,00 DMG 100	NTZ 119 AUS 117 HKL 103	PER 112 LST 115 FRW 111 BEF +3%	VIW 86 Km 111 EGW 117 ZZ 115	fFru 100 Zyst 107 MiFi	B 93 F 104 E 115	
PREIS € 14,00 € 40,00 XX				Euter, Eutergesundheit, Milchmenge							
	G GS MACH MIT Pp* AT 76 6928 588 MERKEL1 PP* / GS HUBERBUA		BIO AA A2A2	GZW 140 (74)	Mkg +777	FW 111	ND 125	Kp 104	Mas 110	R 115	
				MW 122 (84) FIT 129 (78) ÖZW 138 (80)	F% +0,07 E% -0,02 DMG 103	NTZ 111 AUS 111 HKL 103	PER 97 LST 101 FRW 125 BEF	VIW 104 Km 102 EGW 121 ZZ 119	fFru 110 Zyst 108 MiFi	B 105 F 117 E 130	
PREIS € 16,00				Doppelnutzung, Exterieur							

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommengepreift, G...genomisch geprüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten



Fleckvieh – Kategorie I

	GS HELLSTONE AT 69 5925 188 GS HELLSTORM / GS EHRSAM	GZW 139 (74) MW 123 (84) FIT 123 (79) ÖZW 138 (81)	Mkg +1.016 F% -0,07 E% -0,06 DMG 109	FW 111 NTZ 101 AUS 115 HKL 106	ND 124 PER 102 LST 105 FRW 106 BEF	Kp 103 VIW 110 Km 109 EGW 121 ZZ 117	Mas 115 fFru 100 Zyst 105 MiFi Kgw 101	R 111 B 102 F 118 E 126

	INSIDE Pp* DE 09 57549075 IQ P*S / GS MYDARLING	GZW 139 (75) MW 122 (84) FIT 121 (79) ÖZW 137 (81)	Mkg +1.053 F% -0,13 E% -0,07 DMG 119	FW 115 NTZ 108 AUS 117 HKL 107	ND 123 PER 100 LST 109 FRW 108 BEF	Kp 107 VIW 102 Km 106 EGW 121 ZZ 115	Mas 119 fFru 107 Zyst 98 MiFi Kgw 97	R 106 B 108 F 103 E 123

Restportionen: Spermvital – HELLSTORM SV, SPOTIFY SV, VORNE WEG PS SV, HALBZEIT PP SV, MAGICO PP SV, HAPPY MAN SV, DER BESTE SV
GESEXT: WEEKEND XX, HELLSTORM XX, HOHENAU XX, MY BEST Pp XX, WELTFORUM XX, HALBZEIT Pp XX, WIN AGAIN XX

Fleckvieh – Kategorie II

	GS JEDERMANN AT 56 5704 368 JACK / HURLY	GZW 131 (95) MW 110 (99) FIT 120 (94) ÖZW 129 (96)	Mkg +817 F% -0,18 E% -0,18 DMG 114	FW 114 NTZ 107 AUS 122 HKL 102	ND 115 PER 104 LST 88 FRW 122 BEF +1%	Kp 110 VIW 110 Km 108 EGW 103 ZZ 102	Mas 104 fFru 110 Zyst 109 MiFi Kgw 108	R 107 B 100 F 109 E 109

	GS HUNGARO AT 11 1479 288 HASHTAG / ETOSCHA	GZW 140 (78) MW 126 (87) FIT 116 (82) ÖZW 133 (84)	Mkg +932 F% -0,05 E% +0,04 DMG 105	FW 119 NTZ 125 AUS 116 HKL 109	ND 115 PER 100 LST 108 FRW 113 BEF +0%	Kp 104 VIW 99 Km 99 EGW 114 ZZ 110	Mas 118 fFru 102 Zyst 105 MiFi Kgw 101	R 111 B 105 F 108 E 113

	GS DORADO AT 81 5970 288 GS DELUXE / VARTA	GZW 140 (75) MW 124 (84) FIT 126 (80) ÖZW 135 (82)	Mkg +974 F% -0,10 E% +0,00 DMG 98	FW 111 NTZ 122 AUS 105 HKL 105	ND 116 PER 108 LST 108 FRW 117 BEF	Kp 98 VIW 103 Km 103 EGW 126 ZZ 122	Mas 127 fFru 110 Zyst 111 MiFi Kgw 98	R 103 B 98 F 110 E 118

	GS HITORI AT 72 2206 788 HIROTO / EDELSTEIN	GZW 139 (75) MW 124 (84) FIT 118 (79) ÖZW 137 (81)	Mkg +904 F% -0,03 E% +0,01 DMG 109	FW 122 NTZ 118 AUS 120 HKL 113	ND 113 PER 101 LST 112 FRW 116 BEF	Kp 99 VIW 108 Km 97 EGW 112 ZZ 110	Mas 108 fFru 103 Zyst 108 MiFi Kgw 97	R 108 B 105 F 118 E 117



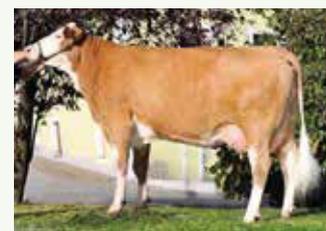
SUMMER
(V.: GS JEDERMANN)



PAULA (V.: ETOSCHA)
Mutter von GS HUNGARO



MAMBA (V.: VARTA)
Mutter von GS DORADO



ANASTASIA (V.: EDELSTEIN)
Mutter von GS HITORI



Fleckvieh – Kategorie III

 PREIS € 7,00 € 40,00 XX	GS SUPPORT Pp* AT 46 2244 288 GS SPUTNIK / GS WHAT ELSE	 BIO	AA A2A2	GZW 142 (74)	Mkg +398	FW 116	ND 130	Kp 110	Mas 114	R 108
				MW 118 (84) FIT 132 (79) ÖZW 143 (81)	F% +0,22 E% +0,05 DMG 105	NTZ 112 AUS 114 HKL 109	PER 97 LST 109 FRW 130	VIW 114 Km 112 EGW 108	fFru 122 Zyst 114 MiFi 108	B 103 F 105 E 124
Fett%, Töchterfruchtbarkeit, Euter										

 PREIS € 7,00	GS WILD BOY AT 06 6372 788 WAALKES Pp* / HENNESSY	 BIO	AB A1A2	GZW 139 (79)	Mkg +1.208	FW 118	ND 106	Kp 110	Mas 112	R 112
				MW 126 (87) FIT 113 (83) ÖZW 133 (84)	F% -0,13 E% -0,06 DMG 116	NTZ 117 AUS 117 HKL 107	PER 103 LST 104 FRW 103	VIW 107 Km 115 EGW 116	fFru 105 Zyst 97 MiFi 100	B 96 F 99 E 114
Milchmenge, Euter, Rahmen										

 PREIS € 7,00	GS ISOBAR AT 15 6162 488 IQ P*S / WEISSENSEE	 BIO	AB A2A2	GZW 139 (75)	Mkg +791	FW 122	ND 109	Kp 99	Mas 126	R 102
				MW 122 (84) FIT 120 (80) ÖZW 136 (81)	F% +0,01 E% +0,01 DMG 97	NTZ 115 AUS 121 HKL 113	PER 106 LST 113 FRW 107	VIW 105 Km 107 EGW 129	fFru 103 Zyst 100 MiFi 100	B 112 F 100 E 122
Doppelnutzung, Eutergesundheit, Euter										

 PREIS € 7,00	GS WELL DONE AT 08 4802 689 WINTERTRAUM / HERZPOCHEN	 BIO	AA A2A2	GZW 138 (75)	Mkg +1.038	FW 120	ND 119	Kp 111	Mas 116	R 108
				MW 121 (84) FIT 118 (80) ÖZW 139 (82)	F% -0,17 E% -0,06 DMG 115	NTZ 113 AUS 123 HKL 109	PER 105 LST 109 FRW 108	VIW 103 Km 109 EGW 113	fFru 107 Zyst 99 MiFi 104	B 101 F 112 E 124
Doppelnutzung, Melkbarkeit, Eutergesundheit, Euter, Fundament										

 PREIS € 7,00	GS WHY NOT AT 42 8886 888 WETTINER / HERMELIN	BIO	AA A1A1	GZW 138 (79)	Mkg +745	FW 111	ND 124	Kp 102	Mas 119	R 106
				MW 119 (87) FIT 127 (83) ÖZW 136 (84)	F% -0,06 E% +0,00 DMG 100	NTZ 110 AUS 108 HKL 109	PER 110 LST 110 FRW 109	VIW 108 Km 102 EGW 129	fFru 98 Zyst 111 MiFi 99	B 116 F 98 E 125
Euter, Eutergesundheit, Doppelnutzung										

 PREIS € 7,00	GS WILU AT 50 1958 988 WINTERTRAUM / HUTILL	 BIO	AB A2A2	GZW 136 (76)	Mkg +898	FW 119	ND 122	Kp 103	Mas 120	R 118
				MW 117 (85) FIT 124 (81) ÖZW 134 (82)	F% -0,23 E% -0,02 DMG 113	NTZ 108 AUS 123 HKL 109	PER 94 LST 104 FRW 119	VIW 101 Km 97 EGW 121	fFru 103 Zyst 115 MiFi 100	B 94 F 122 E 119
Exterieur, Melkbarkeit, Eutergesundheit, Töchterfruchtbarkeit										

Fleckvieh – Fitness und BIO

 PREIS € 10,00	GS WEGA Pp* AT 23 7794 869 WEISSENSEE / MAHANGO Pp*	 BIO	AB A2A2	GZW 136 (87)	Mkg +998	FW 117	ND 121	Kp 103	Mas 117	R 107
				MW 113 (93) FIT 125 (88) ÖZW 132 (91)	F% -0,27 E% -0,16 DMG 103	NTZ 115 AUS 116 HKL 108	PER 115 LST 104 FRW 115	VIW 107 Km 106 EGW 117	fFru 101 Zyst 105 MiFi 107	B 104 F 99 E 107
Doppelnutzung, Fitness, Rahmen, Euter										

 PREIS € 7,00 € 40,00 XX	GS SUPPORT Pp* AT 46 2244 288 GS SPUTNIK / GS WHAT ELSE	 BIO	AA A2A2	GZW 142 (74)	Mkg +398	FW 116	ND 130	Kp 110	Mas 114	R 108
				MW 118 (84) FIT 132 (79) ÖZW 143 (81)	F% +0,22 E% +0,05 DMG 105	NTZ 112 AUS 114 HKL 109	PER 97 LST 109 FRW 130	VIW 114 Km 112 EGW 108	fFru 122 Zyst 114 MiFi 108	B 103 F 105 E 124
Fett%, Töchterfruchtbarkeit, Euter										

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommegeprüft, G...genomisch geprüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten



Fleckvieh – Fitness und BIO

	SAKRAL Pp* DE 09 58220409 SUPERBOY / HERAKLES P*S		AB A2A2	GZW 140 (74)	Mkg +415	FW 119	ND 129	Kp 104	Mas 115	R 97
				MW 111 (84)	F% -0,04	NTZ 108	PER 106	VIW 116	fFru 105	B 105
PREIS	€ 14,00		BIO	FIT 135 (78)	E% +0,03	AUS 118	LST 109	Km 108	Zyst 108	F 114
				ÖZW 142 (80)	DMG 109	HKL 113	FRW 123	EGW 123	MiFi	E 116
Fitness, Fundament, Euter, ab Februar verfügbar										

	GS HANSI AT 27 9702 888 GS HOERI / HERZPOCHEN		AA A1A2	GZW 137 (74)	Mkg +634	FW 110	ND 112	Kp 118	Mas 114	R 91
				MW 130 (83)	F% +0,34	NTZ 101	PER 93	VIW 98	fFru 107	B 102
PREIS	€ 14,00		BIO	FIT 116 (79)	E% +0,09	AUS 111	LST 107	Km 104	Zyst 100	F 99
				ÖZW 131 (81)	DMG 109	HKL 107	FRW 113	EGW 119	MiFi	E 120
Inhaltsstoffe, Euter, Fruchtbarkeit										

	SIDNEY DE 09 56829062 SIDO / HURLY		AA A2A2	GZW 137 (81)	Mkg +817	FW 116	ND 108	Kp 106	Mas 119	R 113
				MW 122 (89)	F% +0,09	NTZ 117	PER 103	VIW 95	fFru 103	B 94
PREIS	€ 10,00		BIO	FIT 119 (84)	E% -0,06	AUS 120	LST 105	Km 103	Zyst 102	F 97
				ÖZW 131 (86)	DMG 102	HKL 102	FRW 117	EGW 122	MiFi	E 124
Euter, Eutergesundheit, Rahmen										

	ZARINO Pp* DE 09 5683513 ZEIGER / MAHANGO Pp*		BB A1A2	GZW 136 (80)	Mkg +474	FW 120	ND 115	Kp 101	Mas 117	R 103
				MW 112 (88)	F% -0,02	NTZ 120	PER 108	VIW 98	fFru 112	B 104
PREIS	€ 10,00		BIO	FIT 130 (84)	E% -0,01	AUS 119	LST 107	Km 107	Zyst 108	F 107
				ÖZW 132 (85)	DMG 101	HKL 107	FRW 130	EGW 123	MiFi	E 104
Doppelnutzung, Fruchtbarkeit, Eutergesundheit										

	GS WEINHEBER AT 45 2878 274 WESTWIND / GS HERZBLATT		AB A1A1	GZW 135 (78)	Mkg +627	FW 113	ND 119	Kp 101	Mas 110	R 103
				MW 118 (87)	F% +0,07	NTZ 114	PER 115	VIW 103	fFru 98	B 109
PREIS	€ 7,00 € 40,00 XX		BIO	FIT 119 (83)	E% -0,01	AUS 109	LST 117	Km 105	Zyst 106	F 107
				ÖZW 137 (84)	DMG 118	HKL 109	FRW 107	EGW 115	MiFi	E 116
Doppelnutzung, Persistenz, Leistungssteigerung										

Fleckvieh – genetisch hornlos

	SUMATRA Pp* DE 09 58091802 GS SPUTNIK / VICTIM PP*		AA A2A2	GZW 142 (74)	Mkg +609	FW 110	ND 124	Kp 112	Mas 118	R 104
				MW 124 (83)	F% +0,18	NTZ 107	PER 98	VIW 111	fFru 111	B 96
PREIS	€ 16,00		BIO	FIT 128 (78)	E% +0,07	AUS 112	LST 106	Km 107	Zyst 113	F 102
				ÖZW 138 (80)	DMG 108	HKL 102	FRW 123	EGW 117	MiFi	E 122
Euter, Fitness, ab Februar verfügbar										

	GS SANDERS Pp* AT 75 4485 488 SENATOR / WAALKES Pp*		AB A2A2	GZW 141 (74)	Mkg +1.089	FW 99	ND 119	Kp 112	Mas 115	R 103
				MW 131 (84)	F% +0,03	NTZ 95	PER 98	VIW 110	fFru 108	B 102
PREIS	€ 16,00 € 40,00 XX		BIO	FIT 125 (79)	E% +0,01	AUS 101	LST 103	Km 104	Zyst 100	F 110
				ÖZW 133 (81)	DMG 110	HKL 98	FRW 110	EGW 130	MiFi	E 110
Melkbarkeit, Eutergesundheit, Fundament, Euter										

	SPACE Pp* DE 09 57718830 GS SPUTNIK / GS VERISMO PP*		AA A1A2	GZW 141 (74)	Mkg +828	FW 103	ND 122	Kp 122	Mas 109	R 106
				MW 124 (84)	F% +0,04	NTZ 105	PER 101	VIW 121	fFru 109	B 98
PREIS	€ 16,00		BIO	FIT 129 (79)	E% +0,02	AUS 105	LST 103	Km 110	Zyst 110	F 108
				ÖZW 139 (81)	DMG 106	HKL 98	FRW 125	EGW 110	MiFi	E 119
Fitness, Rahmen, Euter, ab Februar verfügbar										



Fleckvieh – genetisch hornlos

 PREIS € 16,00	GS MACH MIT Pp* AT 76 6928 588 MERKEL1 PP* / GS HUBERBUA	BIO AA A2A2	GZW 140 (74) Mkg +777 FW 111 ND 125 Kp 104 Mas 110 R 115 MW 122 (84) F% +0,07 NTZ 111 PER 97 VIW 104 fFru 110 B 105 FIT 129 (78) E% -0,02 AUS 111 LST 101 Km 102 Zyst 108 F 117 ÖZW 138 (80) DMG 103 HKL 103 FRW 125 EGW 121 MiFi 108 E 130 BEF ZZ 119 Kgw 90	Doppelnutzung, Exterieur

 PREIS € 14,00	SAKRAL Pp* DE 09 58220409 SUPERBOY / HERAKLES P*S	BIO AB A2A2	GZW 140 (74) Mkg +415 FW 119 ND 129 Kp 104 Mas 115 R 97 MW 111 (84) F% -0,04 NTZ 108 PER 106 VIW 116 fFru 105 B 105 FIT 135 (78) E% +0,03 AUS 118 LST 109 Km 108 Zyst 108 F 114 ÖZW 142 (80) DMG 109 HKL 113 FRW 123 EGW 123 MiFi 108 E 116 BEF ZZ 121 Kgw 110	Fitness, Fundament, Euter, ab Februar verfügbar

 PREIS € 14,00	INSIDE Pp* DE 09 5754075 IQ P*S / GS MYDARLING	BIO AB A2A2	GZW 139 (75) Mkg +1.053 FW 115 ND 123 Kp 107 Mas 119 R 106 MW 122 (84) F% -0,13 NTZ 108 PER 100 VIW 102 fFru 107 B 108 FIT 121 (79) E% -0,07 AUS 117 LST 109 Km 106 Zyst 98 F 103 ÖZW 137 (81) DMG 119 HKL 107 FRW 108 EGW 121 MiFi 108 E 123 BEF ZZ 115 Kgw 97	Doppelnutzung, Melkbarkeit, Eutergesundheit, Euter

 PREIS € 16,00	GS MYFUERST PP* AT 75 4138 388 MEVERIK Pp* / VERDEN P*S	NEU AA A1A2	GZW 138 (74) Mkg +1.525 FW 105 ND 117 Kp 101 Mas 101 R 107 MW 127 (84) F% -0,27 NTZ 105 PER 103 VIW 108 fFru 116 B 95 FIT 119 (79) E% -0,17 AUS 103 LST 97 Km 104 Zyst 96 F 106 ÖZW 129 (81) DMG 127 HKL 104 FRW 116 EGW 107 MiFi 108 E 110 BEF ZZ 108 Kgw 97	Leistung, Melkbarkeit, Töchterfruchtbarkeit, ab Februar verfügbar

 PREIS € 16,00	GS HABITUS PP* AT 09 5015 689 HALBMOND Pp* / MEDICUS PP*	NEU AA A1A2	GZW 137 (75) Mkg +1.417 FW 98 ND 127 Kp 106 Mas 110 R 97 MW 125 (84) F% -0,25 NTZ 96 PER 112 VIW 108 fFru 108 B 93 FIT 125 (79) E% -0,17 AUS 100 LST 117 Km 107 Zyst 107 F 106 ÖZW 135 (81) DMG 108 HKL 98 FRW 107 EGW 120 MiFi 107 E 106 BEF ZZ 122 Kgw 102	Milchmenge, Fitness, Sprunggelenksausprägung

 PREIS € 14,00 € 40,00 XX	GS HURANO Pp* AT 12 3765 488 HAMLET Pp* / VARTA spermvital GESEKT VERFÜGBAR	AA A1A1	GZW 136 (78) Mkg +1.118 FW 120 ND 116 Kp 93 Mas 99 R 112 MW 123 (87) F% -0,11 NTZ 115 PER 108 VIW 102 fFru 105 B 106 FIT 115 (82) E% -0,11 AUS 118 LST 106 Km 107 Zyst 109 F 97 ÖZW 130 (83) DMG 95 HKL 112 FRW 102 EGW 115 MiFi 105 E 111 BEF ZZ 120 Kgw 95	Euter, Eutergesundheit, Doppelnutzung

 PREIS € 14,00	MUR P*S DE 09 56370896 MAROKKO PP* / HERMELIN	AA A2A2	GZW 135 (79) Mkg +1.175 FW 124 ND 121 Kp 119 Mas 109 R 100 MW 121 (87) F% -0,28 NTZ 116 PER 109 VIW 103 fFru 108 B 107 FIT 114 (84) E% -0,08 AUS 124 LST 112 Km 102 Zyst 107 F 114 ÖZW 136 (85) DMG 89 HKL 114 FRW 100 EGW 112 MiFi 108 E 120 BEF -2% ZZ 112 Kgw 112	Milchmenge, Euter, Kalbeverlauf

 PREIS € 14,00 € 40,00 XX	WOIDBOY P*S DE 09 57891658 WINTERTRAUM / MAJESTAET PP* GESEKT VERFÜGBAR	AA A1A2	GZW 135 (75) Mkg +997 FW 117 ND 113 Kp 116 Mas 113 R 102 MW 120 (84) F% -0,18 NTZ 109 PER 100 VIW 104 fFru 99 B 93 FIT 117 (80) E% -0,06 AUS 122 LST 106 Km 99 Zyst 102 F 102 ÖZW 131 (82) DMG 116 HKL 108 FRW 112 EGW 116 MiFi 108 E 115 BEF ZZ 115 Kgw 93	Euter, Fitness

 PREIS € 14,00 € 40,00 XX	INZELL PP* DE 09 57424252 IQ P*S / HERZPOCHEN GESEKT VERFÜGBAR	AA A2A2	GZW 132 (75) Mkg +842 FW 110 ND 118 Kp 109 Mas 114 R 101 MW 118 (84) F% -0,08 NTZ 108 PER 105 VIW 102 fFru 106 B 107 FIT 118 (80) E% -0,08 AUS 112 LST 110 Km 108 Zyst 105 F 108 ÖZW 133 (82) DMG 113 HKL 103 FRW 110 EGW 113 MiFi 108 E 119 BEF ZZ 109 Kgw 98	Euter, Doppelnutzung, Fitness

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommengepreift, G...genomisch geprüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten



Fleckvieh – genetisch hornlos

	GS MAGIC BOY PP* AT 62 4230 988 MAJESTIX P*S / GS VERISMO PP*			AB A2A2	GZW 129 (76)	Mkg +519	FW 112	ND 114	Kp 111	Mas 110	R 114
					MW 114 (86)	F% +0,04	NTZ 116	PER 103	VIW 107	fFru 102	B 117
PREIS	€ 14,00				FIT 118 (80)	E% -0,02	AUS 107	LST 106	Km 102	Zyst 100	F 108
					ÖZW 128 (82)	DMG 100	HKL 107	FRW 105	EGW 124	MiFi	E 116
								BEF	ZZ 124	Kgw 99	
Doppelnutzung, Fitness, Rahmen, Euterboden											

Fleckvieh – Zukauf

	WACHAU P*S AT 15 2822 589 WIRBELWIND P*S / SUNRISE			AB A1A2	GZW 151 (74)	Mkg +1.394	FW 102	ND 133	Kp 104	Mas 112	R 103
					MW 128 (84)	F% -0,19	NTZ 100	PER 109	VIW 105	fFru 110	B 97
PREIS	€ 28,00				FIT 140 (79)	E% -0,12	AUS 103	LST 105	Km 117	Zyst 111	F 105
					ÖZW 145 (81)	DMG 114	HKL 99	FRW 128	EGW 129	MiFi	E 119
								BEF	ZZ 131	Kgw 96	
Milchmenge, Fitness, Euter											

	HANSON DE 09 58220794 HAYWARD / MCGYVER			AB A1A2	GZW 147 (74)	Mkg +1.006	FW 118	ND 124	Kp 123	Mas 118	R 102
					MW 125 (84)	F% -0,04	NTZ 116	PER 108	VIW 111	fFru 103	B 103
PREIS	€ 18,00				FIT 131 (79)	E% -0,04	AUS 115	LST 105	Km 103	Zyst 106	F 101
					ÖZW 143 (80)	DMG 101	HKL 112	FRW 113	EGW 132	MiFi	E 123
								BEF	ZZ 132	Kgw 96	
Doppelnutzung, Fitness, ab Mitte Juni verfügbar											

	MEGASTAR Pp* AT 99 7038 174 MARTINUS P*S / JARON			AB A1A2	GZW 145 (73)	Mkg +791	FW 103	ND 113	Kp 101	Mas 124	R 104
					MW 135 (83)	F% +0,33	NTZ 109	PER 106	VIW 106	fFru 113	B 104
PREIS	€ 28,00				FIT 123 (78)	E% +0,12	AUS 100	LST 104	Km 110	Zyst 107	F 106
€ 53,00 XX					ÖZW 138 (80)	DMG 117	HKL 102	FRW 117	EGW 117	MiFi	E 122
								BEF	ZZ 111	Kgw 89	
Inhaltsstoffe, Euter, Fitness											

	SEIDE P*S DE 09 58233118 GS SPUTNIK / VALTRA P*S			AA A2A2	GZW 145 (73)	Mkg +1.335	FW 120	ND 120	Kp 109	Mas 112	R 107
					MW 129 (83)	F% -0,16	NTZ 117	PER 96	VIW 113	fFru 113	B 97
PREIS	€ 28,00				FIT 123 (78)	E% -0,08	AUS 117	LST 102	Km 110	Zyst 106	F 103
					ÖZW 138 (80)	DMG 96	HKL 113	FRW 117	EGW 113	MiFi	E 116
								BEF	ZZ 112	Kgw 96	
Milchmenge, Doppelnutzung, Eutergesundheit											

	HEISS DE 09 57165910 HASHTAG / DELL			AB A2A2	GZW 145 (80)	Mkg +1.081	FW 123	ND 127	Kp 106	Mas 110	R 97
					MW 123 (88)	F% -0,12	NTZ 117	PER 110	VIW 106	fFru 102	B 103
PREIS	€ 20,00				FIT 123 (84)	E% -0,08	AUS 126	LST 111	Km 108	Zyst 114	F 113
					ÖZW 145 (86)	DMG 120	HKL 109	FRW 112	EGW 110	MiFi	E 123
								BEF -2%	ZZ 107	Kgw 116	
Melkbarkeit, Euter, Leistung											

	MONORON AT 33 8541 988 MONOPOLY P*S / JARON			AB A2A2	GZW 143 (77)	Mkg +736	FW 109	ND 120	Kp 117	Mas 113	R 105
					MW 125 (86)	F% +0,05	NTZ 108	PER 109	VIW 119	fFru 107	B 104
PREIS	€ 18,00				FIT 128 (81)	E% +0,10	AUS 113	LST 107	Km 110	Zyst 106	F 107
€ 45,00 XX					ÖZW 141 (83)	DMG 94	HKL 101	FRW 116	EGW 118	MiFi	E 117
								BEF +0%	ZZ 116	Kgw 97	
Inhaltsstoffe, Euter, Eutergesundheit, Fruchtbarkeit											

	WONDREB Pp* DE 09 56964248 WAALKES Pp* / WEITBLICK			AA A1A2	GZW 137 (78)	Mkg +1.588	FW 99	ND 107	Kp 107	Mas 102	R 115
					MW 137 (87)	F% -0,08	NTZ 115	PER 99	VIW 99	fFru 96	B 86
PREIS	€ 24,00				FIT 106 (82)	E% -0,08	AUS 95	LST 104	Km 106	Zyst 101	F 106
€ 45,00 XX					ÖZW 127 (84)	DMG 119	HKL 93	FRW 102	EGW 106	MiFi	E 114
								BEF +2%	ZZ 107	Kgw 86	
Leistung, Rahmen, Melkbarkeit											

Restportionen: ZEIGER, ZEIGER XX, MERCURY Pp, SPARTACUS, MCFLY Pp, HORAZIO P*S, WAALKES Pp, HIROTO, MAHOMES Pp, HYPERION XX, SENATOR XX, ZELDA, WILDWECHSEL, MIRACLE Pp

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommengprüft, G...genomisch geprüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten



GS SUPPORT Pp*

AT 46 2244 288, *22.12.2022, Stat.Nr.: 4652
Zue: Bauer Johannes, Ratten
GS, A2A2, AA



MILCH MW 118 (84)

Mkg	F %	E %
+398	+0,22	+0,05

FLEISCH FW 116 (70)

NTZ	AUS	HKL
112	114	109

GZW 142 (74)

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	108			
Bemuskelung	103			
Fundament	105			
Euter	124			
Kreuzhöhe	109			
Körperlänge	108			
Hüftbreite	111			
Rumpftiefe	101			
Beckenneigung	102			
Sprg.winkel	92			
Sprg.ausprägung	100			
Fessel	102			
Trachten	108			
Voreuterlänge	105			
Sch.euterlänge	98			
Voreuteraufhäng.	106			
Zentralband	116			
Euterboden	119			
Strichlänge	95			
Strichdicke	89			
Strichplatz. vorne	116			
Strichplatz. hinten	113			
Strichstell. hinten	110			
Euterreinheit	104			

GS SPUTNIK AT 65 3730 974 ZW: 134/118 +630 +0,04 -0,01	SPARTACUS SUSI
MAJA Pp* AT 11 8116 368 ZW: 127/115 +463 +0,02 +0,06 3/2 11.341 4,26 3,98 935 HL: 2. 12.477 4,21 4,04 1.029	GS WHAT ELSE MAUSI Pp* 5/4 10.321 3,87 3,60 771 MANOLO Pp*

FITNESS ÖZW 143 (81) FIT 132 (79)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF
130	97	108	101	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
130	110	112	114	109
				MBK
				105

GS WUNDAHERZ

AT 84 7297 488, *21.01.2023, Stat.Nr.: 4654
Zue: Weingartmann Matthias, Puch bei Weiz
GS, A2A2, AA



MILCH MW 125 (84)

Mkg	F %	E %
+1135	-0,12	-0,08

FLEISCH FW 124 (71)

NTZ	AUS	HKL
118	119	117

GZW 141 (74)

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	98			
Bemuskelung	107			
Fundament	112			
Euter	112			
Kreuzhöhe	97			
Körperlänge	101			
Hüftbreite	105			
Rumpftiefe	96			
Beckenneigung	103			
Sprg.winkel	99			
Sprg.ausprägung	104			
Fessel	103			
Trachten	107			
Voreuterlänge	112			
Sch.euterlänge	101			
Voreuteraufhäng.	104			
Zentralband	101			
Euterboden	105			
Strichlänge	103			
Strichdicke	102			
Strichplatz. vorne	106			
Strichplatz. hinten	114			
Strichstell. hinten	114			
Euterreinheit	103			

GS WUNDAWUZI AT 19 5270 174 ZW: 142/121 +905 -0,06 -0,05	WESTWIND LIA
LINTSCHI AT 95 6323 369 ZW: 132/119 +959 -0,10 -0,12 2/1 8.139 4,39 3,09 609 HL: 1. 8.139 4,39 3,09 609	HAYABUSA LAUSCHL 4/3 7.437 4,51 3,39 588 WOBLER

FITNESS ÖZW 137 (81) FIT 116 (79)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF
125	100	103	101	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
108	109	101	109	105
				MBK
				122

GS SETZBERG Pp*

AT 85 4372 988, *03.12.2022, Stat.Nr.: 4655
Zue: Friedl Christian, Unterlamm
GS, A2A2, AA



MILCH MW 129 (83)

Mkg	F %	E %
+1037	+0,02	+0,01

FLEISCH FW 104 (70)

NTZ	AUS	HKL
107	102	102

GZW 138 (73)

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	107			
Bemuskelung	100			
Fundament	98			
Euter	113			
Kreuzhöhe	107			
Körperlänge	105			
Hüftbreite	111			
Rumpftiefe	101			
Beckenneigung	102			
Sprg.winkel	113			
Sprg.ausprägung	108			
Fessel	98			
Trachten	100			
Voreuterlänge	105			
Sch.euterlänge	98			
Voreuteraufhäng.	117			
Zentralband	103			
Euterboden	116			
Strichlänge	112			
Strichdicke	92			
Strichplatz. vorne	96			
Strichplatz. hinten	106			
Strichstell. hinten	105			
Euterreinheit	104			

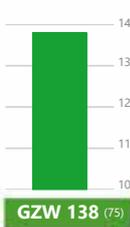
GS SPUTNIK AT 65 3730 974 ZW: 134/118 +630 +0,04 -0,01	SPARTACUS SUSI
WIOLA Pp* AT 18 6008 374 ZW: 117/119 +757 -0,09 +0,02 2/1 13.734 4,77 3,24 1.100 HL: 1. 13.734 4,77 3,24 1.100	GS MURTAL Pp* WIOLA 2/1 10.628 4,50 3,65 865 HERZSCHLAG

FITNESS ÖZW 134 (80) FIT 119 (78)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF
116	113	100	94	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
114	118	109	115	107
				MBK
				102



GS WELL DONE

AT 08 4802 689, *23.01.2023, Stat.Nr.: 4656
Zue: Moitzi Wolfgang, Obdach
GS, A2A2, AA

MILCH MW 121 (84)

Mkg	F %	E %
+1038	-0,17	-0,06

FLEISCH FW 120 (75)

NTZ	AUS	HKL
113	123	109

FITNESS ÖZW 139 (82) FIT 118 (80)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
119	105	113	108		
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
108	111	109	103	109	115

WINTERTRAUM AT 98 9327 769

ZW: 135/116 +820 -0,18 -0,04

KIM Pp* AT 63 3627 274

ZW: 125/119 +153 +0,36 +0,18

2/1 5.842 5,54 3,57 533

HL: 1. 5.842 5,54 3,57 533

GS WOIWODE

ZALLI

HERZPOCHEN

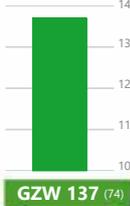
KIARA Pp*

4/3 7.581 5,25 3,99 701

GS MAECHTIG Pp*

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	108			
Bemuskelung	101			
Fundament	112			
Euter	124			
Kreuzhöhe	109			
Körperlänge	107			
Hüftbreite	107			
Rumpftiefe	106			
Beckenneigung	89			
Sprg.winkel	101			
Sprg.ausprägung	105			
Fessel	106			
Trachten	108			
Voreuterlänge	106			
Sch.euterlänge	106			
Voreuteraufhäng.	111			
Zentralband	106			
Euterboden	114			
Strichlänge	95			
Strichdicke	84			
Strichplatz. vorne	121			
Strichplatz. hinten	111			
Strichstell. hinten	112			
Euterreinheit	100			

GS SIGNA Pp*

AT 99 4889 288, *02.03.2023, Stat.Nr.: 4670
Zue: Milchhof Steiner, Hernstein
GS, A1A2, AA

MILCH MW 120 (84)

Mkg	F %	E %
+1090	-0,21	-0,11

FLEISCH FW 104 (71)

NTZ	AUS	HKL
107	104	101

FITNESS ÖZW 137 (81) FIT 127 (79)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
121	104	113	110		
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
120	112	110	118	105	108

GS SPUTNIK AT 65 3730 974

ZW: 134/118 +630 +0,04 -0,01

RELINDA Pp* AT 19 0534 874

ZW: 126/118 +1.164 -0,24 -0,17

1/1 10.225 3,39 3,16 669

HL: 1. 10.225 3,39 3,16 669

SPARTACUS

SUSI

GS WOIWODE

RELINKA Pp*

3/2 10.593 3,91 3,47 781

MAHANGO Pp*

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	114			
Bemuskelung	104			
Fundament	109			
Euter	122			
Kreuzhöhe	118			
Körperlänge	112			
Hüftbreite	108			
Rumpftiefe	106			
Beckenneigung	105			
Sprg.winkel	108			
Sprg.ausprägung	105			
Fessel	103			
Trachten	104			
Voreuterlänge	108			
Sch.euterlänge	99			
Voreuteraufhäng.	109			
Zentralband	118			
Euterboden	115			
Strichlänge	103			
Strichdicke	93			
Strichplatz. vorne	122			
Strichplatz. hinten	127			
Strichstell. hinten	129			
Euterreinheit	100			

MAKAY NK-geprüft

DE 09 54382991, *22.04.2019, Stat.Nr.: 4445
Zue: Schürer-Hammon GbR, Oettingen/DE
CRV; GS, A2A2, BB

MILCH MW 118 (96)

Mkg	F %	E %
+345	+0,24	+0,08

FLEISCH FW 106 (98)

NTZ	AUS	HKL
114	102	102

FITNESS ÖZW 129 (93) FIT 117 (90)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
117	106	125	124	+3%	
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
104	103	101	98	105	112

MALAWI DE 09 52093025

ZW: 115/109 -315 +0,40 +0,26

RELINDA Pp* AT 19 0534 874

ZW: 126/118 +1.164 -0,24 -0,17

1/1 10.225 3,39 3,16 669

HL: 1. 10.225 3,39 3,16 669

MINT

BRILANT

VARTA

GATZELL

2/2 9.642 3,64 3,47 686

MINT

94 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	110			
Bemuskelung	98			
Fundament	104			
Euter	121			
Kreuzhöhe	114			
Körperlänge	105			
Hüftbreite	98			
Rumpftiefe	108			
Beckenneigung	105			
Sprg.winkel	106			
Sprg.ausprägung	99			
Fessel	98			
Trachten	108			
Voreuterlänge	90			
Sch.euterlänge	107			
Voreuteraufhäng.	103			
Zentralband	125			
Euterboden	116			
Strichlänge	90			
Strichdicke	94			
Strichplatz. vorne	117			
Strichplatz. hinten	120			
Strichstell. hinten	119			
Euterreinheit	103			



GS DUPLEX

AT 19 1959 389, *22.03.2023, Stat.Nr.: 4672
Zue: Wilfinger Roman, Greinbach
GS, A1A2, AB



MILCH MW 133 (84)

Mkg	F %	E %
+1476	-0,14	-0,07

FLEISCH FW 118 (71)

NTZ	AUS	HKL
130	113	105

GZW 145 (75)

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	120			
Bemuskelung	100			
Fundament	104			
Euter	115			
Kreuzhöhe	122			
Körperlänge	119			
Hüftbreite	112			
Rumpftiefe	112			
Beckenneigung	103			
Sprg.winkel	109			
Sprg.ausprägung	105			
Fessel	97			
Trachten	113			
Voreuterlänge	104			
Sch.euterlänge	103			
Voreuteraufhäng.	111			
Zentralband	101			
Euterboden	113			
Strichlänge	93			
Strichdicke	91			
Strichplatz. vorne	105			
Strichplatz. hinten	104			
Strichstell. hinten	105			
Euterreinheit	107			

GS DELUXE AT 10 4570 274 ZW: 133/125 +768 +0,13 +0,03	GS DEFACIO SANDRA
KLARA AT 95 8465 969 ZW: 124/119 +988 -0,22 -0,06 2/2 11.449 3,95 3,49 852 HL: 1. 11.720 3,83 3,57 868	WEISSENSEE KNOSPE 4/4 11.846 3,82 3,39 853 GS WIBERG

FITNESS ÖZW 137 (81) FIT 114 (80)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF
115	109	112	108	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
105	97	106	95	110

GS SAUSTARK

AT 85 3258 888, *13.11.2022, Stat.Nr.: 4651
Zue: Sommersguter Rosa-Maria und B., Wenigzell
GS, A2A2, AB



MILCH MW 125 (84)

Mkg	F %	E %
+1218	-0,22	-0,05

FLEISCH FW 119 (71)

NTZ	AUS	HKL
117	114	114

GZW 143 (74)

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	101			
Bemuskelung	100			
Fundament	100			
Euter	121			
Kreuzhöhe	101			
Körperlänge	101			
Hüftbreite	105			
Rumpftiefe	96			
Beckenneigung	97			
Sprg.winkel	106			
Sprg.ausprägung	103			
Fessel	101			
Trachten	102			
Voreuterlänge	103			
Sch.euterlänge	95			
Voreuteraufhäng.	103			
Zentralband	114			
Euterboden	116			
Strichlänge	90			
Strichdicke	80			
Strichplatz. vorne	122			
Strichplatz. hinten	119			
Strichstell. hinten	123			
Euterreinheit	100			

GS SPUTNIK AT 65 3730 974 ZW: 134/118 +630 +0,04 -0,01	SPARTACUS SUSI
LUNA AT 50 8197 774 ZW: 132/121 +850 -0,14 +0,05 2/1 8.970 3,59 3,68 652 HL: 1. 8.970 3,59 3,68 652	GS WOIWODE LARISA /100 2.341 3,96 3,65 178 WABAN

FITNESS ÖZW 134 (81) FIT 124 (79)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF
119	101	125	122	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
116	95	109	98	100

GS SANDERS Pp*

AT 75 4485 488, *12.02.2023, Stat.Nr.: 4669
Zue: Fürst Verena und Michael, Lasberg
GS, CRV, A2A2, AB



MILCH MW 131 (84)

Mkg	F %	E %
+1089	+0,03	+0,01

FLEISCH FW 99 (71)

NTZ	AUS	HKL
95	101	98

GZW 141 (74)

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	103			
Bemuskelung	102			
Fundament	110			
Euter	110			
Kreuzhöhe	102			
Körperlänge	102			
Hüftbreite	102			
Rumpftiefe	103			
Beckenneigung	104			
Sprg.winkel	101			
Sprg.ausprägung	108			
Fessel	103			
Trachten	106			
Voreuterlänge	100			
Sch.euterlänge	109			
Voreuteraufhäng.	115			
Zentralband	100			
Euterboden	110			
Strichlänge	104			
Strichdicke	100			
Strichplatz. vorne	102			
Strichplatz. hinten	98			
Strichstell. hinten	87			
Euterreinheit	95			

SENATOR DE 09 55667574 ZW: 135/123 +781 -0,02 +0,06	SISYPHUS ALMA
TERRI Pp* AT 70 3750 174 ZW: 132/124 +891 +0,07 -0,04	WAALKES Pp* TERRA Pp* 5/4 8.766 5,02 3,90 782 VESPASIAN Pp*

FITNESS ÖZW 133 (81) FIT 125 (79)

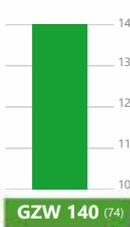
ND	PER	EGW	ZZ	BEF
119	98	130	132	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
110	112	104	110	103

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommegeprüft, G...genomisch geprüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten



GS WUNDAKIND

AT 90 9840 488, *13.01.2023, Stat.Nr.: 4653
Zue: Rechberger Christian, Turnau
GS, A1A2, AA

MILCH MW 133 (84)

Mkg	F %	E %
+1154	+0,06	-0,01

FLEISCH FW 103 (71)

NTZ	AUS	HKL
100	106	100

FITNESS ÖZW 136 (81) FIT 118 (79)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
120	102	125	125		
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
101	109	106	102	114	102

GS WUNDAWUZI AT 19 5270 174

ZW: 142/121 +905 -0,06 -0,05

WESTWIND

LIA

MICAELA AT 27 5849 469

ZW: 115/113 +376 +0,15 -0,02

3/2 9.381 4,02 3,50 705

HL: 1. 9.437 4,12 3,40 710

HERMELIN

MANGO

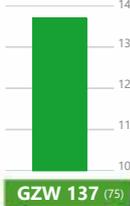
5/5 9.381 4,97 3,72 815

MUNGO Pp

0 TÖCHTER 88 100 112 124

Rahmen	105			
Bemuskelung	102			
Fundament	99			
Euter	126			
Kreuzhöhe	104			
Körperlänge	104			
Hüftbreite	105			
Rumpftiefe	105			
Beckenneigung	95			
Sprg.winkel	96			
Sprg.ausprägung	91			
Fessel	101			
Trachten	106			
Voreuterlänge	99			
Sch.euterlänge	90			
Voreuteraufhäng.	114			
Zentralband	117			
Euterboden	121			
Strichlänge	82			
Strichdicke	83			
Strichplatz. vorne	104			
Strichplatz. hinten	113			
Strichstell. hinten	127			
Euterreinheit	106			

GS HABITUS PP*

AT 09 5015 689, *07.02.2023, Stat.Nr.: 4668
Zue: Wurzinger Ingrid u. Franz, Puchberg am Schneeberg
GS, A1A2, AA

MILCH MW 125 (84)

Mkg	F %	E %
+1417	-0,25	-0,17

FLEISCH FW 98 (71)

NTZ	AUS	HKL
96	100	98

FITNESS ÖZW 135 (81) FIT 125 (79)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
127	112	120	122		
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
107	106	107	108	117	108

HALBMOND Pp* AT 48 5997 674

ZW: 129/127 +1.257 -0,06 -0,13

HAMLET Pp*

ZENZI Pp*

EMBACH Pp* AT 67 5956 268

ZW: 119/104 +263 -0,14 +0,03

3/3 10.119 3,69 3,65 742

HL: 3. 11.241 3,58 3,48 794

MEDICUS PP*

EMMI Pp*

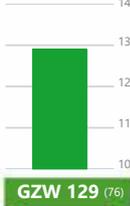
5/5 7.985 4,31 3,69 639

INCREDIBLE PP*

0 TÖCHTER 88 100 112 124

Rahmen	97			
Bemuskelung	93			
Fundament	106			
Euter	106			
Kreuzhöhe	100			
Körperlänge	101			
Hüftbreite	93			
Rumpftiefe	92			
Beckenneigung	113			
Sprg.winkel	106			
Sprg.ausprägung	118			
Fessel	98			
Trachten	100			
Voreuterlänge	102			
Sch.euterlänge	95			
Voreuteraufhäng.	102			
Zentralband	102			
Euterboden	112			
Strichlänge	103			
Strichdicke	91			
Strichplatz. vorne	88			
Strichplatz. hinten	98			
Strichstell. hinten	96			
Euterreinheit	101			

GS MAGIC BOY PP*

AT 62 4230 988, *07.02.2023, Stat.Nr.: 4657
Zue: Haubenwallner Angelika und Hannes, Birkfeld
GS, CRV, BSG, A2A2, AB

MILCH MW 114 (86)

Mkg	F %	E %
+519	+0,04	-0,02

FLEISCH FW 112 (74)

NTZ	AUS	HKL
116	107	107

FITNESS ÖZW 128 (82) FIT 118 (80)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
114	103	124	124		
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
105	111	102	107	106	100

MAJESTIX P'S DE 09 54893149

ZW: 127/105 +363 -0,03 -0,11

MAJESTAET Pp*

BEATRIX Pp*

GOLDE Pp* AT 32 5612 174

ZW: 123/114 +548 -0,03 +0,00

1/1 8.569 4,51 3,55 690

HL: 1. 8.569 4,51 3,55 690

GS VERISMO PP*

GISELA

4/3 9.119 4,13 3,39 686

WABAN

0 TÖCHTER 88 100 112 124

Rahmen	114			
Bemuskelung	117			
Fundament	108			
Euter	116			
Kreuzhöhe	114			
Körperlänge	108			
Hüftbreite	112			
Rumpftiefe	109			
Beckenneigung	108			
Sprg.winkel	104			
Sprg.ausprägung	101			
Fessel	108			
Trachten	112			
Voreuterlänge	91			
Sch.euterlänge	86			
Voreuteraufhäng.	112			
Zentralband	106			
Euterboden	123			
Strichlänge	97			
Strichdicke	93			
Strichplatz. vorne	100			
Strichplatz. hinten	102			
Strichstell. hinten	101			
Euterreinheit	103			



WACHAU P*S

AT 15 2822 589, *15.03.2023
Zue: Seifried Marianne, Frankenburg am Hausruck
EUROgenetik; Hohenzell, OÖ; Rinderzucht Tirol, A1A2, AB



0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	103			
Bemuskelung	97			
Fundament	105			
Euter	119			
Kreuzhöhe	106			
Körperlänge	106			
Hüftbreite	103			
Rumpftiefe	93			
Beckenneigung	91			
Sprg.winkel	95			
Sprg.ausprägung	98			
Fessel	107			
Trachten	104			
Voreuterlänge	96			
Sch.euterlänge	94			
Voreuteraufh.	115			
Zentralband	105			
Euterboden	122			
Strichlänge	94			
Strichdicke	81			
Strichplatz. vorne	109			
Strichplatz. hinten	95			
Strichstell. hinten	92			
Euterreinheit	97			

WIRBELWIND P*S AT 73 6267 574 ZW: 145/124 +1.015 -0,02 -0,08	WAALKES Pp*
	WAIANA
BAILEY AT 61 1532 174 ZW: 139/125 +1.240 -0,11 -0,15 1/1 10.175 4,62 3,45 821 HL: 1. 10.175 4,62 3,45 821	SUNRISE BARBI 3/3 9.203 4,91 3,71 794
	ETOSCHA

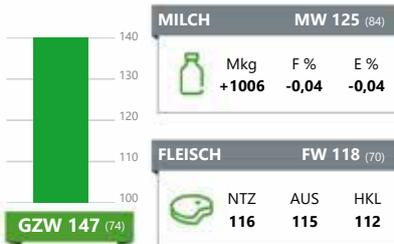
FITNESS ÖZW 145 (81) FIT 140 (79)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF
133	109	129	131	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
128	104	117	105	114

HANSON

DE 09 58220794, *23.04.2023

EUROgenetik; RBW, A1A2, AB



0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	102			
Bemuskelung	103			
Fundament	101			
Euter	123			
Kreuzhöhe	102			
Körperlänge	100			
Hüftbreite	100			
Rumpftiefe	101			
Beckenneigung	97			
Sprg.winkel	101			
Sprg.ausprägung	99			
Fessel	101			
Trachten	107			
Voreuterlänge	102			
Sch.euterlänge	101			
Voreuteraufh.	112			
Zentralband	107			
Euterboden	118			
Strichlänge	106			
Strichdicke	92			
Strichplatz. vorne	115			
Strichplatz. hinten	102			
Strichstell. hinten	101			
Euterreinheit	106			

HAYWARD DE 09 56373476 ZW: 140/127 +1.092 -0,08 -0,02	HASHTAG NALA
L1298MC DE 09 56066969 ZW: 139/126 +1.196 -0,09 -0,10 /44 1.407 3,98 3,20 101	MCgyVER LIBUSSA 2/2 11.275 4,10 3,56 864
	WOBLER

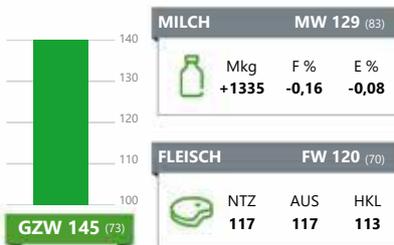
FITNESS ÖZW 143 (80) FIT 131 (79)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF
124	108	132	132	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
113	123	103	111	105

SEIDE P*S

DE 09 58233118, *04.12.2022

Zue: Brandl Georg, Dorfen/De
Bayern-Genetik, A2A2, AA



0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	107			
Bemuskelung	97			
Fundament	103			
Euter	116			
Kreuzhöhe	108			
Körperlänge	112			
Hüftbreite	110			
Rumpftiefe	99			
Beckenneigung	99			
Sprg.winkel	113			
Sprg.ausprägung	109			
Fessel	96			
Trachten	103			
Voreuterlänge	113			
Sch.euterlänge	104			
Voreuteraufh.	101			
Zentralband	104			
Euterboden	106			
Strichlänge	102			
Strichdicke	93			
Strichplatz. vorne	109			
Strichplatz. hinten	105			
Strichstell. hinten	107			
Euterreinheit	101			

GS SPUTNIK AT 65 3730 974 ZW: 134/118 +630 +0,04 -0,01	SPARTACUS SUSI
Pp* DE 09 56432585 ZW: 131/120 +1.368 -0,36 -0,16	VALTRA P*S BW 1092 3/3 9.903 3,36 3,13 643
	VILLEROY

FITNESS ÖZW 138 (80) FIT 123 (78)

ND	PER	EGW	ZZ	BEF
120	96	113	112	
FRW	Kp	Km	VIW	LST
117	109	110	113	102



Zuchtwertschätzung Brown Swiss 01/2024

Eine neue Nummer 1 von Genostar!

Der GS HOTSHOT Sohn **GS HIGHLIGHT** ist seit der aktuellen Zuchtwertschätzung an der Spitze der Rankinglisten zu finden! Mit einem gGZW von 149 und einem Milchwert von 132 verspricht er großartiges. Er vererbt +997 kg Milch mit positiven Inhaltsstoffen (+0,15 % Fett, +0,00 % Eiweiß) und kann ebenfalls mit seinen sehr guten Fruchtbarkeitswerten (FIT 118) überzeugen. Besonders sticht hier sein Wert für die Nutzungsdauer heraus, er liegt bei 120.

Im Exterieur kann sich **GS HIGHLIGHT** sehen lassen, er verspricht gut gelagerte Becken und sehr gut aufgehängte Euter mit optimaler Strichplatzierung bei moderater Körpergröße. Zu beachten sind hier das Zentralband und die Strichlänge und –dicke. Konventionell wird dieser Stier noch Ende April erhältlich sein, gesext ab Mitte Mai.

Ebenfalls neu von Genostar in den Listen zu finden ist **GS VECONDIOS Pp**, ein mischerbig hornloser VALLEJO Pp Sohn mit gGZW 135. Auch dieser Stier soll sehr hohe Milchmengen bei guten Fett – Eiweiß Kilos bringen (+1.014 kg Milch, +0,01 % Fett, -0,01 % Eiweiß). Er vererbt auch hohe Werte für Persistenz und Leistungssteigerung (113 / 144), im Exterieur verspricht GS VALLEJO Pp Tiere mit etwas mehr Größe im Rahmen, sehr langen und breiten Becken und gut aufgehängte Euter mit längeren und dickeren Zitzen. Er ist ab sofort gut verfügbar und wird auch gesext angeboten.

Auch der deutsche Stier **BAROLO** wird ab sofort im Brown Swiss Stierprogramm gelistet. Dieser AG BACHELOR Sohn besticht mit knapp über 900 kg Milch bei leicht negativen Inhaltsstoffen und

exzellenten Fitnesswerten (FIT 118). Besonders hervorzuheben sind hier die Nutzungsdauer, die Persistenz und die Leistungssteigerung (119 / 115 / 112). Ein weiterer Pluspunkt von diesem genomischen Jungvererber ist das Exterieur. Wie auch schon sein Vater zeigt auch **BAROLO** hier exzellente Werte, besonders in der Beckenlänge mit 120 und der Eutergesamtnote von 122. Unbedingt zu beachten ist hier die Strichlänge (82) bei korrekter Strichdicke (106)!

Neu im Programm ist auch der NATHAN Sohn **NIXON**, er verspricht +1.121 kg Milch, +0,03 % Fett, -0,08 % Eiweiß bei einem Milchwert von 129. Auch seine Fitnesswerte entsprechen sehr gut, besonders der Fruchtbarkeitswert mit 110 sticht positiv hervor. Im Exterieur bietet er ein sehr ausgeglichenes Linearprofil, zu beachten sind aber die leicht unterdurchschnittliche Beckenbreite (95) und die Bemuskelung (87) – aus diesem Grund wird dieser Stier nur gesext angeboten. Er ist ab sofort erhältlich.

GS AUSTRIA rückt nun als töchtergeprüfter Vererber nach, er kann seine Werte bestätigen und auch der GZW stieg um weitere 2 Punkte im April, er hat nun GZW 140. Die Milchmenge die er verspricht hält er auf jeden Fall, alle seine Töchter brachten bis dato gute Einsatzleistungen.

Bei den Fitnesswerten (FIT 110) liefert er besonders gute Werte für Persistenz und Leistungssteigerung (119 / 115), beim Exterieur sollte in der Anpaarung auf geeignete Kühe geachtet werden, explizit was die Oberlinie (91), die Beckenlage, Zitzenplatzierung und Euteraufhängung angeht. KS



Uns gibt's weiblich gesext um €29,-* X Geseht verfügbar

GS DACAPO



GZW 145



GS VECONDIOS Pp



GZW 135

GS AUSTRIA



NK-geprüft
GZW 140



www.genostar.at

GS NEW YORK



GZW 140

GS VIENTO



GZW 134

*Angebot gültig für Genostarkunden



GZW		MV		MKG		Fett %		Eiweiß %	
GS HIGHLIGHT	149	NETWORK	133	GS AUSTRIA	N +1.511	SAVONA	+0,19	TITANIUM	+0,13
GS DACAPO	145	GS HIGHLIGHT	132	GS NEW YORK	+1.262	AG ARAGON	+0,17	AG OHIO	+0,11
AG VALPS	144	AG VPOWER	132	NETWORK	+1.244	GS HIGHLIGHT	+0,15	ROQUEFORT	+0,10
GS ORKAN	144	AG VALPS	130	GS DACAPO	+1.218	AMARULA	+0,15	AMARULA	+0,07
NETWORK	143	GS NEW YORK	130	AG VALPS	+1.182	AG VPOWER	+0,15	AG ARAGON	+0,07

FIT		ÖZW		Persistenz		Melkbarkeit		Eutergesundheit	
GS VIVACE	128	GS HIGHLIGHT	138	SAVONA	122	GS DACAPO	114	GS ORKAN	121
GS ORKAN	122	GS DACAPO	134	AG VALPS	119	NETWORK	111	AG VALPS	118
TITANIUM	121	AG VALPS	134	GS AUSTRIA	N 119	GS NEW YORK	110	AG VITOBI P*S	118
GS BOMBASTIC	120	BAROLO	134	GS NEW YORK	117	NATHAN	110	TITANIUM	115
GS HIGHLIGHT	118	SAVONA	133	GS VIVACE	117	GS VIENTO	110	GS HIGHLIGHT	114

Rahmen		Becken		Fundament		Euter		EXT	
AG OHIO	123	GS BOMBASTIC	115	AG VITOBI P*S	118	BRICE	N 126	BRICE	N 126
BRICE	N 121	SANSIBAR	N 115	BAROLO	113	AG OHIO	125	AG OHIO	124
ROQUEFORT	120	AG OHIO	115	GS HIGHLIGHT	111	TANK	123	AG VITOBI P*S	120
NETWORK	119	ROQUEFORT	115	NETWORK	111	BAROLO	122	TANK	120
GS NEW YORK	115	BAROLO	114	SANSIBAR	N 110	AG VALPS	121	ROQUEFORT	120

Brown Swiss – Kategorie I

PREIS
€ 14,00
€ 29,00 XX

GS AUSTRIA
AT 43 7895 569
AMORIE / CADENCE

BB
A2A2

GZW 140 ⁽⁸⁸⁾	Mkg +1.511	FW 97	ND 102	Kp 101	Mas 101	R 108
MW 126 ⁽⁹⁵⁾	F% -0,32	NTZ 102	PER 119	VIW 111	fFru 100	B 96
FIT 110 ⁽⁸⁶⁾	E% -0,14	AUS 90	LST 115	Km 100	Zyst 99	F 105
ÖZW 129 ⁽⁹¹⁾	DMG 106	HKL 94	FRW 100	EGW 110	MiFi 105	E 107
			BEF -1%	ZZ 112	Kgw 93	

Milchmenge, Persistenz, Leistungssteigerung, Euterbreite

PREIS
€ 16,00

GS HIGHLIGHT
AT 11 1647 689
GS HOTSHOT / ANDI

NEU

BIO

BB
A2A2

GZW 149 ⁽⁷¹⁾	Mkg +997	FW 105	ND 120	Kp 100	Mas 111	R 108
MW 132 ⁽⁸⁰⁾	F% +0,15	NTZ 105	PER 114	VIW 110	fFru 108	B 112
FIT 118 ⁽⁷³⁾	E% +0,00	AUS 103	LST 113	Km 100	Zyst 99	F 111
ÖZW 138 ⁽⁷⁶⁾	DMG 100	HKL 100	FRW 100	EGW 114	MiFi 106	E 120
			BEF	ZZ 111	Kgw 106	

Fett%, Persistenz, Eutergesundheit, Becken, Euter

PREIS
€ 16,00
€ 29,00 XX

GS DACAPO
AT 11 0790 788
DANE / NAMUR

BB
A2A2

GZW 145 ⁽⁷⁶⁾	Mkg +1.218	FW 100	ND 116	Kp 107	Mas 110	R 110
MW 128 ⁽⁸⁵⁾	F% -0,08	NTZ 103	PER 114	VIW 104	fFru 103	B 99
FIT 116 ⁽⁷⁸⁾	E% -0,07	AUS 92	LST 113	Km 105	Zyst 99	F 103
ÖZW 134 ⁽⁸¹⁾	DMG 114	HKL 97	FRW 105	EGW 111	MiFi 108	E 116
			BEF	ZZ 109	Kgw 94	

Fitness, Euter

PREIS
€ 16,00
€ 40,00 XX

AMARULA
AT 96 5092 369
AMORIE / CADENCE

BIO

BB
A2A2

GZW 143 ⁽⁷⁹⁾	Mkg +743	FW 101	ND 112	Kp 103	Mas 100	R 106
MW 127 ⁽⁸⁶⁾	F% +0,15	NTZ 103	PER 108	VIW 104	fFru 110	B 104
FIT 118 ⁽⁸¹⁾	E% +0,07	AUS 98	LST 109	Km 102	Zyst 109	F 105
ÖZW 129 ⁽⁸⁵⁾	DMG 104	HKL 98	FRW 115	EGW 110	MiFi 108	E 106
			BEF +1%	ZZ 114	Kgw 91	

Persistenz, Fett%, Eutergesundheit, Töchterfruchtbarkeit

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommengprüft, G...genomisch geprüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten



Brown Swiss – Kategorie I

	GS NEW YORK	AT 12 9027 674 NAMUR / BISTO	BB A2A2	GZW 140 (77)	Mkg +1.262	FW 102	ND 103	Kp 103	Mas 100	R 115
				MW 130 (84)	F% -0,08	NTZ 107	PER 117	VIW 113	fFru 100	B 109
PREIS				FIT 105 (80)	E% -0,06	AUS 93	LST 112	Km 101	Zyst 98	F 102
€ 16,00				ÖZW 127 (83)	DMG 110	HKL 97	FRW 94	EGW 102	MiFi	E 107
€ 29,00 XX							BEF +2%	ZZ 102	Kgw 96	
Leistung, Persistenz, Rahmen										

	BOXER Pp*	DE 08 17726217 AG BISON / VIPRO Pp*	AB A2A2	GZW 132 (77)	Mkg +706	FW 92	ND 108	Kp 107	Mas 101	R 107
				MW 125 (84)	F% +0,14	NTZ 98	PER 112	VIW 96	fFru 102	B 109
PREIS				FIT 105 (79)	E% +0,05	AUS 98	LST 111	Km 103	Zyst 98	F 106
€ 16,00				ÖZW 122 (83)	DMG 109	HKL 83	FRW 98	EGW 103	MiFi	E 105
€ 40,00 XX							BEF +2%	ZZ 102	Kgw 96	
mischerbig hornlos, Inhaltsstoffe, Exterieur										

RESTPORTIONEN: CADURA, JULAU, AMORIE, AG VINDUS PP, PAPA SCHLUMPF XX, NORO SG XX, PIANO, VELES PP, PICCARD, SEVILLA, ANDI, OPTIMAL, BISON, TALICO P XX, GUY

Brown Swiss – Kategorie III

	GS ORKAN	AT 59 4163 774 OPTIMAL / PIERO	BIO	BB A2A2	GZW 144 (75)	Mkg +808	FW 98	ND 115	Kp 105	Mas 117	R 112
					MW 125 (84)	F% +0,07	NTZ 103	PER 108	VIW 107	fFru 104	B 106
PREIS				FIT 122 (75)	E% +0,02	AUS 94	LST 107	Km 96	Zyst 109	F 98	
€ 7,00				ÖZW 128 (79)	DMG 94	HKL 93	FRW 114	EGW 121	MiFi	E 115	
							BEF	ZZ 119	Kgw 92		
Eutergesundheit, Euter, B2C-Träger											

	GS BOMBASTIC	AT 18 0755 288 BLOOMLORD / MAESTRO GP	BIO	BB A2A2	GZW 138 (74)	Mkg +887	FW 105	ND 123	Kp 102	Mas 107	R 103
					MW 121 (83)	F% -0,10	NTZ 104	PER 106	VIW 102	fFru 107	B 115
PREIS				FIT 120 (74)	E% -0,03	AUS 102	LST 106	Km 99	Zyst 101	F 105	
€ 7,00				ÖZW 128 (78)	DMG 99	HKL 102	FRW 110	EGW 112	MiFi	E 118	
							BEF	ZZ 112	Kgw 97		
Euter, Eutergesundheit, Tendenz zu kurzen Strichen											

	GS VECONDIOS Pp*	AT 97 4274 588 VALLEJO Pp* / GS ADONIS	NEU	BB A2A2	GZW 135 (70)	Mkg +1.014	FW 102	ND 104	Kp 96	Mas 106	R 114
					MW 128 (80)	F% +0,01	NTZ 102	PER 113	VIW 102	fFru 92	B 103
PREIS				FIT 105 (72)	E% -0,01	AUS 101	LST 114	Km 94	Zyst 100	F 106	
€ 7,00				ÖZW 126 (75)	DMG 108	HKL 99	FRW 96	EGW 109	MiFi	E 111	
€ 29,00 XX							BEF	ZZ 107	Kgw 101		
Milchmenge, Persistenz, Melkbarkeit, Rahmen, Euter											

	GS VIVACE	AT 46 7099 174 GS VORSPRUNG / GS SINATRA	BIO	BB A2A2	GZW 135 (77)	Mkg +685	FW 91	ND 117	Kp 105	Mas 113	R 112
					MW 112 (86)	F% -0,14	NTZ 94	PER 117	VIW 114	fFru 118	B 106
PREIS				FIT 128 (79)	E% -0,08	AUS 92	LST 116	Km 113	Zyst 109	F 108	
€ 7,00				ÖZW 132 (82)	DMG 102	HKL 94	FRW 119	EGW 114	MiFi	E 114	
							BEF -3%	ZZ 110	Kgw 109		
Eutergesundheit, Fruchtbarkeit, Rahmen, Euter											

	GS VIENTO	AT 50 9278 774 AG VASSRI / ANTONOV	BB A2A2	GZW 134 (77)	Mkg +1.051	FW 104	ND 100	Kp 98	Mas 99	R 107
				MW 128 (86)	F% +0,01	NTZ 103	PER 112	VIW 106	fFru 100	B 103
PREIS				FIT 102 (78)	E% -0,02	AUS 107	LST 117	Km 93	Zyst 98	F 110
€ 7,00				ÖZW 127 (81)	DMG 110	HKL 97	FRW 97	EGW 102	MiFi	E 112
€ 29,00 XX							BEF -3%	ZZ 102	Kgw 103	
Leistung, Persistenz, Melkbarkeit										



Brown Swiss – Zukauf

N SANSIBAR
DE 08 16932028
GS SINATRA / VASIR

PREIS
€ 18,00

BIO BB A2A2

GZW 135 (89)	Mkg +693	FW 91	ND 113	Kp 94	Mas 107	R 113
MW 120 (95)	F% -0,03	NTZ 97	PER 114	VIW 95	fFru 108	B 115
FIT 116 (85)	E% +0,06	AUS 88	LST 112	Km 92	Zyst 107	F 110
ÖZW 124 (90)	DMG 103	HKL 94	FRW 111	EGW 113	MiFi 113	E 115
			BEF +3%	ZZ 112	Kgw 87	

Exterieur, Fitness

N BRICE
CH 120.131.380.443
BENDER / NELGOR

PREIS
€ 36,00
€ 69,00 XX

BIO BB A2A2

GZW 116 (90)	Mkg +500	FW 105	ND 102	Kp 93	Mas 93	R 121
MW 112 (96)	F% -0,11	NTZ 106	PER 110	VIW 91	fFru 104	B 111
FIT 102 (87)	E% +0,04	AUS 98	LST 113	Km 91	Zyst 106	F 104
ÖZW 114 (89)	DMG 92	HKL 102	FRW 103	EGW 101	MiFi 103	E 126
			BEF	ZZ 101	Kgw 94	

Exterieur, Persistenz

G AG VALPS
DE 09 57188744
VANCE / AG ALPSEE

PREIS
€ 18,00
€ 45,00 XX

BIO AB A2A2

NEU

GZW 144 (72)	Mkg +1.182	FW 105	ND 114	Kp 103	Mas 113	R 105
MW 130 (81)	F% -0,05	NTZ 105	PER 119	VIW 103	fFru 101	B 107
FIT 113 (74)	E% -0,03	AUS 103	LST 116	Km 94	Zyst 100	F 109
ÖZW 134 (77)	DMG 100	HKL 98	FRW 95	EGW 118	MiFi	E 121
			BEF	ZZ 116	Kgw 91	

Leistung, Persistenz, Euter

G NETWORK
DE 08 18062559
GS NEW YORK / VALID

PREIS
€ 18,00
€ 48,00 XX

BIO BB A2A2

GZW 143 (71)	Mkg +1.244	FW 108	ND 102	Kp 94	Mas 99	R 119
MW 133 (80)	F% -0,03	NTZ 111	PER 110	VIW 103	fFru 102	B 110
FIT 105 (73)	E% -0,01	AUS 94	LST 114	Km 111	Zyst 107	F 111
ÖZW 131 (77)	DMG 111	HKL 97	FRW 103	EGW 98	MiFi	E 105
			BEF	ZZ 97	Kgw 102	

Leistung, Melkbarkeit, Fundament

G NIXON
DE 08 18130188
NATHAN / VAVIGO

PREIS
€ 18,00
€ 45,00 XX

BIO BB A2A2

NEU

GZW 142 (72)	Mkg +1.121	FW 103	ND 109	Kp 91	Mas 106	R 114
MW 129 (81)	F% +0,03	NTZ 103	PER 104	VIW 107	fFru 110	B 104
FIT 113 (74)	E% -0,08	AUS 102	LST 106	Km 106	Zyst 103	F 108
ÖZW 129 (78)	DMG 106	HKL 99	FRW 110	EGW 106	MiFi	E 113
			BEF	ZZ 104	Kgw 96	

Milchmenge, Rahmen, Euter

G AG ARAGON
DE 09 57982700
AMARULA / HIDALGO

PREIS
€ 18,00
€ 45,00 XX

BIO BB A2A2

GZW 142 (71)	Mkg +738	FW 103	ND 114	Kp 94	Mas 112	R 109
MW 128 (80)	F% +0,17	NTZ 103	PER 105	VIW 90	fFru 110	B 113
FIT 118 (73)	E% +0,07	AUS 102	LST 106	Km 104	Zyst 109	F 103
ÖZW 128 (77)	DMG 107	HKL 99	FRW 115	EGW 114	MiFi	E 115
			BEF	ZZ 112	Kgw 90	

Inhaltsstoffe, Eutergesundheit, Euter

G BAROLO
DE 08 18174954
AG BACHELOR / CANYON

PREIS
€ 18,00
€ 48,00 XX

BIO AB A2A2

NEU

GZW 140 (72)	Mkg +926	FW 100	ND 119	Kp 99	Mas 104	R 111
MW 123 (81)	F% -0,08	NTZ 102	PER 115	VIW 98	fFru 112	B 114
FIT 118 (74)	E% -0,01	AUS 102	LST 112	Km 111	Zyst 106	F 113
ÖZW 134 (77)	DMG 100	HKL 96	FRW 110	EGW 106	MiFi	E 122
			BEF	ZZ 104	Kgw 98	

Fitness, Rahmen, Becken, Euter

G AG VPOWER
DE 09 56046564
AG VASELINO / AG DAIMLER

PREIS
€ 18,00

BIO AB A2A2

GZW 139 (77)	Mkg +953	FW 103	ND 104	Kp 94	Mas 118	R 109
MW 132 (85)	F% +0,15	NTZ 105	PER 91	VIW 112	fFru 100	B 110
FIT 101 (78)	E% +0,04	AUS 99	LST 106	Km 111	Zyst 94	F 109
ÖZW 125 (82)	DMG 107	HKL 95	FRW 88	EGW 110	MiFi	E 111
			BEF +2%	ZZ 106	Kgw 101	

Rahmen, Becken, Melkbarkeit

G NATHAN
DE 08 17569961
NATUREL / VASSLI

PREIS
€ 18,00
€ 48,00 XX

BIO BB A2A2

GZW 139 (76)	Mkg +1.146	FW 108	ND 109	Kp 89	Mas 97	R 115
MW 127 (84)	F% -0,02	NTZ 108	PER 116	VIW 112	fFru 98	B 110
FIT 110 (78)	E% -0,11	AUS 102	LST 108	Km 101	Zyst 101	F 101
ÖZW 129 (82)	DMG 110	HKL 103	FRW 98	EGW 105	MiFi	E 114
			BEF -2%	ZZ 106	Kgw 93	

Leistung, Rahmen, Euter

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommengepflegt, G...genomisch gepflegt, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten



Brown Swiss – Zukauf

	AG VITOBI P*S DE 09 57022637 AG VINDUS P*S / HACKER	 GESEKT VERFÜGBAR		AB A2A2	GZW 139 (71)	Mkg +1.088	FW 97	ND 113	Kp 95	Mas 114	R 107	
					MW 123 (80)	F% -0,09	NTZ 100	PER 103	VIW 103	fFru 111	B 106	
					FIT 118 (73)	E% -0,13	AUS 94	LST 103	Km 108	Zyst 104	F 118	
					ÖZW 128 (76)	DMG 98	HKL 96	FRW 109	EGW 118	MiFi	E 120	
								BEF	ZZ 115	Kgw 101		
Leistung, Exterieur												
	TITANIUM FR 1222244648 NORO SG / NICE GP	 GESEKT VERFÜGBAR		BIO	GZW 137 (71)	Mkg +496	FW 99	ND 114	Kp 104	Mas 101	R 111	
					MW 119 (81)	F% +0,04	NTZ 100	PER 115	VIW 104	fFru 109	B 101	
					FIT 121 (72)	E% +0,13	AUS 102	LST 117	Km 105	Zyst 105	F 108	
					ÖZW 132 (75)	DMG 92	HKL 94	FRW 111	EGW 115	MiFi	E 119	
								BEF	ZZ 115	Kgw 106		
Fitness, Exterieur												
	SAVONAP DE 08 18009909 AG SEVILLA / CANYON	 GESEKT VERFÜGBAR		BIO	BB A2A2	GZW 136 (74)	Mkg +541	FW 96	ND 108	Kp 96	Mas 113	R 104
						MW 122 (83)	F% +0,19	NTZ 97	PER 122	VIW 99	fFru 109	B 105
					FIT 117 (74)	E% +0,06	AUS 96	LST 118	Km 110	Zyst 104	F 107	
					ÖZW 133 (78)	DMG 108	HKL 99	FRW 113	EGW 106	MiFi	E 120	
								BEF	ZZ 100	Kgw 101		
Leistung, Fitness, Euter												
	AG OHIO AT 76 6409 974 O MALLEY / BLOOMING	 GESEKT VERFÜGBAR		BB A2A2	GZW 132 (76)	Mkg +844	FW 99	ND 103	Kp 94	Mas 111	R 123	
					MW 126 (85)	F% -0,05	NTZ 103	PER 105	VIW 85	fFru 103	B 115	
					FIT 105 (78)	E% +0,11	AUS 100	LST 116	Km 98	Zyst 101	F 107	
					ÖZW 123 (81)	DMG 94	HKL 90	FRW 105	EGW 109	MiFi	E 125	
								BEF -4%	ZZ 104	Kgw 102		
Rahmen, Euter, Leistung												
	TANK US 68.204.129 DOBOY / PAYSSLI	 GESEKT VERFÜGBAR		BIO	BB A2A2	GZW 128 (78)	Mkg +605	FW 91	ND 98	Kp 100	Mas 112	R 112
						MW 119 (86)	F% +0,09	NTZ 99	PER 106	VIW 105	fFru 99	B 109
					FIT 107 (80)	E% +0,01	AUS 87	LST 113	Km 109	Zyst 95	F 104	
					ÖZW 122 (83)	DMG 109	HKL 86	FRW 102	EGW 112	MiFi	E 123	
								BEF +1%	ZZ 108	Kgw 108		
Leistung, Fundament, Euter, Persistenz												
	ROQUEFORT FR 6368901532 BARCA / GS SINATRA	 GESEKT VERFÜGBAR		BB A2A2	GZW 126 (74)	Mkg +568	FW 95	ND 102	Kp 95	Mas 113	R 120	
					MW 119 (83)	F% -0,03	NTZ 98	PER 102	VIW 105	fFru 104	B 115	
					FIT 105 (76)	E% +0,10	AUS 100	LST 108	Km 105	Zyst 99	F 107	
					ÖZW 119 (79)	DMG 101	HKL 87	FRW 99	EGW 109	MiFi	E 117	
								BEF	ZZ 105	Kgw 96		
Rahmen, Becken, Euter, Eutergesundheit												
	RASTAROKET FR 3556494016 O MALLEY / GS SINATRA	 GESEKT VERFÜGBAR		AB A1A2	GZW 121 (73)	Mkg +489	FW 95	ND 103	Kp 94	Mas 100	R 115	
					MW 118 (82)	F% +0,13	NTZ 95	PER 105	VIW 80	fFru 108	B 113	
					FIT 103 (75)	E% +0,03	AUS 105	LST 118	Km 108	Zyst 99	F 107	
					ÖZW 120 (78)	DMG 109	HKL 91	FRW 103	EGW 105	MiFi	E 121	
								BEF	ZZ 103	Kgw 98		
Euter, Rahmen, Melkbarkeit												

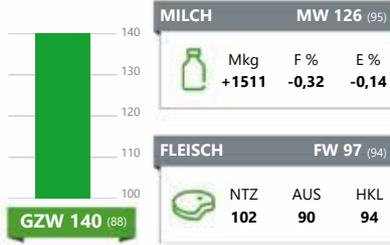




GS AUSTRIA

NK-geprüft

AT 43 7895 569, *19.07.2019, Stat.Nr.: 4440
Zue: Strommer Harald, Koefflach
GS; BSG; RBW, aAa: 516432, A2A2, BB



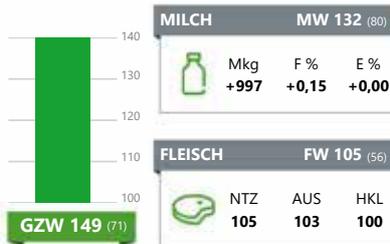
AMORIE AT 88 8768 938 ZW: 142/126 +1.145 -0,01 -0,11	AMOR IRMA
ALISCHA AT 91 6052 229 ZW: 117/117 +1.028 -0,30 -0,09 4/4 11.515 3,75 3,74 862 HL: 2. 13.280 3,61 3,75 977	CADENCE ARIANE 2/2 11.928 3,99 3,62 908 AG VOLVO

FITNESS						ÖZW 129 (91)	FIT 110 (86)
ND	PER	EGW	ZZ	BEF			
102	119	110	112	++1%			
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK		
100	101	100	111	115	106		

66 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	108			
Becken	96			
Fundament	105			
Euter	107			
Gesamtnote (EXT)	107			
Bemuskelung	99			
Kreuzhöhe	107			
Brustbreite	103			
Rumpftiefe	109			
Oberlinie	91			
Beckenlänge	111			
Beckenbreite	102			
Beckenneigung	90			
Umdreher	89			
Sprg.winkel	105			
Sprg.-ausprägung	96			
Fessel	97			
Trachten	107			
Voreuterlänge	102			
Hintereuterbreite	108			
Hintereuterhöhe	102			
Zentralband	99			
Eutertiefe	98			
Voreuteraufhäng.	97			
Euterbalance.	96			
Strichlänge	94			
Strichdicke	98			
Strichplatz. vorne	97			
Strichplatz. hinten	95			
Strichstell. hinten	100			
Euterreinheit	98			

GS HIGHLIGHT

AT 11 1647 689, *25.03.2023, Stat.Nr.: 4671
Zue: Schagerl Gerhard, Ybbs an der Donau
GS; RBW; BSG, A2A2, BB



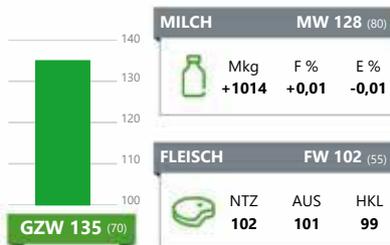
GS HOTSHOT AT 50 9268 574 ZW: 144/122 +1.045 -0,16 -0,06	HUSOLD ADRENALIN
DIVA AT 40 4643 674 ZW: 140/125 +821 +0,17 -0,04 2/1 7.616 4,98 3,56 651 HL: 1. 7.616 4,98 3,56 651	ANDI DORIS 4/4 8.841 4,80 3,58 741 VASSLI

FITNESS						ÖZW 138 (76)	FIT 118 (73)
ND	PER	EGW	ZZ	BEF			
120	114	114	111				
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK		
100	100	100	110	113	100		

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	108			
Becken	112			
Fundament	111			
Euter	120			
Gesamtnote (EXT)	116			
Bemuskelung	105			
Kreuzhöhe	110			
Brustbreite	100			
Rumpftiefe	102			
Oberlinie	106			
Beckenlänge	105			
Beckenbreite	107			
Beckenneigung	101			
Umdreher	102			
Sprg.winkel	98			
Sprg.-ausprägung	103			
Fessel	105			
Trachten	106			
Voreuterlänge	110			
Hintereuterbreite	113			
Hintereuterhöhe	112			
Zentralband	95			
Eutertiefe	116			
Voreuteraufhäng.	112			
Euterbalance.	100			
Strichlänge	80			
Strichdicke	89			
Strichplatz. vorne	109			
Strichplatz. hinten	100			
Strichstell. hinten	104			
Euterreinheit	102			

GS VECONDIOS Pp*

AT 97 4274 588, *29.12.2022, Stat.Nr.: 4667
Zue: Minihold Andreas, Zwettl-Niederösterreich
GS; RBW; BSG, A2A2, BB



VALLEJO Pp* DE 09 54857323 ZW: 126/117 +567 +0,04 +0,02	VALID RUBI
SALINE AT 83 3901 269 ZW: 111/109 +264 +0,02 +0,04 2/1 7.327 4,23 3,32 553 HL: 1. 7.327 4,23 3,32 553	GS ADONIS SALI 7/6 9.896 4,19 3,75 785 JULAU

FITNESS						ÖZW 126 (75)	FIT 105 (72)
ND	PER	EGW	ZZ	BEF			
104	113	109	107				
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK		
96	96	94	102	114	108		

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	114			
Becken	103			
Fundament	106			
Euter	111			
Gesamtnote (EXT)	113			
Bemuskelung	92			
Kreuzhöhe	124			
Brustbreite	105			
Rumpftiefe	111			
Oberlinie	102			
Beckenlänge	116			
Beckenbreite	110			
Beckenneigung	100			
Umdreher	98			
Sprg.winkel	101			
Sprg.-ausprägung	98			
Fessel	107			
Trachten	110			
Voreuterlänge	103			
Hintereuterbreite	105			
Hintereuterhöhe	112			
Zentralband	100			
Eutertiefe	113			
Voreuteraufhäng.	107			
Euterbalance.	94			
Strichlänge	106			
Strichdicke	100			
Strichplatz. vorne	104			
Strichplatz. hinten	104			
Strichstell. hinten	100			
Euterreinheit	102			



NIXON

DE 08 18130188, *11.11.2022

RBW, A2A2, BB



NATHAN DE 08 17569961
ZW: 139/127 +1.146 -0,02 -0,11

NATUREL

ELISA

VAVIGO

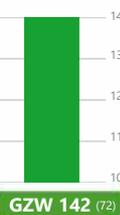
ZW: 129/120 +390 +0,34 +0,03

2/2 8.058 4,60 3,69 668

HL: 2. 8.982 4,53 3,74 743

2/2 8.720 4,55 3,68 718

VARONTO



MILCH MW 129 (81)

Mkg F % E %
+1121 +0,03 -0,08

FLEISCH FW 103 (59)

NTZ AUS HKL
103 102 99

FITNESS ÖZW 129 (78) FIT 113 (74)

ND PER EGW ZZ BEF
109 104 106 104

FRW Kp Km VIW LST MBK
110 91 106 107 106 106

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	114			
Bemuskelung	104			
Fundament	108			
Euter	113			
Kreuzhöhe	87			
Körperlänge	117			
Hüftbreite	103			
Rumpftiefe	106			
Beckenneigung	108			
Sprg.winkel	110			
Sprg.ausprägung	95			
Fessel	102			
Trachten	99			
Voreuterlänge	97			
Sch.euterlänge	106			
Voreuteraufhäng.	102			
Zentralband	105			
Euterboden	111			
Strichlänge	101			
Strichdicke	105			
Strichplatz. vorne	102			
Strichplatz. hinten	108			
Strichstell. hinten	102			
Euterreinheit	97			

AG VALPS

DE 09 57188744, *09.07.2022

Zue: Schleckert Martin, Osterberg/DE
Alpengenetik; Memmingen; caRINDthia, A2A2, AB

VANCE DE 08 17712795
ZW: 137/129 +930 +0,18 -0,02

VOLKER

HELLE

1698 DE 09 55232492
ZW: 131/121 +720 -0,07 +0,09

2/1 8.259 4,76 4,13 734

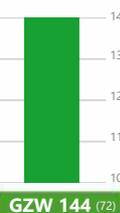
HL: 1. 8.259 4,76 4,13 734

AG ALPSEE

1444

3/3 11.026 4,41 3,82 907

DANE



MILCH MW 130 (81)

Mkg F % E %
+1182 -0,05 -0,03

FLEISCH FW 105 (58)

NTZ AUS HKL
105 103 98

FITNESS ÖZW 134 (77) FIT 113 (74)

ND PER EGW ZZ BEF
114 119 118 116

FRW Kp Km VIW LST MBK
95 103 94 103 116 100

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	105			
Becken	107			
Fundament	109			
Euter	121			
Gesamtnote (EXT)	115			
Bemuskelung	112			
Kreuzhöhe	102			
Brustbreite	110			
Rumpftiefe	107			
Oberlinie	96			
Beckenlänge	102			
Beckenbreite	112			
Beckenneigung	95			
Umdreher	105			
Sprg.winkel	97			
Sprg.ausprägung	97			
Fessel	103			
Trachten	107			
Voreuterlänge	111			
Hintereuterbreite	104			
Hintereuterhöhe	110			
Zentralband	110			
Eutertiefe	118			
Voreuteraufhäng.	109			
Euterbalance.	117			
Strichlänge	102			
Strichdicke	102			
Strichplatz. vorne	111			
Strichplatz. hinten	115			
Strichstell. hinten	107			
Euterreinheit	102			

BAROLO

DE 08 18174954, *23.12.2022

RBW, A2A2, AB



AG BACHELOR AT 02 2719 969
ZW: 122/114 +271 +0,12 +0,10

BENDER

BRISKA EX90

KELLY DE 08 17670113
ZW: 136/124 +1.375 -0,28 -0,15

1/1 10.618 3,98 3,44 788

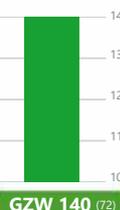
HL: 1. 10.618 3,98 3,44 788

CANYON

KOKO

4/4 9.045 4,01 3,44 673

ANIBAY



MILCH MW 123 (81)

Mkg F % E %
+926 -0,08 -0,01

FLEISCH FW 100 (59)

NTZ AUS HKL
102 102 96

FITNESS ÖZW 134 (77) FIT 118 (74)

ND PER EGW ZZ BEF
119 115 106 104

FRW Kp Km VIW LST MBK
110 99 111 98 112 100

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	111			
Becken	114			
Fundament	113			
Euter	122			
Gesamtnote (EXT)	118			
Bemuskelung	96			
Kreuzhöhe	119			
Brustbreite	100			
Rumpftiefe	107			
Oberlinie	100			
Beckenlänge	120			
Beckenbreite	108			
Beckenneigung	109			
Umdreher	108			
Sprg.winkel	97			
Sprg.ausprägung	102			
Fessel	115			
Trachten	113			
Voreuterlänge	110			
Hintereuterbreite	107			
Hintereuterhöhe	111			
Zentralband	106			
Eutertiefe	115			
Voreuteraufhäng.	104			
Euterbalance.	104			
Strichlänge	82			
Strichdicke	106			
Strichplatz. vorne	127			
Strichplatz. hinten	115			
Strichstell. hinten	115			
Euterreinheit	105			



Zuchtwertschätzung Holstein 01/2024

Gleichbleibend konstantes Ausgabeprogramm bei den Holsteins

Das insgesamt sehr gute Angebot im Holsteinbereich wurde nur geringfügig verändert. Mit ein Grund dafür war, dass die in der Ausgabe befindlichen Stiere nach wie vor überzeugen können. Von einigen Stieren die nun nicht mehr im Programm sind, weil sie bereits sehr lange in der Ausgabe waren, sind aber dennoch Restportionen erhältlich.

Mit **ROMPEN RED** haben wir seit der April Schätzung einen neuen Red Holstein Stier im Segment der Töchtergeprüften Vererber und er ersetzt nun Bergamo Red. **ROMPEN RED** bringt über +860 kg Milch bei einem umgerechneten GZW von 128, auch seine Fitnesswerte liegen über dem Durchschnitt (RZ Öko 116). Weitere Stärken sind die Vererbung von sehr milchtypischen Kühen mit extrem gut aufgehängten Eutern, die Strichlänge und Beckenneigung sind zu beachten. Er ist konventionell und gesext verfügbar.

Der Red Holstein Stier **LOH ALESSJO RED** (Diamondback RF) stammt aus der bekannten Schaukuh LOH TJ Alessja EX95 aus der Zuchtstätte von Loh-An Holsteins in Deutschland. Diese Kuh konnte nicht nur die German Dairy Show 2019 gewinnen, sie erbrachte auch eine Lebensleistung von über 90.000 kg Milch. Dieser Stier wird nicht im Programm gelistet werden, jedoch kann er bei Interesse bestellt werden – es wird Mitte Mai eine Sammelbestellung geben.

Im Holstein Segment bereichern zwei weitere Jungvererber das Programm: **OUTTAKE** und **MARTINI**.

OUTTAKE (Mirco x Freemax) liegt bei gGZW 149 und vererbt +1.149 kg Milch mit positiven Inhaltsstoffen (+0,07 % Fett, +0,01 % Eiweiß) und einen RZÖko von 134. Hier sind im Besonderen die Nutzungsdauer (120), der Zellzahl wert (111) und die Stoffwechselstabilität (117) hervorzuheben. Im Exterieur verspricht **OUTTAKE** körperstarke Tiere mit guten Eutern (121 / 125), sehr breiten Becken und gut platzierten Strichen mit entsprechender Länge. Zu beachten sind der Sprunggelenkwinkel und die -ausprägung. Er wird ab sofort konventionell und gesext verfügbar sein.

Der Monteverdi Sohn **MARTINI** kann mit seinen Vorzügen in einer anderen Blutführung, genug Milch (+933 kg Milch, +0,45 % Fett, +0,12 % Eiweiß) und sehr guten Fitness- sowie Exterieurwerten aufzeigen. Der RZÖko liegt bei 130, auch hier fallen die Werte für Nutzungsdauer (116), Persistenz (111) und Zellzahl (112) positiv auf. Mit einem paternalen Kalbeverlauf von 110 kann er auch bei Kalbinnen eingesetzt werden. Im Exterieur ist **MARTINI** sehr ausgeglichen, er vererbt einwandfreie Fundamente sowie Euter, der Gesamtwert liegt hier bei RZE 132. Auch dieser Stier ist konventionell sowie gesext verfügbar.

Der Holstein Stier **GS ABENDROT** (Altzazzle x Dynamo) liegt nun bei gGZW 139 und vererbt nach wie vor +519 kg Milch mit sehr guten Inhaltsstoffen (+0,53 % Fett und +0,14 % Eiweiß) bei guten Fitnessmerkmalen und einem Exterieurwert von 120. KS





RZG			RZM			MKG			Fett %			Eiweiß %		
REDFORD		151	JOHNBOY	N	147	WILLIAM		+1.738	GS ABENDROT		+0,53	JOHNBOY	N	+0,27
PRECISION		151	RAFTING	N	146	REDFORD		+1.559	JOHNBOY	N	+0,52	ROSARIO		+0,23
MARTINI		150	WILLIAM		145	CAPONE	N	+14.44	MARTINI		+0,45	SKATER		+0,19
REVOLUTION		150	MARTINI		143	RAFTING	N	+1.286	MEMBER RED Pp*		+0,44	MEMBER RED Pp*		+0,17
OUTTAKE		149	REVOLUTION		140	OUTTAKE		+1.149	RENEGADE	N	+0,40	RENEGADE	N	+0,16

RZN (Nutzungsdauer)			RZR (Fruchtbarkeit)			RZD (Melkbarkeit)			RZS (Zellzahl)			GES (RZ GESUND)		
PURSUIT	N	135	ASTRA RED		115	PURSUIT	N	119	PRECISION		128	PRECISION		129
FREEZER	N	125	SKATER		113	WILLIAM		110	REDFORD		126	FEIT RED Pp*		123
FEIT RED Pp*		124	PURSUIT	N	112	LUSTER Pp	N	110	ROSARIO		119	SENTRY Pp*		121
MEMBER RED Pp*		122	ROSARIO		111	MEMBER RED Pp*		107	FEIT RED Pp*		119	MONTEVIDEO		120
REDFORD		121	SHARK		111	FREEZER	N	107	FREEZER	N	118	ASTRA RED		120

Milchtyp			Körper			Fundament			Euter			EXT		
ALAN		129	OUTTAKE		121	SKATER		121	SHARK		139	SHARK		143
LUSTER Pp	N	128	MARTINI		116	FEIT RED Pp*		121	FEIT RED Pp*		133	SKATER		136
GS ABENDROT		123	KNOWLESS		115	FREEZER	N	121	WILLIAM		130	ROSARIO		134
REDFORD		120	SKATER		114	RAFTING	N	120	PRECISION		129	FEIT RED Pp*		134
RAFTING	N	120	REVOLUTION		113	PURSUIT	N	119	ROSARIO		128	PRECISION		133

Red Holstein

	ROMPEN RED	US 3.200.914.543	ALTUVE RC / SPLENDID Pp*	BB A1A2	RZG 128 (85)	Mkg +861	RZN 114	RZKd 108	RZKm 108	Kfit 99	MT 120
	PREIS	€ 25,00	€ 46,00 XX			RZM 117 (82)	F% -0,03	RZR 104	Kp 108	Km 104	KLG 100
					RZE 123 (76)	E% -0,08	KON 105	TP 107	Tm 109	MET 106	FU 102
					GES 111 (72)	RZD 104	RZ 104	BCS 79	MVH 105	DDc 89	EU 127
					ÖKO 116 (83)		REP 110	RZS 110	EFit 105		
					Zellzahl, Euter						
	REDFORD	DE 01 24435801	RANGER RED / RONALD	BB A1A2	RZG 151 (80)	Mkg +1.559	RZN 121	RZKd 105	RZKm 108	Kfit 107	MT 120
	PREIS	€ 24,00	€ 47,00 XX			RZM 138 (73)	F% +0,13	RZR 101	Kp 104	Km 103	KLG 109
					RZE 130 (70)	E% -0,10	KON 101	TP 105	Tm 111	MET 108	FU 117
					GES 119 (70)	RZD 97	RZ 97	BCS 79	MVH 105	DDc 101	EU 124
					ÖKO 132 (80)		REP 106	RZS 126	EFit 111		
					Zellzahl, Euter, Leistung						
	MEMBER RED Pp*	DK 25184-08934	MATTY RC Pp* / SOLITAIR RED Pp*	BB A2A2	RZG 143 (81)	Mkg +598	RZN 122	RZKd 103	RZKm 102	Kfit 110	MT 116
	PREIS	€ 24,00	€ 44,00 XX			RZM 134 (74)	F% +0,44	RZR 104	Kp 108	Km 102	KLG 114
					RZE 117 (72)	E% +0,17	KON 103	TP 101	Tm 102	MET 105	FU 104
					GES 118 (72)	RZD 107	RZ 101	BCS 84	MVH 96	DDc 115	EU 114
					ÖKO 130 (81)		REP 107	RZS 114	EFit 107		
					Persistenz, Zellzahl, Exterieur						
	FEIT RED Pp*	DE 03 64104156	FREESTYLE RE / SOLITAIR RED Pp*	AB A2A2	RZG 143 (82)	Mkg +542	RZN 124	RZKd 110	RZKm 100	Kfit 108	MT 106
	PREIS	€ 20,00	€ 33,00 XX			RZM 117 (75)	F% +0,13	RZR 109	Kp 112	Km 103	KLG 115
					RZE 134 (72)	E% -0,01	KON 108	TP 108	Tm 98	MET 107	FU 121
					GES 123 (72)	RZD 101	RZ 105	BCS 100	MVH 96	DDc 106	EU 133
					ÖKO 130 (81)		REP 109	RZS 119	EFit 113		
					Eutergesundheit, Fruchtbarkeit, Euter						



Red Holstein

<p>ASTRA RED NL 610.761.104 KOEPON RED / PACE RED</p> <p>PREIS € 22,00</p>	<p>AA A2A2</p>	<p>RZG 136 (82) Mkg +536</p> <p>RZM 114 (75) F% +0,06</p> <p>RZE 128 (73) E% -0,02</p> <p>GES 120 (72) RZD 102</p> <p>ÖKO 126 (82)</p>	<p>RZN 121 RZKd 93 RZKm108 Kfit 98 MT 111</p> <p>RZR 115 Kp 94 Km 107 KLG 112 KÖ 106</p> <p>KON 113 Tp 94 Tm 109 MET 108 FU 115</p> <p>RZ 104 BCS 100 MVH 111 DDc 118 EU 123</p> <p>REP 116 RZS 112 EFit 106</p>
		<p>Euter, Fruchtbarkeit, Eutergesundheit</p>	
<p>ZAFAR RED Pp* CA 14.073.931 MCDONALD RED Pp* / MARK RC</p> <p>PREIS € 27,00 € 47,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BE A1A1</p>	<p>RZG Mkg +831</p> <p>RZM 129 (64) F% +0,23</p> <p>RZE 119 (56) E% +0,04</p> <p>GES RZD 103</p> <p>ÖKO ()</p>	<p>RZN 114 RZKd 99 RZKm 99 Kfit MT 102</p> <p>RZR 109 Kp 102 Km 99 KLG KÖ 104</p> <p>KON Tp 97 Tm 99 MET FU 99</p> <p>RZ 97 BCS 90 MVH DDc EU 123</p> <p>REP RZS 109 EFit</p>
		<p>Fett%, Zellzahl, Euter</p>	

RESTPORTIONEN: STYX RED, BONUS RED, ESCOBAR PP RED, AVANCE RED, SAY RED XX, BERGAMO

Holstein

<p>PURSUIT CA 12.857.690 V IMAX / PROFIT</p> <p>PREIS nur gesext € 67,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>AA A1A2</p>	<p>RZG 148 (96) Mkg +908</p> <p>RZM 133 (97) F% +0,23</p> <p>RZE 123 (95) E% +0,05</p> <p>GES 114 (86) RZD 119</p> <p>ÖKO 137 (94)</p>	<p>RZN 135 RZKd 97 RZKm116 Kfit 112 MT 109</p> <p>RZR 112 Kp 102 Km 115 KLG 108 KÖ 113</p> <p>KON 115 Tp 95 Tm 116 MET 108 FU 119</p> <p>RZ 91 BCS 89 MVH 104 DDc 111 EU 112</p> <p>REP 116 RZS 105 EFit 103</p>
		<p>Exterieur, Persistenz</p>	
<p>JOHNBOY US 3.200.059.526 REDROCK / DYNAMO</p> <p>PREIS € 31,00 € 53,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>AB A2A2</p>	<p>RZG 145 (94) Mkg +727</p> <p>RZM 147 (97) F% +0,52</p> <p>RZE 123 (93) E% +0,27</p> <p>GES 109 (79) RZD 95</p> <p>ÖKO 127 (89)</p>	<p>RZN 113 RZKd 100 RZKm110 Kfit 99 MT 119</p> <p>RZR 101 Kp 102 Km 105 KLG 106 KÖ 110</p> <p>KON 101 Tp 99 Tm 111 MET 107 FU 104</p> <p>RZ 94 BCS 87 MVH 99 DDc 103 EU 121</p> <p>REP 110 RZS 110 EFit 100</p>
		<p>Inhaltsstoffe, Beckenbreite und -lage, Euter</p>	
<p>RAFTING DE 07 70601887 STOIC RAGEN / SILVER</p> <p>PREIS € 19,00 € 41,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>AB A1A2</p>	<p>RZG 144 (98) Mkg +1.286</p> <p>RZM 146 (99) F% +0,20</p> <p>RZE 129 (98) E% +0,12</p> <p>GES 109 (95) RZD 88</p> <p>ÖKO 125 (97)</p>	<p>RZN 113 RZKd 93 RZKm102 Kfit 100 MT 120</p> <p>RZR 97 Kp 97 Km 101 KLG 100 KÖ 106</p> <p>KON 98 Tp 92 Tm 103 MET 106 FU 120</p> <p>RZ 91 BCS 100 MVH 104 DDc 94 EU 120</p> <p>REP 111 RZS 109 EFit 105</p>
		<p>Leistung, Euter</p>	
<p>CAPONE US 3.202.074.756 RENEGADE / MODESTY</p> <p>PREIS € 28,00 € 46,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BB A2A2</p>	<p>RZG 142 (92) Mkg +1.444</p> <p>RZM 139 (94) F% -0,08</p> <p>RZE 119 (91) E% +0,07</p> <p>GES 108 (72) RZD 96</p> <p>ÖKO 127 (86)</p>	<p>RZN 119 RZKd 105 RZKm111 Kfit 113 MT 118</p> <p>RZR 99 Kp 104 Km 110 KLG 100 KÖ 101</p> <p>KON 101 Tp 105 Tm 112 MET 106 FU 108</p> <p>RZ 91 BCS 88 MVH 102 DDc 100 EU 116</p> <p>REP 105 RZS 96 EFit 104</p>
		<p>Leistung, Fruchtbarkeit, Euter</p>	
<p>RENEGADE US 3.142.352.961 JALTAOAK / MILLINGTON</p> <p>PREIS € 34,00 € 65,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BB A1A2</p>	<p>RZG 137 (93) Mkg +553</p> <p>RZM 133 (94) F% +0,40</p> <p>RZE 123 (92) E% +0,16</p> <p>GES RZD 97</p> <p>ÖKO 125 (90)</p>	<p>RZN 113 RZKd 90 RZKm112 Kfit 103 MT 105</p> <p>RZR 105 Kp 96 Km 112 KLG KÖ 107</p> <p>KON 105 Tp 89 Tm 112 MET FU 115</p> <p>RZ 95 BCS 115 MVH 97 DDc EU 118</p> <p>REP RZS 92 EFit</p>
		<p>Inhaltsstoffe, Euter</p>	
<p>FREEZER NL 714.486.596 FINDER / SILVER</p> <p>PREIS € 18,00 € 40,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BB A2A2</p>	<p>RZG 132 (98) Mkg +764</p> <p>RZM 118 (99) F% +0,00</p> <p>RZE 125 (99) E% -0,03</p> <p>GES 114 (94) RZD 107</p> <p>ÖKO 126 (97)</p>	<p>RZN 125 RZKd 99 RZKm108 Kfit 93 MT 110</p> <p>RZR 103 Kp 99 Km 107 KLG 106 KÖ 112</p> <p>KON 102 Tp 100 Tm 108 MET 108 FU 121</p> <p>RZ 101 BCS 108 MVH 112 DDc 102 EU 113</p> <p>REP 108 RZS 118 EFit 109</p>
		<p>Fitness, Exterieur</p>	

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommengprüft, G...genomisch geprüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten



Holstein

	LUSTER Pp US 3.138.843.085 ZIPIT Pp* / KINGBOY	PREIS € 42,00 € 69,00 XX		AB A2A2	RZG 129 ⁽⁹⁵⁾ Mkg +802	RZN 112	RZKd 110	RZKm104	Kfit 99	MT 128
					RZM 127 ⁽⁹⁶⁾ F% +0,28	RZR 106	Kp 101	Km 98	KLG 100	KÖ 109
					RZE 126 ⁽⁹³⁾ E% -0,01	KON 107	Tp 113	Tm 107	MET 100	FU 114
					GES 95 ⁽⁷⁸⁾ RZD 110	RZ 87	BCS 72	MVH 110	DDc 97	EU 116
					ÖKO 112 ⁽⁹⁴⁾	REP 102	RZS 113	EFit 92		
internationaler TOP-Hornlosvererber, Fett %, Eutergesundheit, Exterieur										
	CHIEF US 3.129.015.989 OCTANE / NUMERO UNO	PREIS € 38,00 € 75,00 XX		AA A2A2	RZG 115 ⁽⁹⁹⁾ Mkg +620	RZN 105	RZKd 89	RZKm 94	Kfit 96	MT 110
					RZM 107 ⁽⁹⁹⁾ F% -0,16	RZR 107	Kp 89	Km 95	KLG 100	KÖ 113
					RZE 121 ⁽⁹⁸⁾ E% -0,09	KON 107	Tp 90	Tm 93	MET 108	FU 94
					GES 108 ⁽⁹⁵⁾ RZD 91	RZ 93	BCS 111	MVH 107	DDc 100	EU 127
					ÖKO 108 ⁽⁹⁹⁾	REP 106	RZS 109	EFit 105		
Persistenz, Becken, Euter										
	PRECISION DE 03 63341434 PROXIMO / SWIFT	PREIS € 21,00 € 41,00 XX		BB A2A2	RZG 151 ⁽⁸²⁾ Mkg +798	RZN 120	RZKd 102	RZKm107	Kfit 96	MT 118
					RZM 134 ⁽⁷⁶⁾ F% +0,33	RZR 101	Kp 104	Km 107	KLG 112	KÖ 107
					RZE 133 ⁽⁷⁴⁾ E% +0,08	KON 101	Tp 101	Tm 106	MET 111	FU 112
					GES 129 ⁽⁷²⁾ RZD 87	RZ 97	BCS 86	MVH 101	DDc 122	EU 129
					ÖKO 137 ⁽⁸²⁾	REP 104	RZS 128	EFit 121		
Gesundheit, Eutergesundheit, Fett %, Euter										
	MARTINI DE 03 64796717 MONTEVERDI / COPYRIGHT	PREIS € 24,00 € 43,00 XX		NEU	RZG 150 ⁽⁸¹⁾ Mkg +933	RZN 116	RZKd 109	RZKm108	Kfit 108	MT 110
					RZM 143 ⁽⁷⁴⁾ F% +0,45	RZR 104	Kp 110	Km 108	KLG 109	KÖ 116
					RZE 132 ⁽⁷⁰⁾ E% +0,12	KON 105	Tp 107	Tm 108	MET 109	FU 118
					GES 109 ⁽⁷⁰⁾ RZD 103	RZ 94	BCS 100	MVH 110	DDc 109	EU 121
					ÖKO 130 ⁽⁸⁰⁾	REP 100	RZS 112	EFit 101		
Inhaltsstoffe, Exterieur, Zellzahl, Persistenz										
	REVOLUTION US 3.149.934.774 REVELATION / RENEGADE	PREIS € 23,00 € 46,00 XX		AB A1A2	RZG 150 ⁽⁸²⁾ Mkg +1.013	RZN 120	RZKd 100	RZKm117	Kfit 100	MT 106
					RZM 140 ⁽⁷⁵⁾ F% +0,39	RZR 105	Kp 102	Km 112	KLG 106	KÖ 113
					RZE 125 ⁽⁷²⁾ E% +0,06	KON 106	Tp 99	Tm 119	MET 107	FU 113
					GES 116 ⁽⁷⁰⁾ RZD 103	RZ 99	BCS 91	MVH 99	DDc 100	EU 118
					ÖKO 134 ⁽⁸¹⁾	REP 106	RZS 111	EFit 110		
Fett%, Fitness, Exterieur										
	OUTTAKE DE 03 64274953 MIRCO / FREEMAX	PREIS € 14,00 € 33,00 XX		NEU	RZG 149 ⁽⁸⁰⁾ Mkg +1.149	RZN 120	RZKd 109	RZKm116	Kfit 109	MT 109
					RZM 132 ⁽⁷³⁾ F% +0,07	RZR 108	Kp 107	Km 115	KLG 109	KÖ 121
					RZE 133 ⁽⁷⁰⁾ E% +0,01	KON 107	Tp 109	Tm 116	MET 117	FU 112
					GES 117 ⁽⁷⁰⁾ RZD 94	RZ 98	BCS 106	MVH 107	DDc 107	EU 125
					ÖKO 134 ⁽⁸⁰⁾	REP 105	RZS 111	EFit 102		
Persistenz, Exterieur, Gesundheit										
	WILLIAM NL 680.008.134 COPYRIGHT / SKYWALKER	PREIS € 26,00 € 57,00 XX		AB A1A2	RZG 147 ⁽⁸²⁾ Mkg +1.738	RZN 110	RZKd 101	RZKm112	Kfit 115	MT 118
					RZM 145 ⁽⁷⁵⁾ F% +0,12	RZR 101	Kp 102	Km 111	KLG 101	KÖ 108
					RZE 132 ⁽⁷³⁾ E% -0,05	KON 102	Tp 100	Tm 112	MET 107	FU 107
					GES 108 ⁽⁷⁴⁾ RZD 110	RZ 95	BCS 85	MVH 101	DDc 104	EU 130
					ÖKO 125 ⁽⁸³⁾	REP 108	RZS 106	EFit 102		
Leistung, Euter										
	SENTRY Pp* DE 15 04793710 SIGNAL Pp* / VH CROWN	PREIS € 21,00 € 41,00 XX			RZG 147 ⁽⁸⁰⁾ Mkg +924	RZN 120	RZKd 101	RZKm111	Kfit 104	MT 112
					RZM 128 ⁽⁷³⁾ F% +0,05	RZR 106	Kp 101	Km 107	KLG 110	KÖ 111
					RZE 133 ⁽⁷⁰⁾ E% +0,05	KON 104	Tp 101	Tm 113	MET 109	FU 117
					GES 121 ⁽⁷¹⁾ RZD 103	RZ 105	BCS 98	MVH 103	DDc 109	EU 125
					ÖKO 133 ⁽⁸¹⁾	REP 107	RZS 113	EFit 112		
Exterieur, Zellzahl										
	SKATER DE 03 63561202 SKELTON / GYWER RC	PREIS € 15,00 € 34,00 XX		AA A1A2	RZG 146 ⁽⁸²⁾ Mkg +807	RZN 113	RZKd 89	RZKm111	Kfit 98	MT 111
					RZM 135 ⁽⁷⁵⁾ F% +0,17	RZR 113	Kp 91	Km 110	KLG 109	KÖ 114
					RZE 136 ⁽⁷⁴⁾ E% +0,19	KON 113	Tp 89	Tm 111	MET 105	FU 121
					GES 114 ⁽⁷⁴⁾ RZD 96	RZ 102	BCS 95	MVH 89	DDc 115	EU 125
					ÖKO 127 ⁽⁸²⁾	REP 106	RZS 109	EFit 107		
Inhaltsstoffe, Exterieur, Eutergesundheit										



Holstein

<p>ROSARIO FR 4445550944 RONALD / RAIDEN</p> <p>PREIS € 15,00 € 30,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BB A1A2</p>	<p>RZG 145 (82) Mkg +454</p> <p>RZM 131 (75) F% +0,30</p> <p>RZE 134 (72) E% +0,23</p> <p>GES 117 (73) RZD 102</p> <p>ÖKO 126 (82)</p>	<p>RZN 113 RZKd 107 RZK_m107</p> <p>RZR 111 Kp 112 Km 104</p> <p>KON 110 Tp 104 Tm 108</p> <p>RZ 109 BCS 93 MVH 101</p> <p>REP 110 RZS 119 EFit 105</p>	<p>Kfit 105 MT 114</p> <p>KLG 106 KÖ 102</p> <p>MET 112 FU 119</p> <p>DDc 109 EU 128</p>
		<p>Inhaltsstoffe, Zellzahl, Euter</p>		
<p>MONTEVIDEO DE 03 64062185 MANHATTAN / S-S-I SOLUTI</p> <p>PREIS € 15,00 € 30,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BB A1A2</p>	<p>RZG 143 (81) Mkg +1.071</p> <p>RZM 129 (75) F% +0,11</p> <p>RZE 124 (72) E% -0,04</p> <p>GES 120 (70) RZD 104</p> <p>ÖKO 132 (81)</p>	<p>RZN 119 RZKd 108 RZK_m114</p> <p>RZR 105 Kp 105 Km 115</p> <p>KON 105 Tp 108 Tm 113</p> <p>RZ 102 BCS 91 MVH 106</p> <p>REP 111 RZS 115 EFit 109</p>	<p>Kfit 93 MT 114</p> <p>KLG 108 KÖ 111</p> <p>MET 109 FU 112</p> <p>DDc 109 EU 114</p>
		<p>Eutergesundheit, Exterieur, Fet %</p>		
<p>SHARK CA 13.601.299 TAOS / DISCJOCKEY</p> <p>PREIS € 27,00 € 48,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BB A1A2</p>	<p>RZG 141 (81) Mkg +405</p> <p>RZM 124 (74) F% +0,29</p> <p>RZE 143 (71) E% +0,12</p> <p>GES 116 (69) RZD 100</p> <p>ÖKO 123 (81)</p>	<p>RZN 110 RZKd 97 RZK_m113</p> <p>RZR 111 Kp 97 Km 112</p> <p>KON 110 Tp 97 Tm 113</p> <p>RZ 100 BCS 93 MVH 104</p> <p>REP 110 RZS 111 EFit 107</p>	<p>Kfit 97 MT 116</p> <p>KLG 108 KÖ 107</p> <p>MET 105 FU 119</p> <p>DDc 119 EU 139</p>
		<p>Exterieur, Fitness</p>		
<p>GS ABENDROT DE 09 56067072 ALTAZZZLE / DYNAMO</p> <p>PREIS € 10,00 spermvital</p>	<p>BE A1A1</p>	<p>RZG 139 (82) Mkg +519</p> <p>RZM 135 (76) F% +0,53</p> <p>RZE 120 (73) E% +0,14</p> <p>GES 111 (71) RZD 102</p> <p>ÖKO 124 (82)</p>	<p>RZN 113 RZKd 109 RZK_m115</p> <p>RZR 103 Kp 110 Km 114</p> <p>KON 103 Tp 107 Tm 115</p> <p>RZ 96 BCS 74 MVH 102</p> <p>REP 105 RZS 110 EFit 101</p>	<p>Kfit 107 MT 123</p> <p>KLG 112 KÖ 103</p> <p>MET 106 FU 108</p> <p>DDc 110 EU 113</p>
		<p>Inhaltsstoffe, Eutergesundheit, Euter</p>		
<p>MOVE RC PP* DE 05 41365165 MATTY RC Pp* / MY DREAM RC Pp*</p> <p>PREIS € 24,00 € 41,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>AB A2A2</p>	<p>RZG 138 (82) Mkg +686</p> <p>RZM 127 (75) F% +0,16</p> <p>RZE 117 (73) E% +0,09</p> <p>GES 119 (72) RZD 103</p> <p>ÖKO 127 (81)</p>	<p>RZN 116 RZKd 102 RZK_m106</p> <p>RZR 107 Kp 97 Km 101</p> <p>KON 106 Tp 104 Tm 109</p> <p>RZ 105 BCS 88 MVH 101</p> <p>REP 106 RZS 111 EFit 112</p>	<p>Kfit 110 MT 113</p> <p>KLG 112 KÖ 101</p> <p>MET 103 FU 98</p> <p>DDc 112 EU 121</p>
		<p>reinerbig hornlos, Leistung, Eutergesundheit, Euter</p>		
<p>ALAN FR 2934800379 TROPIC / KING DOC</p> <p>PREIS € 21,00 € 45,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BB A1A2</p>	<p>RZG 124 (82) Mkg +1.013</p> <p>RZM 126 (75) F% -0,04</p> <p>RZE 129 (73) E% +0,01</p> <p>GES 104 (71) RZD 99</p> <p>ÖKO 106 (82)</p>	<p>RZN 95 RZKd 98 RZK_m111</p> <p>RZR 98 Kp 100 Km 108</p> <p>KON 98 Tp 98 Tm 112</p> <p>RZ 101 BCS 79 MVH 99</p> <p>REP 107 RZS 97 EFit 98</p>	<p>Kfit 111 MT 129</p> <p>KLG 98 KÖ 113</p> <p>MET 106 FU 102</p> <p>DDc 102 EU 123</p>
		<p>Persistenz, Milchtyp, Euter</p>		
<p>KNOWLESS CA 120.396.401 PARFECT / DELTA-LAMBDA</p> <p>PREIS € 28,00 € 52,00 XX</p> <p> GESEKT VERFÜGBAR</p>	<p>BB A1A2</p>	<p>RZG Mkg +719</p> <p>RZM 124 (67) F% +0,22</p> <p>RZE 130 (59) E% +0,00</p> <p>GES RZD 100</p> <p>ÖKO ()</p>	<p>RZN 110 RZKd 97 RZK_m100</p> <p>RZR 98 Kp 99 Km 101</p> <p>KON Tp 97 Tm 100</p> <p>RZ 91 BCS 98 MVH 106</p> <p>REP RZS 105 EFit</p>	<p>Kfit MT 104</p> <p>KLG KÖ 115</p> <p>MET FU 115</p> <p>DDc EU 121</p>
		<p>Exterieur, Nutzungsdauer</p>		

RESTPORTIONEN: MOOVIN XX, MIRAND PP, MIRAND PP XX, HURACAN, RONALD RC, HARVEST XX, SOUND SYSTEM, TOTEM XX, SANCHEZ P, JONES, HAPPEN, KING DOC, CARENZO, BARCLAY XX, NEPTUN, MUSIC, LETSGO XX, MITCHELL XX

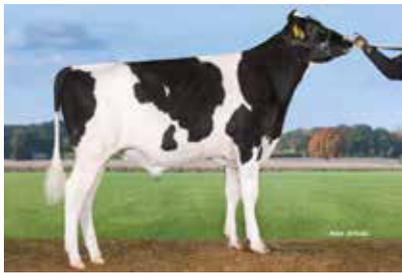




MARTINI

DE 03 64796717, *25.11.2022

, aAa: 432561



MONTEVERDI CA 13.712.919	ALTAZZAZLE
ZW: 152/147 +951 +0,53 +0,14	MILESTONE
ARIS DE 03 63654169	COPYRIGHT
	ATHENA
1/1 9687 4,08 3,47 731	3/2 8021 4,30 3,59 633
	MALINUS

MILCH RZM 143 (74)

Mkg F % E %
+933 +0,45 +0,12

GESUND. GES 109 (70)

Efit KLG
101 109

DDc REP META
109 100 109

RZG 150 (81)

FITNESS RZ Öko 130 (80)

RZN RZD RZS RZR Kon Rast BEF
116 103 112 104 105 94

RZKd RZKm Kp Km Tp Tm BCS MVH
109 108 110 108 107 108 100 110

0 TÖCHTER	88	100	112	124
RZE	132			
Milchtyp	110			
Körper	116			
Fundament	118			
Euter	121			
Größe	107			
Rippenstruktur	108			
Körpertiefe	112			
Stärke	109			
Beckenneigung	113			
Beckenbreite	112			
Hinterbeinwinkel	97			
Klauen	109			
Sprungelenk	99			
Hinterbeinstellung	117			
Vorderbeinstellung	110			
Bewegung	116			
Hintereuterhöhe	117			
Zentralband	108			
Strichplatz, vorne	113			
Strichplatz, hinten	104			
Vordereuteraufh.	118			
Euterbalance	110			
Eutertiefe	112			
Strichlänge	102			

OUTTAKE

DE 03 64274953, *02.02.2022



MIRCO DE 03 61629044	MICK
ZW: 144/131 +845 +0,17 +0,10	RSRV 61253
OUTDOOR DE 03 62205070	FREEMAX
	BOARD

MILCH RZM 132 (73)

Mkg F % E %
+1149 +0,07 +0,01

GESUND. GES 117 (70)

Efit KLG
102 109

DDc REP META
107 105 117

RZG 149 (80)

FITNESS RZ Öko 134 (80)

RZN RZD RZS RZR Kon Rast BEF
120 94 111 108 107 98

RZKd RZKm Kp Km Tp Tm BCS MVH
109 116 107 115 109 116 106 107

0 TÖCHTER	88	100	112	124
RZE	133			
Milchtyp	109			
Körper	121			
Fundament	112			
Euter	125			
Größe	119			
Rippenstruktur	108			
Körpertiefe	112			
Stärke	113			
Beckenneigung	108			
Beckenbreite	121			
Hinterbeinwinkel	79			
Klauen	118			
Sprungelenk	91			
Hinterbeinstellung	115			
Vorderbeinstellung	105			
Bewegung	113			
Hintereuterhöhe	128			
Zentralband	104			
Strichplatz, vorne	107			
Strichplatz, hinten	96			
Vordereuteraufh.	117			
Euterbalance	114			
Eutertiefe	116			
Strichlänge	108			

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommegeprüft, G...genomisch geprüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten





Pinzgauer

 RIFFL AT 95 6971 929 RINGO / TITAN PREIS € 15,00	A2A2	GZW 111 ⁽⁷⁸⁾ Mkg +869 FW 94 ND 108 Kp 95 Km 94 R 117 MW 109 ⁽⁹⁰⁾ F% -0,34 NTZ 95 PER 93 Tp Tm B 91 FIT 109 ⁽⁶⁸⁾ E% -0,23 HKL 93 BEF +0% FRW 101 ZZ 112 F 99 DMG 106 E 106
		Milchmenge, Rahmen
 LAMMER AT 68 8830 719 LUST / RAT PREIS € 15,00	A1A1	GZW 108 ⁽⁸⁴⁾ Mkg +64 FW 100 ND 105 Kp 100 Km 103 R 93 MW 105 ⁽⁹⁴⁾ F% +0,10 NTZ 96 PER 105 Tp Tm B 103 FIT 105 ⁽⁷⁵⁾ E% +0,06 HKL 104 BEF -4% FRW 88 ZZ 111 F 102 DMG 110 E 111
		Inhaltsstoffe, Eutergesundheit, Euter
 FENDRICH AT 98 6243 129 FALL / RAT PREIS € 7,00	A2A2	GZW 103 ⁽⁷³⁾ Mkg +11 FW 99 ND 110 Kp 89 Km 107 R 102 MW 90 ⁽⁸⁹⁾ F% -0,38 NTZ 99 PER 108 Tp Tm B 109 FIT 118 ⁽⁵⁸⁾ E% -0,15 HKL 98 BEF -1% FRW 109 ZZ 119 F 108 DMG 94 E 114
		Eutergesundheit, Euter
 GANDOLF AT 37 3506 374 GINSTER / RESTER PREIS € 7,00	A1A1	GZW 109 Mkg +252 FW 100 ND 106 Kp 102 Km 95 R 88 MW 103 F% -0,08 NTZ PER 98 Tp Tm B 90 FIT 105 E% -0,10 HKL BEF -1% FRW 103 ZZ 104 F 102 DMG 107 E 110
		Zuchtwerte vorgeschätzt - Pinzgauer Jungstier

RESTPORTIONEN: MAIK PP

Preise inkl. 13 % MwSt.

N...nachkommengepüft, G...genomisch gepüft, F2C.Anlagenträger für Minderwuchs, F5C.Anlagenträger für Totgeburten

Bewährtes setzt sich durch

Bei den Fleischrinderrassen für die Gebrauchskreuzung wird mit dem weißblauen Belgierstier **DUCHÉ PP** ein homozygot hornloser Vertreter dieser Rasse neben den heterozygoten Stieren **GS DARIO Pp**, **GS DIOR Pp**, **GS BALU Pp** und **GS DIABOLO Pp** angeboten. Aufgrund ihrer Abkalbergebnisse sollen sie aber nicht auf Kalbinnen eingesetzt werden. Für Kalbinnen sind die Limousinstiere **INDIGO PP** und **GS TEXAS PP** weiter zu empfehlen. Für die Limousin-

züchter steht neu der homozygot hornlose Stier **PILAF** zur Verfügung. Er besitzt ein harmonisches Vererbungsbild mit durchschnittlichem Kalbeverlauf. Im Bereich Fleckvieh-Fleisch entsprechen die Kälber von **JAGUAR PP** sehr gut, mit väterlich irischer Abstammung überzeugt er in der Bemuskelung. Nachkommen der Charolaisbesamungstiere sind auf den Nutzzüchtermärkten sehr begehrt, wobei aber auch hier von Kalbinnenbesamungen dringend abgeraten wird. *FP*



Fleischrassen für die Gebrauchskreuzung

ab April 2024

VK-Preis	Nummer	Strn.	Name	Pail.farbe	GB	Rasse	GKZ	FW	NTS	AUS	HKL	Bef	Kp	VIW				
€ 7,00	AT 87 8987 874	4589	GS MACONDO PP*	grau		FL	134	70	128	58	125	118	123	107	67	100	49	
€ 10,00	S AT 91 4848 129	4264	GS WIPP PP*	violett		FL	124	96	123	96	138	106	116	+3	97	96	96	81
€ 10,00	AT 48 4857 122	4090	GS LAZARUS PP*	violett		FL	120	97	125	98	120	120	118	+5	87	97	101	80
€ 7,00	AT 32 3508 538	4300	GS EHRSAM	grau		FL	116	99	116	99	108	116	110	+0	105	99	108	98
€ 7,00	AT 76 1138 368	4394	GS CALISTO PP*	grau		FL	115	89	118	84	115	110	116	-1	103	92	85	69
€ 7,00	AT 31 9649 922	4092	GS UROX PP*	grün		FL	114	96	121	96	118	114	117		92	95	85	75
€ 7,00	S AT 01 4874 874	4512	GS SAVALAS PP*	violett		FL	113	73	114	59	101	108	118		101	86	98	59
€ 18,00	BE 962.664.071	15628	DUCHE PP	gelb		WB	weiß, rotfaktorfrei und reinerbig hornlos											
€ 10,00	AT 56 5719 168	4390	GS DARIO Pp*	rot		WB	158	79	170	70	120	167	158	+0	85	93	84	52
€ 10,00	AT 52 0283 238	4341	GS DELGO	orange		WB	153	98	172	99	128	181	143	-1	87	98	94	82
€ 10,00	S AT 90 8054 729	4280	GS VICTOR	rot		WB	146	99	163	99	127	167	140	+2	91	99	88	90
€ 10,00	AT 56 5718 968	4391	GS DIOR Pp*	rot		WB	138	94	152	92	122	146	142	+1	93	99	81	82
€ 34,00	AT 56 5718 968	4391	GS DIOR Pp* XY	blau		WB	männlich gesext											
€ 7,00	AT 40 4059 269	4466	GS GARANT	rot		WB								-4	81	90	95	40
€ 7,00	S AT 66 1117 669	4530	GS BALU Pp*	rot		WB								+5	90	90	89	40
€ 7,00	S AT 66 1113 269	4513	GS OBAMA	rot		WB									95	79	100	40
€ 7,00	AT 41 7283 588	4622	GS DIABOLO Pp	rot		WB												
€ 10,00	DE 05 38196068	7754	INDIGO PP*	weiß		LI	138	95	145	93	106	152	132	+2	115	98	98	79
€ 10,00	S DE 09 52076360	4382	GS TEXAS PP*	gelb		LI	135	97	140	97	115	143	127	+2	110	99	96	82
€ 10,00	AT 11 9572 322	4047	GS MATADOR Pp*	gelb		LI	127	99	144	99	102	157	128	+3	91	99	90	92
€ 10,00	AT 40 1926 738	4316	GS IVO PP*	rot		LI	126	98	141	98	103	148	131	+2	90	99	92	85
€ 7,00	DE 06 65190596	4027	GS NATUS	rot		LI	126	99	139	99	111	148	122	+2	85	99	97	89
€ 7,00	S AT 83 1200 574	4590	GS PEPI SE PP	rot		LI	reinerbig hornlos											
€ 7,00	AT 58 89667 17	3921	GS GRANDIOSO	violett		PM			138	93	118	141	122	+4	96	94	100	52
€ 10,00	DE 06 65430573	15242	GANDALF Pp	weiß		PM									90	88	109	36
€ 10,00	DK 60397-00188	7359	PELLE P	hellgrün		AQ	144	62	147	63	119	149	131					
€ 10,00	FR 3150066226	2483	GS ADJUDENT	gelb		AQ	131	93	148	94	122	148	133		78	92	88	46
€ 7,00	AT 93 37396 68	4477	GS ULTIMAT P	gelb		AQ			145	39	111	150	132	+2	87	91	92	41
€ 7,00	AT 79 5542 838	4364	GS IRONIMUS PP*	grau		CH	123	95	139	95	108	146	127	+2	86	96	81	64
€ 7,00	S AT 03 3700 229	4212	GS JETON	weiss		CH	119	94	133	95	131	119	127	+3	79	96	73	62
€ 7,00	AT 04 5484 629	4246	GS ALEX Pp*	grau		CH	113	95	128	96	121	124	118	+4	71	96	86	61
€ 7,00	AT 33 0580 669	4476	GS LEOPARD P	grau		CH								-2	74	92	76	44
€ 7,00	AT 94 5497 919	4233	GS STEIRER	gelb		MB	120	80	125	75	112	126	116		91	85	94	33
€ 7,00	AT 77 4250 517	3927	GS BERG	weiß		MB	113	87	118	87	97	121	117		95	86	101	32
€ 7,00	AT 64 4062 822	4151	GS MUNDO	gelb		MB	94	81	103	77	84	111	103		91	83	93	32
€ 7,00	AT 68 09379 69	4529	GS FREDDY	weiß		MB												
€ 21,00	AT 78 16363 22	4244	TOKIO	weiß		WG			96	31	88		102		110	83		
€ 16,00	CZ 697.909.052	15453	CAESAR	beige		HL	 GENOSTAR [®] RINDERBESAMUNG GMBH											
€ 7,00	AT 74 04234 68	4413	GS EXCELLENT	blau		ANG												
€ 7,00	DE 15 04846103	15420	ARTUS	rot		ANG												

Preise inkl. 13 % MwSt.

PP = reinerbig hornlos; Pp = Mischerbig hornlos



Fleischrinder Zukaufsamen																					
Name	Vater x Muttervater	Preis in €	ZW beim Absetzen														Fleisch			Temperament	
			Kalbverlauf pat	Gewicht	Bemuskelung	Rahmen	Knochenfeinheit	Absetzerindex	Kalbverlauf mat.	Milch	Gesamtzuchtwert	Gewicht 18 Mo.	Bemuskelung 18. Mon.	Rahmen	AF	Knochenfeinheit	Gewicht	Bemuskelung	Fleischindex	Verhalten Waage	Verhalten Begegnung
Limousin																					
Abot	Sandre x Lami	43,00	90	109	122	100	97	115	123	105	123	110	103	99	112	98	99	107	102	87	92
Accent	Tarvis x Napoleon	45,00	92	94	89	106	100	87	119	87	80	100	105	112	114	97	92	96	91	101	99
Chaumeil	Objat x Ionesco	18,00	122	91	122	74	106	114	70	79	87	88	130	70	107	103	96	126	108	111	97
Exocet P	Cornu x Papillon	26,00	103	103	104	99	112	106	109	95	100	93	92	84	104	135	95	99	95	106	99
Moebius	Cameos-RemixxUsse	20,00	110	108	115	94	108	118	104	101	118	114	108	111	102	98	111	107	112	97	
Magnum Pp	Esprit x Cyan	36,00	94	116	118	110	84	120	116	96	117		112	105	93	87	117	114	120		101
Milou	Ivanhoe x Tarvis	40,00	90	98	124	79	92	106	109	92	94	100	126	81	102	84	92	117	100		
Nesono PP	Jensuis PP x Byzantin P	31,00	106	110	111	102	102	116	98	94	109	107	96	98	93	111	101	100	101	91	99
Pilaf PP	Mister/Merlin x Maurice		99	112	111	101	106	114			106									99	
Puma PP	Maine P RR VS x Leo-Miro PP	20,00	101	93	107	107	102	107			113										
Poetix	Espoir x Velino	14,00	99	92	115	77	113	101	91	106	106		110	61	96	118	94	112	100		
Red P	Lama x Clovis	53,00	89	116	112	110	81	115	122	94	112						116	110	117		
Ut-Majeur	Mozart x Epsen	29,00	93	101	100	96	99	97	105	100	100	116	117	109	116	83	115	107	116	82	97
Restportionen sind von Gunadark, Gstaad, Nobel-Lux, Plaisant, Usse, noch erhältlich.																					
Charolais																					
Magique	Devred-Saumur x Russ	39,00	96	117	123	110	102	126	135	99	125	110	117	104	116	105	122	108	123	98	104
Unitaire	Natur X Impair	31,00	117	90	88	99	118	91	95	113	98	101	89	106	108	113	103	94	100	99	94
Restportionen von Bariton, Bourvil und Russ sind noch erhältlich.																					
Blonde d'Aquitaine																					
Coby		14,00																			
Gaelic	Velours x Leo	40,00	106	100	102	94	105	103	114	115	118	103	101	94	98	108	92	94	89	99	108
Orvil	Icare x Cantalou	29,00	102	109	100	100	102	110	78	107	108	106	97	101	99	102	103	100	102	98	102
Sammy	Hiver x Ustin	31,00	108	101	105	92	101	106	77	105	102	99	110	96	104	98	99	112	106	109	104
Restportionen von Deschamps, Valeur Pp sind ebenfalls erhältlich.																					

FV Fleisch Zuchtwerte aus Deutschland																
Name	Vater x Muttervater	Preis in €	ZW Österreich						ZW Deutschland							
			FGZW	FFW	KV pat	Nettozunahme	Ausschlachtung	200 Tg mat	RZF	ZW mat	ZW TZ 365	ZW B 365	RZL	ZW ZKZ	ZW TG	ZW nAK
Anton PP	Arni-Atlas x Ursus	18,00	101	122	85	117	108	88	112	107	105	106				
Charles Pp	Campari x Palma	18,00	110	123	94	122	117		103	101	101	104	104	97	109	110
Jaguar PP	Coose Jericho x Steinadler	18,00							118	100	115	117				
Oto P	Podlesi P x Iglu P	14,00	93	126	100	119	124	75	102	109	5	97	103	100	107	100
Ursus PP	United x Dannemann	16,00	110	126	90	126	115	86	92	89	103	95	106	110	102	98

Zuchtwerte FV Fleisch aus Kanada									
Name	Vater x Muttervater	Preis in €	Kalbverlauf	Geburtsgewicht	Absetzgewicht	Jahresgewicht	Kalbverlauf mat.	mat. Absetzgewicht	Milch
Grinalta's Excel Pp	SH Romulus x Mutig	57,00	-4,4	7.3	57.4	84.3	1.4	67.6	38.8

Preise inkl. 13 % MwSt.

PP = reinerbig hornlos; Pp = Mischerbig hornlos



Abbuchung der Mitgliedsbeiträge erfolgt ab Mai 2024

Ab Mai des laufenden Jahres ist die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge vorgesehen. Für Zuchtbetriebe wird ein Mitgliedsbeitrag von EUR 10,00 je Herdebuchkuh gemäß Vorstandsbeschluss der Rind Steiermark vom 15.12.2022 abgebucht, Basis ist dabei die durchschnittliche Kuhzahl des Vorjahres. **50 % des Mitgliedsbeitrags ist laut Bescheid der Finanzbehörde Umsatzsteuer pflichtig, die Vorschreibung je HB-Kuh lautet daher EUR 10,65.**

Für Mitglieder, die nicht Herdebuchzüchter sind, wird ein Betrag von EUR 45,00 gemäß Vorstandsbeschluss der Rind Steiermark vom 14.12.2023 vorgeschrieben bzw.

abgebucht (**50 % Umsatzsteuer pflichtig, daher Vorschreibung EUR 47,93**).

Mit diesen Mitgliedsbeiträgen werden auch die Kosten der jeweiligen Abos der Zeitschriften:

„Fleckviehzucht in Österreich“	EUR 22,00 (inkl. USt.)
„Rinderzucht Braunvieh“	EUR 48,00 (inkl. USt.)
„Fleischrinder Journal“	EUR 31,50 (inkl. USt.)
„Pinzgauer-Zeitung“	EUR 13,00 (inkl. USt.)
„Holstein Austria“	EUR 30,00 (inkl. USt.)

in Rechnung gestellt.

Entspannte Tierhalter füttern Leinsaat

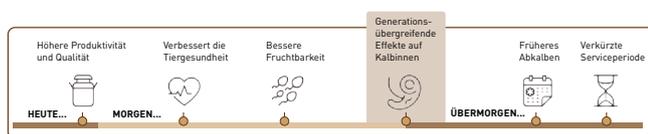
- Funktionelle Energie
- Mehr Milch
- Stoffwechselstabilität

Extrudierte Leinsaat von Garant – für das «Mehr» an Omega 3. Die physiologisch wertvollen, essentiellen Omega 3-Fettsäuren spielen eine wichtige Rolle während der Trächtigkeit, sowohl in der Kuh als auch im Kalb. Durch eine patentierte Thermoextrusion wird die harte Schale der Leinsaat aufgeschlossen und das reichlich vorhandene Fett vor einer zu schnellen Verdauung im Vormagen geschützt. Ziel des Verfahrens ist eine maximale Verfügbarkeit der Omega 3-Fettsäuren.

Der hohe Fettgehalt der extrudierten Leinsaat ist eine sichere Energiequelle, die von der Kuh effizient in mehr Milch umgewandelt werden kann. Im Gegensatz zu hohen Stärkegehalten im Futter erhöht sich das Risiko für subakute Pansenacidosen bei der Fütterung mit Garant Omega nicht. Die aufgeschlossene Faser aus der Leinsaat unterstützt die Darmgesundheit. Optimal verdauliches Protein und Aminosäuren mit einem UDP-Wert von 45 % verstärken die positiven Effekte der Leinsaat für die hochleistende Milchkuh.



Die extrudierte Leinsaat von Garant ist **die einzige** mit einem **garantierten Gehalt an Omega 3-Fettsäuren**, der vergleichbar ist mit dem ersten Aufwuchs einer Weide – das ganze Jahr über! Die Kühe werden es ihnen mit mehr Milch, besserer Fruchtbarkeit und insgesamt besserer Fitness danken. Und wenn es den Tieren gut geht, geht's auch dem Landwirt gut ...



Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrem Lagerhaus oder beim Garant-Verkaufsteam.



Garant-Tiernahrung GmbH | A-3380 Pöchlarn | E office@garant.co.at | www.garant.co.at

Impressum und Offenlegung

Die Zeitung „VERMARKTUNG | ZUCHT | BESAMUNG“ der Rinderzucht Steiermark ist ein Informationsmagazin für Mitglieder, Züchter und Freunde der Rinderzucht. (Ausgabe April 2024) **Eigentümer und Herausgeber:** Rind Steiermark eG, Industriepark West 7, 8772 Traboch

Für den Inhalt verantwortlich: DI Peter Stückler, Thomas Bacher, Tel.: 03833/ 20070-10. Fax-DW 25

Konzept und Aufbereitung: Universitätsdruckerei Klampfer GmbH, St. Ruprecht an der Raab, www.klampfer-druck.at

Layout: dunstdesign, Stubenberg, www.dunstdesign.at

Die in den Artikeln geäußerten Ansichten müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Titelfoto: Baumann **Weitere Fotos:** Guillaume Moy, Keleki, Wolfhard Schulze, HaKa, Luca Nolli, Fritz Baumann, Giorgio Soldi, Fleur Maartje, Matthias Penn, Müller, Alex Arkink

Autoren:

PST: Peter Stückler

MB: Matthias Bischof

GS: Georg Steiner

HCK: Hans Christian Kollmann

KS: Karoline Strauß

FP: Franz Pirker

TB: Thomas Bacher

AM: Anna Milchrahm

CH: Cornelia Hiebaum

GF: Gertrude Freudenberger

LR: Lisa Rienesl

MG: Martin Gehringer

JR: Johannes Rosegger

MINERALFUTTER

Aktion: 6. Mai bis 15. Juni 2024

Jetzt auch dabei:
MycoRaid



BIO¹⁾

Inklusive
SchafVit

**7%
Rabatt***



¹⁾Kann in der ökologischen/biologischen Produktion gemäß der Verordnung (EU) 2018/848 verwendet werden. Kontrollstelle: AT-BIO-301



7% Rabatt* beim Kauf von

Garant Rimin-Sorten, Alpin Mineralfutter, Garant & Alpin Pansenpuffer Plus, Garant MilchFETT Plus, SchafVit, Porkovit-Sorten, MycoRaid, LGH-Mineralfutter

* Gültig im teilnehmenden Lagerhaus von 6. 5. bis 15. 6. 2024 bzw. solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Mehr Infos auf www.garant.co.at

Für mehr Infos kontaktieren Sie bitte das Garant-Verkaufsteam. Hier werden Sie kompetent und praxisorientiert beraten. Infotelefon: 02757/2281-513

Lagerhaus

www.garant.co.at